

PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig

FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

19. Programmwoche (04. Mai bis 10. Mai 2024)

MDR-Fernsehen

Samstag, 04. Mai 2024

05:30

Krauses Braut     

Fernsehfilm Deutschland 2011

Krause und Elsa sind geschockt: Meta will heiraten! Mit fast 60 wählt sie den Taxifahrer Rudi. Die plötzliche Hochzeit und der geplante Umzug nach Köln bringen ihre Familie in Aufruhr. Damit steht auch die Zukunft des gemeinsamen Gasthofs auf dem Spiel. Der Familiensegen hängt schief.

Leipzig, 21.03.2024

Seiten 101

Krause und Elsa sind fassungslos: Ihre Schwester Meta will heiraten. Mit fast 60 hat sie sich den Kölner Taxifahrer Rudi Weisglut ausgesucht, den sie zwei Jahre zuvor während Krauses Kur an der Ostsee kennengelernt hat. Seither wirbelt die rheinische Frohnatur Rudi die brandenburgische Idylle Monat für Monat bei seinen Besuchen kräftig durcheinander.

Doch nicht die Hochzeitspläne selbst brüskieren die Geschwister, sondern die Tatsache, dass Meta und Rudi sie vor vollendete Tatsachen stellen. Diese Heimlichtuereien hat es bei den Krauses nie zuvor gegeben! Es kommt noch dicker. Meta will Schönhorst verlassen und zu Rudi nach Köln ziehen.

Damit steht die Zukunft des gemeinsamen Gasthofs auf dem Spiel. Krause und Elsa fühlen sich von ihrer egoistischen Schwester im Stich gelassen. Elsa muss den Schock mit Hochprozentigem verdauen. Und Horst schaltet auf stur. Sein Dickschädel kann sich nicht vorstellen, wie die Zukunft ohne die Schwester aussehen soll.

Der Familiensegen hängt schief, und die Braut verliert die Lust an der eigenen Hochzeit, dabei sollte es doch der schönste Tag in ihrem Leben werden. Jeder Vermittlungsversuch ist zwecklos. Zunächst.

Musik: Tamás Kahane
Kamera: Florian Foest
Buch: Bernd Böhlich
Regie: Bernd Böhlich

Horst Krause: Horst Krause
Elsa Krause: Carmen-Maja Antoni
Meta Krause: Angelika Böttiger
Rudi Weisglut: Tilo Prückner
Dr. Ramona Jessen: Fritzi Haberlandt
Rolf-Diter Schlunzke: Andreas Schmidt
Lutz Liebmann: Dominique Horwitz
Frau Karsunke: Steffi Kühnert
Günter Karsunke: Fritz Roth
Karsten Lipper "Kalle": Ludger Burmann
und andere

(89 Min.)

07:00

Armans Geheimnis (21/26)     

Zaubermächte

Abenteuerserie Deutschland 2017

Vor einer merkwürdigen Hütte im Wald entdecken Charlie und ihre Freunde endlich das weiße Pferd wieder. Alle glauben sich endlich am Ziel. Doch als sie die Hütte betreten, ist die Gruppe mehr als irritiert.

Vor einer merkwürdigen Hütte im Wald entdecken Charlie und ihre Freunde endlich das weiße Pferd wieder. Alle glauben sich endlich am Ziel. Doch als sie die Hütte betreten, ist die Gruppe mehr als irritiert. Erst die unerwartete Begegnung mit einem alten Freund lässt alle aufatmen. Nur Charlie bleibt misstrauisch und schaut sich gemeinsam mit Arman etwas genauer um. Dabei kommen sich die beiden sehr nah. Tarik kommt derweil zu einer traurigen Einsicht.

Musik: Marian Lux
Kamera: Patrick Popow
Buch: Luisa Korsukéwitz
Regie: Irina Popow

Charlie: Sinje Irslinger
Arman: François Goeske
Tarik: Kaan Sahan

Dimitri: Matti Schmidt-Schaller
Jenny: Amina Merai
Milena: Svenja Jung
Wächter Mick: Gil Ofarim
Rona Liliental: Petra Kelling
Lore Liliental: Judith Sehrbrock
und andere

(24 Min.)

07:25 **Armans Geheimnis (22/26)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Rosalies Vermächtnis
Abenteuerserie Deutschland 2017

Charlie und Arman machen in der Hütte eine Entdeckung, die besonders Arman aufwühlt. Darunter befindet sich auch eine mysteriöse Karte. Könnte sie der Schlüssel zum Ziel sein?

Charlie und Arman machen in der Hütte eine Entdeckung, die besonders Arman aufwühlt. Darunter befindet sich auch eine mysteriöse Karte. Könnte sie der Schlüssel zum Ziel sein? Als die Fünf gerade aufbrechen wollen, erscheint Feenja, die dringend um Hilfe bittet. Mick weiß keinen anderen Ausweg mehr und geht ein großes Risiko ein.

Musik: Marian Lux
Kamera: Patrick Popow
Buch: Viktoria Assenov
Regie: Irina Popow

Charlie: Sinje Irslinger
Arman: François Goeske
Tarik: Kaan Sahan
Dimitri: Matti Schmidt-Schaller
Jenny: Amina Merai
Milena: Svenja Jung
Wächter Mick: Gil Ofarim
Rona Liliental: Petra Kelling
Lore Liliental: Judith Sehrbrock
Feenja: Marie Nasemann
und andere

(25 Min.)

07:50 Kissenkino
Matti und Sami **HD** **UT** **AD**
und die drei größten Fehler des Universums
Kinofilm Deutschland/Finnland 2018

Das Universum muss jede Menge Fehler haben, findet der zehnjährige Matti. Sonst wären die Menschen doch viel glücklicher! Also beschließt Matti, dem Glück ein wenig nachzuhelfen und erfindet einen Lotteriegewinn. Doch faustdicke Lügen haben meistens unvorhergesehene Konsequenzen.

Das Universum muss jede Menge Fehler haben, findet der zehnjährige Matti. Sonst wären die Menschen doch viel glücklicher! Sein Vater Sulo wäre kein Busfahrer, sondern Entwickler für Computerspiele, so wie er es sich erträumt. Seine Mutter müsste sich nicht länger über ihren cholerischen Chef in der Arztpraxis ärgern. Und Matti selbst wäre schon längst einmal mit seiner Familie in Sulos Heimat Finnland im Urlaub gewesen.

Also beschließt Matti, dem Glück ein wenig nachzuhelfen und erfindet einen Lotteriegewinn. Es gelingt ihm tatsächlich, Mama, Papa und seinen kleinen Bruder Sami nach Finnland zu locken. Doch weil faustdicke Lügen meistens unvorhergesehene Konsequenzen haben, steht die Familie plötzlich ohne Geld, ohne Dach über dem Kopf und ohne Autoschlüssel da - mitten in der finnischen Pampa. Nun braucht Matti ganz dringend ein Wunder. Aber ob das Universum auch für so etwas zuständig ist?

Musik: Timo Hietala

Kamera: Julia Daschner

Buch: Stefan Westerwelle, Ingo Schuenemann

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Kinderroman von Salah Naoura

Regie: Stefan Westerwelle

Matti: Mikke Rasch

Sami: Nick Holaschke

Annette: Sabine Timoteo

Sulo: Tommi Korpela

Kurt: Link Roy

Peter Jussi: Eero Milonoff

Marja: Eeva Soivio

Frau am Ententeich: Doris Kunstmann

Fahrgast: Olivia Jones

und andere

(84 Min.)

09:15

Rentner haben niemals Zeit (4/10) **UT **AD****

Geschenke / Das Gipsbein

Familienserie DDR 1978/1979

Stolz trägt Paul die neue Wildlederjacke beim Einkauf. Unterwegs hilft Paul, einen Rohrbruch in einem Spielwarengeschäft zu beseitigen. Doch dabei wird die Jacke in Mitleidenschaft gezogen. Nach dem Rohrbruch will sich Paul einen

Beinbruch seines ehemaligen Kollegen Fritz zunutze machen, damit endlich die kaputte Treppe repariert wird.

Geschenke

Ein teures Geschenk bringt Paul ins Schwitzen. Ginge es nach seiner Frau Anna, dann dürfte er die neue Wildlederjacke nur zu besonderen Anlässen tragen. Aber Paul zieht das gute Stück an, um Milch zu besorgen, die Anna bei ihren Einkäufen vergessen hat. Unterwegs hilft Paul, einen Rohrbruch in einem Spielwarengeschäft zu beseitigen. Dabei wird seine Jacke schwer in Mitleidenschaft gezogen. Mit nassen Füßen und schlechtem Gewissen kommt Paul nach Hause und hofft, dass Anna durch den Besuch der Kinder abgelenkt ist und sein Missgeschick nicht bemerkt. Doch letztendlich ist auch Anna an der Geschichte nicht ganz unschuldig.

Das Gipsbein

Nach dem Rohrbruch will sich Paul im Interesse der Allgemeinheit einen Beinbruch seines ehemaligen Kollegen Fritz zunutze machen. Fritz soll behaupten, das Unglück sei an einer schadhafte Treppenstufe im Stadtpark geschehen, um damit die Dringlichkeit einer Reparatur zu unterstreichen. Als er sich weigert, beschafft sich Paul ein falsches Gipsbein und täuscht selbst einen Unfall an der bewussten Stelle vor. Bevor ihm die Behörden auf die Schliche kommen, wird Paul ein Opfer seiner eigenen Notlüge. Er macht eine schmerzhaft Erfahrung.

Beliebte Familienserie mit Helga Göring und Herbert Köfer, die als Rentner alle Hände voll zu tun haben. Ob Freunde, Bekannte, die Kinder - alle nehmen ihre Hilfe gern in Anspruch. Und sie helfen gern, denn wer rastet, der rostet.

Musik: Henry Krtschil

Buch: Ursula Damm-Wendler, Horst Ulrich Wendler

Regie: Horst Zaeske

Anna Schmidt: Helga Göring

Paul Schmidt: Herbert Köfer

Herr Locke: Rolf Herricht

Ulrike Weise: Uta Schorn

Frau Klein: Margarete Taudte

Karl-Heinz: Heinz Behrens

Fritz Köhler: Jochen Thomas

und andere

(49 Min.)

10:05

Tierärztin Dr. Mertens (71)     

Vorfreude

Fernsehserie Deutschland 2019

Susanne freut sich auf die internationale Zoo- und Wildtierkonferenz, aber zuvor steht ein wichtiges Treffen an: Jonas macht Marie, die zukünftige Mutter seiner Kinder, mit seiner Familie bekannt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen stellt sich allerdings heraus, dass Jonas und Marie weder ein harmonisches Liebespaar sind noch eine Wohnung in Chemnitz gefunden haben.

Susanne freut sich auf die internationale Zoo- und Wildtierkonferenz, aber zuvor steht in Leipzig ein wichtiges Treffen an: Jonas macht Marie, die zukünftige Mutter seiner Kinder, mit seiner Familie bekannt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen stellt sich allerdings heraus, dass Jonas und Marie weder ein harmonisches Liebespaar sind noch eine Wohnung in Chemnitz gefunden haben. Zudem ist Adoptivtochter Luisa aus England zurück und zum ersten Mal verliebt. Nachdem Charlotte erfahren hat, dass sie Ur-Oma wird, überrascht sie Georg mit der Ansage, dass sie zwar nach wie vor gegen eine Patientenverfügung ist, gegen ein Testament aber nichts einzuwenden hat, um die immer größer werdende Familie abzusichern.

Im Leipziger Zoo läuft es für die neue Direktorin Dr. Amal Bekele nicht nach Plan: Oberbürgermeister Herrenbrück hat sich entschieden, das Zusatz-Areal für die geplante Südamerika-Anlage nun doch nicht an den Zoo zu verkaufen. Damit drohen Amals hochfliegende Pläne zu scheitern. Für die vom Erfolg verwöhnte Amal ist das eine ganz ungewohnte Erfahrung.

Gemeinsam mit Susanne stellt sich Karoline Schneider, die neue Tierärztin in Weiterbildung, unbeirrt ihren ersten Herausforderungen im Zoo. Spitzmaul-Nashorn Sumo leidet nach einer Augen-OP unter starken Magenschmerzen. Eine gründliche Untersuchung bringt die Ursache ans Licht: Sumo hat sich mit dem höchst ansteckenden Kuhpocken-Virus infiziert. Während Susanne und Karoline um das Leben des Tieres kämpfen, beginnt im Zoo die fieberhafte Suche nach dem Überträger des Virus.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Florian Licht
Buch: Herbert Kugler
Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Amal Bekele: Dennesch Zoudé
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Luisa Baltrusch: Deborah Mary Schneidermann
Jonas Mertens: Lennart Betzgen
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Karoline Schneider: Maxine Kazis
Robert Jansen: Jonathan Beck

Marie: Paula Kroh
 Oberbürgermeister Herrenbrück: Frank Sieckel
 Verkäuferin Boutique: Corinna Waldbauer
 Tanja Passlack: Lara-Maria Wichels
 und andere

(48 Min.)

10:55 **Der Dicke (50)**   

Gefährliche Rache
 Fernsehserie Deutschland 2012

Gudrun Wohlers hat beim Kampfsport ihren Trainingspartner so schwer verletzt, dass der im Koma liegt. Ein Sportunfall, aber bei einer Verurteilung könnte Gudrun kein Kind adoptieren. Ehrenberg übernimmt den Fall. Isa von Brede kümmert sich unterdessen um Gerda Bender, die den Oldtimer ihres Ex-Freundes angezündet hat.

Gudrun Wohlers in Nöten. Sie hat beim Kampfsport ihren Trainingspartner Martin Bako so schwer verletzt, dass der im Koma liegt. Ein Sportunfall, aber Martins Freundin Anne behauptet, Gudrun hätte mit dem Schlag gegen Martin einen "Code Red" vollzogen, eine Warnung, dass Martin sich nicht in die Gruppe einfügt. Ehrenberg muss Gudruns Unschuld beweisen, und es geht für sie dabei um mehr als eine Strafe wegen Körperverletzung: Gudrun und ihr Ehemann Gerd Wohlers wollen ein Kind adoptieren. Sollte sie verurteilt werden, wird das Jugendamt den Antrag auf Adoption ablehnen.

Gerda Bender bittet Isa von Brede um Hilfe. Gerda hat den wertvollen Oldtimer ihres Ex-Freundes angezündet und verhindert, dass die Feuerwehr den Brand löschen kann. Ein klarer Fall. Gerda droht bei einer Verurteilung, ihre gesamte Existenz zu verlieren. Isa muss alles daran setzen, um zu erfahren, wie genau es zu dieser Tat kommen konnte.

Noch immer versucht Magda Grewe, Ehrenberg für sich zu gewinnen. Auch als er ihr unmissverständlich sagt, dass er keine Beziehung mit ihr eingehen will, hört sie dennoch nicht auf, ihm nachzustellen. Magda Grewe entwickelt sich zu einer gefährlichen Stalkerin - und Isa gerät in Gefahr.

Kamera: Diethard Prengel
 Buch: Thorsten Näter
 Regie: Christoph Schnee

Gregor Ehrenberg: Dieter Pfaff
 Isabel von Brede: Sabine Postel
 Gudrun Wohlers: Katrin Pollitt
 Yasmin Ülküm: Sophie Dal
 Magnus Ehrenberg: Jürgen Goslar

Gerd Matuschek: Uwe Bohm
 Magda Grewe: Andrea L'Arronge
 Gerd Wohlers: Josef Heynert
 PHK Ole Hansen: Robert Gallinowski
 Galip: Badasar Calbiyik
 Gerda Bender: Carolin Spiess
 Gerd Brammer: Johannes Richard Voekel
 Martin Bako: Sebastian Gerold
 Anne: Sanny van Heteren
 Ellen: Theresa Berlage
 und andere

(49 Min.)

11:45 Eisenbahn-Romantik **HD** **CC** **UT** 

Mit der Iseobahn durch die Lombardei

Für viele immer noch ein Geheimtipp: die Iseobahn. Ihren Ausgangspunkt hat sie in Brescia, der zweitgrößten Stadt der Lombardei. Gut einhundert Kilometer geht es vorbei am Iseosees hinauf in die Berge nach Edolo am Fuße des Apricapasses. Zunächst fährt die Bahn durch die Franciacorta, einer berühmten Weingegend. Bald darauf hält der Zug im Städtchen Iseo - dem Namensgeber des Sees. Bekannt wurde der Iseosee 2016 durch den Verpackungskünstler Christo, der hier seine "floating piers", seine schwimmenden Stege hinüber zur Monte Isola installierte.

Weiter geht es entlang des Seeufers, durch Dörfer wie Vello mit einem der bekanntesten Bahnmotive - dem Tunnel unter der Kirche St. Eufemia. Nach Pisogne verlässt die Strecke den Iseosee, nun beginnt das Valcamonica, ein 70 Kilometer langes Tal. Es ist berühmt für seine prähistorischen Felsritzungen, einem UNESCO-Weltkulturerbe. Momentaner Endpunkt ist Cedegolo - ein Felssturz verhindert die Weiterfahrt zum Endbahnhof der Iseobahn Edolo.

(SWR)

In SACHSEN:

11:45 Wuhladko **HD** **CC** 

Das Magazin in sorbischer Sprache

12:15 MDR Garten **HD** **CC** **UT**  **DGS**

(MDR 28.04.2024)

12:45 Unser Dorf hat Wochenende **HD** **CC** **UT**  *

Burgtonna

(MDR 28.04.2024)

* *Dorfnamen ergänzt am 12.04.2024*

13:15 Birdrace in Bayern – Wettrennen der Vogelzähler     

Film von J. Schade, K. Heudorfer, J. Kerckhoff und S. Delonge

Mit Fernglas und Bestimmungsbuch ausgestattet machen sie sich auf, gegen fünf Uhr früh, bei widrigsten Wetterverhältnissen: die Teams, die beim Birdrace mitmachen. Es geht darum, innerhalb eines Tages so viele Vogelarten wie möglich zu sehen oder zu hören.

Austragungsort ist ganz Deutschland. Zwischen zwei und fünf Mitstreiter gehören jeweils zu einem Team. Vorab wird vereinbart, innerhalb welcher Grenzen beobachtet wird (meist eine Stadt oder ein Landkreis), die Zeitspanne beträgt exakt 24 Stunden. Gezählt wird immer am ersten Wochenende im Mai.

Auch am 2. Mai 2020 werden wieder Vogelarten gezählt, Corona-bedingt aber dieses Mal etwas anders. Die Teams bestehen nur aus ein oder zwei Personen, einige addieren ihre Ergebnisse auch digital zu einem größeren Team zusammen. Der Film begleitet drei Teams in Bayern, eines in den Allgäuer Bergen, eines in der Stadt Erlangen und eines entlang von Gewässern im Bayerischen Wald.

Ändert sich die Vogelartenzahl im Vergleich zum Vorjahr? Können einige Arten nicht mehr angetroffen werden oder kommen sogar neue Arten hinzu? Wie schlagen sich die Teams im Vergleich? Was macht das Wetter und gibt es Störungen durch Wanderer und Ausflügler? Die Teams stehen also vor eine ganzen Reihe von Herausforderungen.

(MDR 10.10.2021)

13:58 MDR aktuell    **14:00 Sport im Osten**     *

Fußball live: Dynamo Dresden - SC Verl

16:00 Sport im Osten     *

Fußball live: BFC Dynamo - FC Energie Cottbus

16:50 MDR aktuell     *

mit Wetter

VPS: 15:55

16:55 Sport im Osten     *

Fußball live: BFC Dynamo - FC Energie Cottbus

* Sendeablauf geändert am 19.04.2024

(Nachmeldung der Spielansetzungen; "Sport im Osten" um 14 Uhr ist länger; 2. Fußball-Livespiel um 16 Uhr; "MDR aktuell" wird statt 15:55 Uhr erst um 16.50 Uhr gesendet; weitere "Sport im Osten"-Sendung um 16:55 Uhr)

18:00 Heute im Osten - Reportage     *

Das Donaudelta (1)
Handwerk neu entdeckt

Das Donaudelta ist das weltweit größte zusammenhängende Schilfgebiet. Auch wenn der Rohstoff stark gefragt ist - extra angebaut wird das Schilf nicht. Es wächst überall am Wasserrand. Und Wasser gibt es schließlich genug im Delta. Die Sozialistische Republik Rumänien siedelte zwischen den 1960er und 1980er Jahren gezielt Spezialisten für Schilfrohranbau im Donaudelta an.

Heute gibt es immer weniger Dächer, die noch mit Schilf bedeckt sind. Doru Dobri ist Schilfbauer, eine aussterbende Branche. Die Schilfdächer sind für viele Rumänen einfach zu teuer und aufwändig. Seine jahrzehntelange Erfahrung ist überall in Europa stark gefragt. Dort zu bleiben kommt für ihn aber nicht in Frage. Dazu liebt er das Donaudelta zu sehr.

Fast jeder Hügel und jeder Berg im Donaudelta ist von künstlichen Terrassen durchzogen. Sie sind ein Überbleibsel eines groß angelegten Projekts von Diktator Nicolae Ceaușescu. Ende der 1980er Jahre hatte der die Vorstellung, aus dem Gebiet hier das größte Weinanbaugebiet Rumäniens zu machen, doch nach dem Zerfall der Sowjetunion passierte lange Zeit nichts. Vor 10 Jahren wurde der Italiener Roberto Di Filippo auf der Suche nach Land für seinen Weinbetrieb hier fündig. Auf seinem Weingut baut er ausschließlich Bio-Wein an. Geerntet wird noch traditionell mit Pferdewagen. Einen Großteil seines Weins exportiert Roberto Di Filippo nach Deutschland und andere EU-Länder.

(MDR 04.02.2023)

* *Sendung geändert am 28.03.2024*

("Heute im Osten - Reportage: Das Donaudelta (1)" ist neu im Programm;
"Heute im Osten - Reportage: Das Donaudelta (2)" wird am 5.5., 14:20 Uhr gesendet)

18:15 Unterwegs in Sachsen-Anhalt     *

Action pur! Bagger, Bike und Bierbrauen

* *Unterzeile ergänzt am 18.04.2024*

18:45 Glaubwürdig: Ramy Al Mawed    

Dass es ein Gesundheitsberuf werden soll, war für Ramy Al Mawed schon in der Kindheit klar. Seine Eltern arbeiteten in Syrien in der Medizin, und als kleiner Junge durfte Ramy schon mal bei einer Operation dabei sein. Nach seiner Flucht 2015 schien der Berufswunsch in weite Ferne zu rücken. Die deutsche Sprache fiel dem jungen Mann schwer, erst recht bei medizinischen Fachbegriffen.

Doch Ramy Al Mawed hatte Glück. Er hörte von einer Weiterbildungsmöglichkeit, bei der er einen staatlich zertifizierten Abschluss als Rettungssanitäter machen kann - und das in einer Gruppe mit weiteren Arabisch sprechenden Flüchtlingen. Das Pensum ist gewaltig, aber mit der speziellen Hilfe des Bildungsträgers zu bewältigen. Was Ramy Al Mawed am meisten freut: Im Rettungswesen werden Menschen wie er gebraucht - und wenn er in wenigen Wochen seinen Abschluss in der Tasche hat, sind die Berufsaussichten gut.

(MDR 27.11.2021)

18:50 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■** *
Fuchs und Elster - Herr Fuchs als Erfinder

Herr Fuchs hat in seinem Garten die ersten Frühlingsknospen entdeckt und kann sich nicht an ihnen sattsehen. Frau Elster friert und möchte in den warmen Bau. Herr Fuchs möchte den Frühling in den Bau mitnehmen, was Frau Elster einfach nicht passt. Sie will die Blumen abpflücken, Herr Fuchs ist darüber ärgerlich.

* *Unterzeile geändert am 28.03.2024*

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Bergwacht - Einsatz in der Sächsischen Schweiz (6)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD** **DGS** *

Folge 6: Ohnmacht

Ein junger Wanderer ist auf den Schrammsteinen zusammengebrochen und hat sich mehrmals übergeben. Der angeforderte Helikopter ist noch in einem anderen Einsatz. Der Rückweg zu Fuß über Leitern und Stiegen wäre endlos und anstrengend. Also heißt es für das Team um Sanitäterin Anne Lochschmidt: Warten! Doch dann verschlechtert sich der Zustand des Patienten. Kommt der Rettungshubschrauber noch rechtzeitig?

(MDR 09.02.2023)

** Sendung ausgetauscht am 08.04.2024*

20:15**Klein gegen Groß - Das unglaubliche Duell** **HD** **CC** **UT** **AD**

Spiel und Spaß mit Kai Pflaume

Kai Pflaume lädt zu einer neuen Ausgabe "Klein gegen Groß - Das unglaubliche Duell" ein: In spannenden Runden stellen sich prominente Könner ihren kleinen Herausforderern. Diesmal wurden die Einladungen von Yvonne Catterfeld, Torsten Sträter, Daniel Hope, Tom Wlaschiha, Fabian Hambüchen, Lukas Dauser, Knossi (Jens Knossalla), DJ Ötzi, Nik P., Didier Cuhe, Jan Josef Liefers und Laura Wontorra angenommen.

Schauspielerin und Sängerin Yvonne Catterfeld muss stehend auf einer Laufkugel einen Slalomparcours durchlaufen. Mit Zeitverschiebungen sollte sich Tom Wlaschiha bestens auskennen, pendelt der gebürtige Sachse doch regelmäßig zwischen Deutschland und Hollywood. Anhand eines Faltpfandes muss Jan Josef Liefers sein räumliches Denken unter Beweis stellen und den dazugehörigen Würfel richtig identifizieren.

Diese und weitere Duelle erwarten die Zuschauerinnen und Zuschauer bei "Klein gegen Groß - Das unglaubliche Duell".

(ARD 02.03.2024)

23:28**MDR aktuell** **HD** **CC** **UT****23:30****Das Gipfeltreffen (38)** **HD** **CC** **UT**

Schubert, Sträter und König retten die Welt

Olaf Schubert, Torsten Sträter und Johann König sind sich in nichts einig. Und sie haben nur eine Aufgabe: sich zu einigen - auf die richtigen Antworten. Denn die drei Vielwissenden treffen sich, um Licht in das Dunkel dieser Welt zu bringen, um allen Suchenden Orientierung zu geben, kurz: um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Mit ihrem Wissen. Und so beantworten sie alle Fragen, die zwischen ihnen und dem Feierabendbier im Weg stehen unvorbereitet, aber gewissenhaft.

Leider verlieren sie dabei den Überblick, die Durchsicht, nie jedoch ihre gute Laune und am Ende ist das ja vielleicht schon die Antwort auf alles: Lachen und dabei vergessen, wo eigentlich gerade das Problem war. Und dieses Erlebnis teilen sie mit jedem, der will - in der spontansten Comedy-Show Deutschlands.

00:00 **Der Amsterdam-Krimi: Das Mädchen ohne Namen**     
Spielfilm Deutschland 2022

Um Menschenhandel und Zwangsprostitution im Rotlichtmilieu der Grachtenmetropole zu stoppen, rekrutieren die beiden Ermittler Alex Pollack und Bram de Groot eine junge Weißrussin, die bei einer verdeckten Aktion ihr eigenes Leben aufs Spiel setzt.

Die junge Weißrussin Laila (Carina de Vroome) erlebt bei ihrer Ankunft in Amsterdam eine böse Überraschung: Statt als Saisonkellnerin in der Gastronomie arbeiten zu können, landet sie in den Fängen von brutalen Zuhältern. Im Bordell von Nachtclubbesitzer Jos Zwolsman (Mike Reus) muss Laila "ihre Schulden" für die "Jobvermittlung" abarbeiten, um ihren Pass zurückzubekommen.

Als sie spontan einen Fluchtversuch unternimmt, weckt die mutige Frau das Interesse der Amsterdamer Kripo. Kommissar Bram de Groot (Fedja van Huêt) und sein deutscher Kollege Alex Pollack (Hannes Jaenicke), die seit langem das Etablissement erfolglos observieren, werben sie als Informantin an. Ihnen geht es jedoch nicht nur um Zwolsman, sondern vor allem um seinen international gesuchten Hintermann: den "Gärtner", der für die Polizei bislang ein Phantom ist.

Pollack muss jedoch besonders vorsichtig sein, denn auch Lailas Sohn Yuri (Michel Gehring), der sich bei ihrer Mutter (Harriet Stroet) in Weißrussland befindet, könnte bei einer Enttarnung in Gefahr geraten. Auch Laila weiß, dass sie sich auf niemanden - nicht einmal auf das Sicherheitsversprechen von Pollack - verlassen kann. Laila vertraut nur auf sich selbst und beginnt ein doppeltes Spiel.

Eine riskante Strategie verfolgen Hannes Jaenicke und Fedja van Huêt als Ermittler beim fünften "Amsterdam-Krimi": Um Menschenhandel und Zwangsprostitution im Rotlichtmilieu der Grachtenmetropole zu stoppen, rekrutiert das deutsch-niederländische Duo eine Informantin, die bei der verdeckten Aktion ihr eigenes Leben aufs Spiel setzt.

In "Das Mädchen ohne Namen" verkörpert Carina de Vroome eine mutige Aussteigerin, die sich von keiner Seite instrumentalisieren lässt. Regisseur Ismail Sahin rückt die Stärke der jungen Frau, die sich selbst aus der Opferrolle befreien möchte, ins Zentrum des bildstark erzählten Thrillers.

Musik: Andreas Helmle

Kamera: Aljoscha Hennig
Buch: Peter Koller
Regie: Ismail Sahin

Alex Pollack: Hannes Jaenicke
Bram de Groot: Fedja van Huêt
Rutger: Peter Post
René: Birgit Welink
Eric: Arent Jan Linde
Laila: Carina de Vroome
Jos Zwolsmann: Mike Reus
Pim: Dries Alkemade
Anna: Sara Luna Zoric
Gruber: Heike Trinker
Antje de Groot: Marguerite de Brauw
Jan de Groot: Carlos Puts
Bürgermeisterin Susanne Verbeek: Tanja Jess
Olga: Antje Boermans
Fahrer Goran: Sinan Eroglu
Mehmet: Jord Knotter
Gärtner: Steef Cuijpers
Polizist Vinke: Tibor Lukacs
Luka: Alkan Cöklü
Nikolai: Kay Greidanus
und andere

(88 Min.)

(VPS-Datum: 05.05.2024)

01:30

Die Pfliegerin     

Episodenfilm Deutschland 2022

Caro Lacher ist Pflegefachkraft aus Leidenschaft beim Sozialen Dienst im Thüringischen Ilm-Kreis. Zwischen einem rasenden Kleinwagen, Polizist Ronny und einem prall gefüllten Dienstplan jongliert sie ihr Leben mit Herz und Humor und bewegt sich dabei sicher auf dem schmalen Grat zwischen Pragmatismus und Idealismus.

Caro Lacher ist Pflegefachkraft aus Leidenschaft beim Sozialen Dienst in Thüringen. Auf dem Weg zu ihren Patientinnen und Patienten düst die geborene Witzlebenerin in ihrem altersschwachen Kleinwagen über die Dörfer des Ilm-Kreises. Dabei ist sie immer auf der Hut vor Polizist Ronny Brettschneider, der das rasante Fahrverhalten Caros trotz Sympathie ahnden muss. Doch für eine Romanze hat Caro keine Zeit, denn Pflegechefin Katja und ein voller Dienstplan sitzen ihr im Nacken. In jeder freien Sekunde kümmert sich die Alleinerziehende um ihren siebenjährigen Sohn Luca.

Auch ihre pflegebedürftigen Schützlinge torpedieren Caros Zeitmanagement. Ihre Einsätze gehen nicht selten über die notwendige Intimwäsche oder das Verbinden eines offenen Beines hinaus. Caro trifft beispielsweise auf die Biathletin Silke Hammerstädt, die nach einem Trainingsunfall im Rollstuhl sitzt und lieber sterben will, als einen Neuanfang zu wagen. Johannes Albrecht würde gern in ein Altenheim ziehen, statt seine Tochter Alexandra zu belasten. Allerdings traut er sich nicht, ihr die Wahrheit zu sagen. Gerda Blume hat Alzheimer. Um ihrer Einsamkeit zu entfliehen, versucht sie phantasievoll Caros Einsatz in die Länge zu ziehen.

Caro wandelt zum Wohl ihrer Patientinnen und Patienten auf dem schmalen Grat zwischen Pragmatismus und Idealismus. Dass sie nicht selbst unter die Räder gerät, ist vor allem Caros Widerstandsfähigkeit und ihrem trockenen Humor zu verdanken. Pflexit kommt für Caro deshalb nicht in die Tüte, denn sie liebt ihren Beruf.

Musik: Mathias Rehfeldt, Tim Engelhardt
 Kamera: Jürgen Rehberg
 Buch: Judith Bonesky
 Regie: Judith Bonesky
 Serienidee: Judith Bonesky

Caro Lacher: Benita Sarah Bailey
 Ronny Brettschneider: Tobias Schlegl
 Katja Lange: Carolin Walter
 Luca Lacher: Noah Bailey
 Silke Hammerstädt: Maria Ehrich
 Johannes Albrecht: Thomas Thieme
 Alexandra Albrecht: Jule Böwe
 Gerda Blume: Iris Berben
 Torsten Acker: Ronald Zehrfeld
 Jutta Limmer: Carmen-Maja Antoni
 Peter Limmer: Michael Braade
 und andere

(51 Min.)

02:20 **Brisant**    
 (ARD 04.05.2024)

02:55 **Unser Dorf hat Wochenende**    
 Burgtonna
 (MDR 28.04.2024)

03:25 **Ländermagazine**
MDR SACHSENSPIEGEL    

(MDR 04.05.2024)

03:55 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
 (MDR 04.05.2024)

04:25 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
 (MDR 04.05.2024)

04:55 **Heute im Osten - Reportage** HD CC UT  * VPS: 04:54
 Das Donaudelta (2)
 Die Rückkehr der Touristen

Ob Kurzfangsperber oder Zwergadler. Balkanmeise oder Schwarzstirnwürger. Nirgends gibt es mehr unterschiedliche Vogelarten auf einem Fleck als im Donaudelta. Der Rumäne Iliuta Goean weiß diese Einzigartigkeit zu schätzen und bietet Vogelbeobachtungen für naturliebhabende Touristen an. Er geht dabei behutsam vor, greift nicht in die Natur ein, wirtschaftet nachhaltig.

Denn 5.200 Tier- und Pflanzenarten, die Wasserfauna, die so artenreich wie sonst kaum in Europa ist, müssen geschützt werden, findet der Tourismusführer. Er hat sich als einer der ersten im Donaudelta auf nachhaltigen Ökotourismus spezialisiert. Denn Massentourismus zerstört das Ökosystem. Iliuta Goean hofft mit seinem Konzept des Öko-Tourismus auch für andere Unternehmer ein Vorbild zu sein.

(MDR 11.02.2023)

05:10 **Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis** HD CC  *

* *Sendeablauf geändert am 12.04.2024*

Sonntag, 05. Mai 2024

05:55 **Väter allein zu Haus: Mark**     
Spielfilm Deutschland 2019

Mark, ein fürsorglicher Vater, kehrt halbtags ins Berufsleben zurück, während seine Frau als Ärztin durchstartet. Die Doppelbelastung macht ihm zu schaffen, die Anerkennung seiner gewöhnungsbedürftigen Chefin bleibt aus. Als bei einem Klassenausflug ein ihm anvertrautes Kind verschwindet, spitzen sich die Ereignisse zu.

Mark (David Rott) hat sich in den ersten Lebensjahren von Tochter Anna (Ida Sophia Wieland) als wahrer Bilderbuchvater und Hausmann bewährt. Nun wagt er nach ihrer Einschulung zunächst halbtags den Weg zurück ins Berufsleben, wird sich gleichzeitig aber auch weiterhin um den Nachwuchs kümmern, denn seine Frau Judith (Felicitas Woll) startet als Ärztin im Krankenhaus gerade so richtig durch.

Leider findet sich Mark bei seinem alten Arbeitgeber am falschen Ende der Firmen-Nahrungskette und unter der Befehlsgewalt der schwer gewöhnungsbedürftigen Chefin Frau Winter (Tanja Schleiff) wieder, die für Marks Lebenssituation und die damit verbundenen Arbeitszeiten nicht wirklich Verständnis zeigt.

Es dauert nicht lange, und es geht ihm so wie vielen berufstätigen Frauen: Die Doppelbelastung macht ihm zu schaffen, die nötige Anerkennung bleibt aus. Als er bei einem Klassenausflug nicht richtig auf die ihm anvertrauten Kinder aufpasst, weil er sich gleichzeitig auch noch um seinen Job kümmern muss, verschwindet auf einmal Tom, einer der beiden Söhne seines Kumpels Timo (Tim Oliver Schultz).

Zwar wird der Junge wiedergefunden, doch die Sache hat sowohl ihn als auch die Klassenlehrerin Frau Reiberg (Nadja Becker) sehr mitgenommen. Die Spannung entlädt sich in einem Kuss, der Mark ein mordsmäßig schlechtes Gewissen macht. Seine Frau Judith bietet ihm allerdings ebenfalls Grund zur Eifersucht.

Musik: Ludwig Eckmann, Nikolaus Glowna, Hansjörg Kohli
Kamera: Markus Eckert
Buch: Arne Nolting, Jan Martin Scharf
Regie: Jan Martin Scharf

Mark Lanius: David Rott
Judith Lanius: Felicitas Woll
Anna Lanius: Ida Sophia Wieland

Gerd Frick: Peter Lohmeyer
 Michaela Frick: Christina Große
 Timo: Tim Oliver Schultz
 Andreas: Tobias van Dieken
 Lehrerin Frau Reiberg: Nadja Becker
 Bereichsleiterin Frau Winter: Tanja Schleiff
 Lucy Frick: Zoe Moore
 Nicki: Yasemin Cetinkaya
 Laura Frick: Lilli Ogaj
 Nele Frick: Lorna zu Solms
 Stella: Sophia Heinzmann
 Robert: Carlos Lobo
 Zwilling Tom: Delian Bewer
 Zwilling Luis: Lewis Köhl
 Direktorin Fr. Wemke: Martina Eitner-Acheampong
 Assistenzarzt David: Daniel Buder
 und andere

(88 Min.)

07:25 Glaubwürdig: Ramy Al Mawed    

Dass es ein Gesundheitsberuf werden soll, war für Ramy Al Mawed schon in der Kindheit klar. Seine Eltern arbeiteten in Syrien in der Medizin, und als kleiner Junge durfte Ramy schon mal bei einer Operation dabei sein. Nach seiner Flucht 2015 schien der Berufswunsch in weite Ferne zu rücken. Die deutsche Sprache fiel dem jungen Mann schwer, erst recht bei medizinischen Fachbegriffen.

Doch Ramy Al Mawed hatte Glück. Er hörte von einer Weiterbildungsmöglichkeit, bei der er einen staatlich zertifizierten Abschluss als Rettungssanitäter machen kann - und das in einer Gruppe mit weiteren Arabisch sprechenden Flüchtlingen. Das Pensum ist gewaltig, aber mit der speziellen Hilfe des Bildungsträgers zu bewältigen. Was Ramy Al Mawed am meisten freut: Im Rettungswesen werden Menschen wie er gebraucht - und wenn er in wenigen Wochen seinen Abschluss in der Tasche hat, sind die Berufsaussichten gut.

(MDR 27.11.2021)

07:30 Nah dran Kostbare Zeit    

Leben mit einem schwerkranken Kind
 Film von Shari Jung und Hannah Genetu

Silke Eggers hatte keine Kraft mehr. "Der Erlenbusch hat uns das Leben gerettet", sagt sie heute. Der Erlenbusch ist ein Kinderheim. Dorthin kam ihre Tochter Stina, als es nicht mehr ging. Stina ist schwer krank. Die 14-Jährige hat

CDKL5, braucht rund um die Uhr Hilfe und Pflege. Ihre Lebens-Zeit ist begrenzt. "Das Telefon kann ständig klingeln", sagt Silke. Am Wochenende kommt Stina nach Hause. Die gemeinsame Zeit genießt die Familie in vollen Zügen, soweit das möglich ist. Denn auch Stinas Vater ist nach einer bakteriellen Infektion am Kleinhirn ein Pflegefall. So oft wie möglich besuchen sie Vater Jan, denn die gemeinsame Zeit gibt Kraft.

Bei Familie Koopmann richtet sich alles nach Sebastian. Mit seinen 21 Jahren ist er älter geworden, als man erwartet hatte. Sebastian kam als Frühchen in der 26. Schwangerschaftswoche zur Welt. "Er passte damals in die Hand meines Mannes", beschreibt Mutter Gisela. Ihr Leben ist geprägt von Krankenhausaufenthalten. Planen können sie nicht. Gisela hofft immer wieder, dass ihr Sohn "noch mal die Kurve kriegt". Zu groß ist die Angst loslassen zu müssen. Die 17-jährige Louisa ist mit der Krankheit ihres Bruders groß geworden. "Ich fände es eine schöne Vorstellung, wenn Sebastian ein Stern wird, dann kann ich ihn immer von überall sehen."

40.000 Familien in Deutschland leben mit schwerkranken Kindern. Ein Alltag zwischen Brötchenschmieren und Krankenhausaufenthalten, Normalität und Tod. Wenn Kinder vor den Eltern sterben müssen - keiner möchte gern darüber sprechen.

Auch Iris und Thomas Höckendorf haben das erfahren. Ihr Traum vom Familienleben ist mit der Diagnose ihres Sohnes Andreas geplatzt. Für sie geht es darum, den Alltag mit gesunden und kranken Kindern zu bewältigen und dem gesunden Kind zu vermitteln, dass das Leben weitergeht. Vor zwei Jahren musste die Familie schon ein Kind gehen lassen: Andreas starb mit 21 Jahren an MPS.

Der Verlust prägt die Familie und stärkt sie. "Andreas hat mir gezeigt, dass man keine Angst vorm Tod haben muss", sagt Iris. Für den Jüngsten ist die Situation problematisch. Alexander ist gesund. Jeden Morgen blickt der 14-Jährige auf das Bild seines verstorbenen Bruders. "Das gibt mir dann eine Stärkung für den Tag." Der Verlust hat ihn gelehrt, wie wichtig es ist, viel Zeit mit seiner Schwester Alina zu verbringen: Sie ist 16 und hat dieselbe Krankheit wie sein Bruder Andreas.

Der Film beobachtet Familien mit schwerkranken Kindern: Wie meistern sie ihren Alltag? Was bedeutet die Krankheit für das Familienleben? Und warum ist die gemeinsame Zeit dennoch schön?

(MDR 20.08.2020)

08:00 Selbstbestimmt
Fluch der Gewissheit    
Alina kämpft gegen die Huntington-Krankheit
Film von Sigrid Abel

Alina ist 31 und hat eine unheilbare Krankheit. Ein Gentest hat alles verändert. Der Fluch der Gewissheit. Wie ist das, wenn man seine Zukunft kennt? Nach dem Testergebnis fällt Alina in ein tiefes Loch, sie bekommt Depressionen. Fast so schlimm wie die Diagnose ist für sie die Tatsache, dass es kaum jemand aus Huntington-Familien wagt, offen darüber zu reden. Tabu und Totschweigen.

Für Alina unerträglich. Sie geht in die Offensive. Outet sich bei ihrem Chef, geht in die Öffentlichkeit. Wer nicht kämpft, hat schon verloren. Alina macht ihren eigenen Podcast "Grow strong" und erzählt darin offen von ihrem Schicksal. Sie will damit auch anderen Menschen Mut machen, die in schwierigen Lebenssituationen stecken.

Die Huntington-Krankheit hat sie von ihrem Vater geerbt. Er ist bereits erkrankt und sie kann ihr eigenes Schicksal an ihm beobachten. Eine tückische Erkrankung, die das Gehirn angreift, Nervenzellen zerstört, bis der körperliche und geistige Verfall nicht mehr aufzuhalten ist. Für Alina ist die Frage nun nicht mehr ob, sondern wann.

Nun gibt es Neuigkeiten in der Huntington-Forschung: Ein vielversprechendes Medikament wird getestet in einer internationalen Studie.

Die Familie, die sich uns offenbart, ist mit einer dramatischen Situation konfrontiert. Dem Vater geht es zunehmend schlechter, Alinas älterer Bruder hadert noch damit, sich testen zu lassen und sie selbst hat die tödliche Diagnose bereits in der Tasche. Aber Alina ist eine Kämpferin.

(MDR 06.08.2023)

08:30 **MDR Garten**    

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende**     *

Uthmöden

** Dorfnamen ergänzt am 12.04.2024*

09:30 **Wo sind die Schmetterlinge hin?**   
Film von Jan Haft

Schmetterlinge sind Sinnbilder für warme Sommertage, eine intakte Natur und eine lebenswerte Umwelt. Kein Insekt ist so beliebt wie der Schmetterling, und die meisten freuen sich beim Anblick der farbenfrohen Gaukler. Nahezu in allen Kulturen dieser Welt beflügelt seit jeher auch die geheimnisvolle Verwandlung der "hässlichen" Raupe über eine unscheinbare Puppe in einen prächtigen Schmetterling die Phantasie der Menschen.

Vielen fällt auf, dass in den letzten Jahren weniger der bunten Insekten in

unserer Umgebung zu sehen sind. Das Insektensterben ist in aller Munde. Aber wie genau betrifft das unsere Schmetterlinge? Tanzen nicht bunte Falter wie eh und je um den Sommerflieder im eigenen Garten?

Die Protagonisten des Films, ein Lehrer aus Niederbayern und ein Biologe aus München, beschäftigen sich seit Jahrzehnten mit der Schmetterlingspopulation unserer bayerischen Heimat. Sie beobachten den steten Rückgang der Tiere um mittlerweile 85% des gesamten Bestands. Die Ursachen dieses rapiden Schwundes sehen sie in der Intensivierung der Landwirtschaft und im Wachstum der Bevölkerung und den damit einhergehenden Flächenbedarf.

(BR)

10:00 Gottesdienst zum 125-jährigen Jubiläum der Theologischen Hochschule Friedensau   **UT** 

Seit 1899 werden in Friedensau Menschen für den Dienst am Menschen ausgebildet. Aktuell sind 258 Studierende aus 42 Nationen eingeschrieben. Die staatlich anerkannte Hochschule in Trägerschaft der Freikirche der Siebententags-Adventisten liegt in Sachsen-Anhalt unweit der Landeshauptstadt Magdeburg.

Es singen und musizieren der internationale Chor und Studierende der Theologischen Hochschule Friedensau unter der Leitung des Kirchenmusikers Sebastian Kuhle. Die Predigt zum Thema "Mache Dich auf und werde Licht!" (Jesaja 60,1) hält der Kirchenhistoriker Dr. Johannes Hartlapp.

11:00 Herausforderung des Herkules 
Spielfilm Italien 1966

Herkules ist in großer Sorge: Nach dem Angriff eines Löwen liegt sein Sohn Xantos in tiefer Umnachtung. Um das Leben des Jungen zu retten, muss der Halbgott in der Unterwelt 1.000 schwierige Prüfungen bestehen. Herkules ahnt nicht, dass er in eine Falle gelockt wurde.

Das antike Griechenland: Halbgott Herkules (Reg Park) hat genug von Abenteuern und weist den Hilferuf verzweifelter Schafhirten zurück, deren Herde von wilden Löwen dezimiert wird. Herkules' Sohn Xantos (Luigi Barbini) will den Vater vertreten und wird schwer verletzt. Seine Wunden heilen schnell, doch Xantos redet wirr und erkennt weder Vater noch Mutter. Um den Sohn zu retten, bricht Herkules auf ins Reich der Erdgöttin Gea, die von Xantos' Geist Besitz ergriffen hat. Doch in ihrer unterirdischen Welt voller trügerischer Schimären und Fabelwesen droht Herkules sich für immer zu verirren.

Geas heimtückischer Plan scheint aufzugehen: Nun ist Geas Sohn Anteus (Giovanni Cianfriglia) endlich stärkster Mann der Erde, niemand kann sich mit ihm messen. Anteus gibt sich für Herkules aus und macht die verwitwete Leda

(Gia Sandri), Königin von Syrakus, zu seiner Frau. Mit einer Armee von Mördern und Räubern unterjocht er das Volk und errichtet eine tyrannische Schreckensherrschaft. Endlich erkennt Leda, dass in ihrem Namen großes Unrecht geschieht. Hilfesuchend wendet sie sich an Herkules' Vater Jupiter, der seinen Sohn aus dem Totenreich herausführt. Kann Herkules die Welt retten?

Ein kurzweiliger Sandalenfilm um die Erlebnisse des griechischen Sagenhelden Herkules. In der Titelrolle spannt der englische Bodybuilder Reg Park seine Bizeps, der 1951 den Titel "Mr. Universum" errang und in den 1960er Jahren Arnold Schwarzenegger auf seine internationale Karriere vorbereitete.

Musik: Ugo Filippini
 Kamera: Alvaro Mancori
 Buch: Lorenzo Gicca
 Regie: Maurice Bright

Herkules: Reg Park
 Leda, Königin von Syrakus: Gia Sandri
 Anteus: Giovanni Cianfriglia
 Deianira: Audrey Amber
 Xantos: Luigi Barbini
 Teseos: Gianni Solaro
 Eteokles: Franco Ressel
 Steuermann: Luigi Donato
 Gerion, Fürst von Agrigent: Mimmo Poli
 und andere

(81 Min.)

12:20 **Riverboat**    
 Die MDR-Talkshow aus Leipzig
 (MDR 03.05.2024)

14:18 **MDR aktuell**    

14:20 **Die Geschichte von der Gänseprinzessin und ihrem treuen Pferd Falada**  
   *

Märchenfilm DDR 1988

Prinzessin Aurinia begibt sich mit ihrer Ziehschwester Liesa, die sie als Dienerin begleitet, auf den Weg zum Schloss von König Ewald. Dessen Sohn Ivo wurde sie einst versprochen. Unterwegs zwingt die heimtückische Liesa die Prinzessin zum Rollentausch, denn sie will selbst Königin werden.

Prinzessin Aurinia begibt sich mit ihrer Ziehschwester Liesa, die sie als Dienerin begleitet, auf den Weg zum Schloss von König Ewald. Dessen Sohn Ivo wurde sie einst versprochen, um den Bund zweier friedlicher Königreiche zu besiegeln.

Unterwegs zwingt die heimtückische Liesa die Prinzessin zum Rollentausch, denn sie will selbst Königin werden. Im Schloss angekommen, versucht Aurinias treues Pferd Falada, die falsche Braut zu entlarven.

Liesa lässt Falada köpfen und den Kopf über dem Finsteren Tor aufhängen. Während Aurinia als Gänsemagd mit ihrer Schar jeden Tag dort hindurchziehen muss und dem sprechenden Pferdekopf ihr Leid klagt, wird im Schloss die Hochzeit vorbereitet.

Aber König und Prinz sind misstrauisch geworden angesichts der Grausamkeit der vermeintlichen Prinzessin, und Ivo verliebt sich in die freundliche Magd Aurinia. Mithilfe des Hirtejungen Kürdchen gelingt es, den Betrug aufzudecken, und Liesa bekommt ihre gerechte Strafe. Falada erwacht zu neuem Leben und Aurinia feiert mit Prinz Ivo Hochzeit.

Musik: Zdeňek John

Kamera: Hans Heinrich

Buch: Angelika Mihan

Vorlage: Nach dem Märchen "Die Gänsemagd" der Brüder Grimm

Regie: Konrad Petzold

Aurinia: Dana Moravsková

Liesa: Michaela Kuklová

König Ewald: Eberhard Mellies

Junge Königin: Regina Beyer

Junger König: Peter Zimmermann

Soldat: Gerry Wolff

Prinz Ivo: Alexander Höchst

Kürdchen: Karsten Janzon

und andere

(79 Min.)

15:40	MDR aktuell    	*	VPS: 15:55
mit Wetter			
15:45	Sport im Osten    	*	VPS: 16:00
Fußball live: 1. FC Lokomotive Leipzig - BSG Chemie Leipzig & Parasport: Leipzig "Inklusiv Gewinnt"			
<i>* Sendeablauf geändert am 12.04.2024</i>			
18:00	MDR aktuell    		
18:05	Brisant    		
(ARD 05.05.2024)			

-
- 18:50** **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland
-
- 18:52** **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Pittiplatsch - Als Pitti ein Hochhaus baute
- Pitti will dichten und sucht einen ruhigen Platz. Aber wohin er auch geht - er kommt nie über die erste Zeile hinweg. Da baut sich Pitti aus Pappkarton ein Hochhaus - und das bewundern Moppi und Schnattchen.
-
- 19:00** **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00** **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00** **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00** **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
-
- 19:30** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter
-
- 19:50** **Kripo live** **HD** **CC** **UT** **■**
-
- 20:15** **Damals war's** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Präsentiert von Wolfgang Lippert
- Wolfgang Lippert entführt Sie in ein ganz bestimmtes Jahr aus den letzten sechs Jahrzehnten, das erraten werden soll. Mit viel Musik und Humor präsentiert der Moderator ein buntes Zeitgeist-Mosaik aus spannenden Ereignissen, kuriosen Alltagsgeschichten, Klatsch und Tratsch, Mode, Technik sowie den Highlights aus Film und Fernsehen. Die damaligen Trends spürt Trend-Experte Bürger Lars Dietrich auf. Wer das richtige Jahr herausfindet, hat die Chance, einen tollen Preis zu gewinnen.
- Heute u.a. mit dabei: Robbie Williams, Andrea Berg, Depeche Mode, Shakira und Take That.**
-
- 21:45** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter
-
- 22:00** **Sportschau Bundesliga am Sonntag** **HD** **CC** **UT** **■**
-
- 22:20** **MDR Zeitreise** **HD** **CC** **UT** **■**
Zwischen Sowjets und Amerikanern
Kriegsende in Mitteldeutschland

Mitteldeutschland am Ende des Zweiten Weltkrieges. Von Osten kämpft sich die Rote Armee vor, von Westen die U.S. Army. Tausende Zivilisten, vor allem aber Wehrmachtsangehörige, fliehen Richtung Westen. Sie wollen auf keinen Fall in sowjetische Gefangenschaft.

Vor diesem Hintergrund spielt sich 1945 in den letzten Tagen des Krieges im östlichen Vogtland eine unglaubliche Geschichte ab: Sergeant Stafford, ein Unteroffizier der 3. US-Armee gibt sich als Offizier aus und schafft es, einen deutschen General frühzeitig zur Kapitulation zu bewegen. Tausenden Soldaten könnte er damit das Leben gerettet haben. Ab 7. Mai ziehen 15 Generäle und zehntausende deutsche Soldaten mitsamt ihrer Kriegstechnik in amerikanische Gefangenschaft.

"MDR Zeitreise" spricht mit dem Berliner Historiker Ulrich Koch, der die Geschichte des Staff-Sergeant Stafford seit Jahren erforscht.

Die Sendung widmet sich außerdem den Ereignissen an der Elbe in Tangermünde im Mai 1945 und warum tausende Angehörige der zerschlagenen Armee Wenck ans westliche Ufer wollten.

Ein weiterer Schwerpunkt: Der Mythos von der Freien Republik Schwarzenberg. Was geschah wirklich in dem im Mai 1945 weder von den amerikanischen noch von den russischen Streitkräften besetzten Landkreis im West-Erzgebirge?

(MDR 08.05.2022)

22:50 MDR DOK
Kinder des Krieges     *

Deutschland 1945
 Film von Jan N. Lorenzen

Im Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg. Noch leben Angehörige der Generation, die den Krieg miterlebten. Noch leben die letzten Zeitzeugen, die in Bombenkellern saßen, zum Volkssturm eingezogen wurden, mit ihren Eltern vor der näher rückenden Front flohen. Das multimediale ARD-Projekt "Kinder des Krieges" erzählt das Schlüsseljahr 1945 aus der Sicht der Kinder.

Noch Wochen nach dem 8. Mai 1945 habe er sich in Panik auf die Erde geworfen, wenn irgendwo am Himmel ein Flugzeug erschien, berichtet Paul Diefenbach (damals 7 Jahre alt) aus Köln. Bis heute würde er davon träumen, dass der im Krieg vermisste Vater wieder in der Tür erscheint, erzählt Alois Schneider (damals 12) aus dem Saarland. Als sie die ersten Bilder aus den KZ zu sehen bekam, habe sie sich ihrer BDM-Uniform geschämt und später begonnen, Geschichte zu studieren, erzählt Elfie Walther (damals 17) aus Delmenhorst. Noch ist es nicht zu spät, Fragen zu stellen. Noch leben die letzten Angehörigen der Generation, die zu jung war, um Schuld auf sich geladen zu haben, die aber

alles miterlebte. Noch leben die letzten Zeitzeugen, die in Bombenkellern saßen, zum Volkssturm eingezogen wurden, mit ihren Eltern vor der näher rückenden Front flohen.

Zeitzeugen des Jahres 1945 und ihre Erinnerungen stehen im Zentrum des multimedialen ARD-Projektes "Kinder des Krieges". Ihre Aussagen machen deutlich: Unser Bild vom Jahr 1945 ist rückblickend geschönt. Geschönt von der Vorstellung des nahen Kriegsendes. Geschönt von der Vorstellung, dass am 8. Mai 1945 aller Schrecken endet. Aus Sicht derjenigen, die damals Kinder waren, stellt sich das Jahr 1945 anders dar: Zwar ist das Ende des Krieges bereits im Januar 1945 absehbar, doch niemand kann sicher sein, dieses Ende auch zu erleben.

Fast alle der für diesen Film interviewten Personen haben in diesem Jahr 1945 traumatische Erfahrungen gemacht: Sie haben Hinrichtungen und Selbstmorde mit angesehen, Bombenangriffe erlebt und Vergewaltigungen ertragen. Sie drohten zu verhungern. Sie haben beim Spielen in Ruinen mit Blindgängern gespielt und dabei ihr Leben riskiert. Sie haben gesehen, wie ihre Eltern sich der Parteiabzeichen, der Hitler-Bilder, der Hakenkreuzwimpel und Fahnen entledigten. Sie wurden vorgeschickt, um die ersten alliierten Soldaten zu begrüßen, während die Eltern ängstlich hinter den Gardinen lauerten. Zusammen mit ihren Eltern wurden sie durch die befreiten Konzentrationslager geschleust, um zu erkennen, welche Verbrechen in den Jahren des Nationalsozialismus geschehen waren. Nach dem Krieg haben viele über das Erlebte geschwiegen, um die Vergangenheit hinter sich zu lassen. Es sind unsere Mütter und Väter, unsere Großmütter und Großväter.

Das ARD-Gemeinschaftsprojekt "Kinder des Krieges" ist nicht nur für den Ausspielweg Fernsehen entstanden, sondern als multimediale Produktion für unterschiedliche Zielgruppen. Beteiligt sind alle Hörfunkwellen der ARD, die Mediathek, die Audiothek und DasErste.de für online. Unter dem Titel "Kinder des Krieges -Erinnerungen an Kindheitstage im Jahre 1945" sind fünf regional verankerte Halbstunden-Features in der ARD Audiothek zu finden.

00:20	Kripo live     (MDR 05.05.2024)	*	VPS: 00:35
00:45	Die Schlager des Monats     April (MDR 03.05.2024)	*	VPS: 01:00
02:15	Nah dran Kostbare Zeit     Leben mit einem schwerkranken Kind Film von Shari Jung und Hannah Genetu (MDR 20.08.2020)	*	VPS: 02:30

- 02:45 Selbstbestimmt
Fluch der Gewissheit HD CC UT  * VPS: 03:00
Alina kämpft gegen die Huntington-Krankheit
Film von Sigrid Abel
(MDR 06.08.2023)
-
- 03:15 **Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop** HD CC  *
- * Sendung ergänzt bzw. Sendeablauf geändert am 12.04.2024*
-
- 03:55 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 
(MDR 05.05.2024)
-
- 04:25 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 05.05.2024)
-
- 04:55 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 05.05.2024)
-

Montag, 06. Mai 2024

05:25 **Rote Rosen (1116)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Fernsehserie Deutschland 2011

06:15 **Unterwegs in Sachsen-Anhalt** **HD** **CC** **UT** **AD** *
Action pur! Bagger, Bike und Bierbrauen
(MDR 04.05.2024)

* *Unterzeile ergänzt am 18.04.2024*

06:45 **Wuhladko** **HD** **CC** **UT** **AD**
Das Magazin in sorbischer Sprache
(MDR 04.05.2024)

07:15 **Rote Rosen (3975)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Fernsehserie Deutschland 2023

08:05 **Sturm der Liebe (4251)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Fernsehserie Deutschland 2023

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (165)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Schmerzhafte Einsicht
Fernsehserie Deutschland 2018

Dr. Niklas Ahrend, Julia Berger und Tom Zondek nehmen die streitenden Schwestern Fiona und Sibel Meinert auf. Sibel ist lebensgefährlich verletzt und muss notoperiert werden. Doch sie will sich erst untersuchen lassen, wenn Tom sie auf ein anderes Zimmer verlegt - bloß nicht zu Sibel!

Es wird laut im Johannes-Thal-Klinikum, als Dr. Niklas Ahrend zusammen mit Julia Berger und Tom Zondek die streitenden Schwestern Fiona und Sibel Meinert aufnimmt. Sibel ist lebensgefährlich verletzt und muss notoperiert werden. Tom, der sich am liebsten vor seiner Schicht gedrückt hätte, soll Fiona untersuchen. Doch die will sich erst untersuchen lassen, wenn Tom sie auf ein anderes Zimmer verlegt - bloß nicht zu Sibel! Die ältere Schwester macht es Tom nicht leicht und so bedient er sich einer vermeintlich harmlosen Notlüge. Mit Erfolg, wie Ausbilder Niklas Ahrend zunächst feststellt. Doch Tom ahnt nicht, dass er Fiona damit unbewusst in Lebensgefahr bringt!

Ungewohnt ist auch die gute Laune von Dr. Matteo Moreau. Die Lungenwerte seines besten Freundes Piet Knaute sind erheblich besser geworden. Deshalb will er sofort mit einer innovativen Therapie loslegen und Piet endgültig von dem Krebs befreien. Doch Marc macht sich ernste Sorgen um den

Gesamtzustand des Patienten. Er macht Matteo auf seine Art klar, dass er sich früher oder später der Realität stellen muss: Piet wird nie mehr so sein, wie er war.

Mikko hat drei Doppelschichten inklusive Bereitschaft hintereinander. Er glaubt Theresa, die für die Einteilung der Schichten verantwortlich ist, sei ein Fehler unterlaufen. Aber als er sie darauf anspricht, gibt Theresa unumwunden zu, dass sie Mikko "geahlbeckt" hat. So nennt man das, wenn man jemandem die eigenen Schichten aufdrückt. Aber Mikko ist nicht von gestern und mischt die Karten nochmal neu.

Buch: Georg Malcovati
Regie: Dieter Laske

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Mikko Rantala: Luan Gummich
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesykowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Piet Knaute: Sebastian Nakajew
Fiona Meinert: Friederike Ott
Sibel Meinert: Inga Lessmann
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (466)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (951)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Quallen: Mit der Strömung

Urlaubern an der Ostsee ist sie wohlbekannt: die Qualle - glibberig und nicht gerade wohlgeht. Doch mit ihrem Einzug in Leipzigs frisch renoviertes Aquarium soll sich ihr Image ändern. 54 Ohrenquallen sind aus Berlin angereist, um sich hier im besten Licht zu präsentieren. Und sie treffen auf einen wahren Quallen-Fan: Kurator Ulrich Graßl. Der weiß alles über diese unterschätzten und

mit der Strömung treibenden Tiere. Nur was, wenn die sich nicht so treiben lassen können, wie sie möchten?

Mähnenwölfe: Miteinander

Jesus und Santa, ein routiniertes Mähnenwolf-Paar, haben heute viel zu tun. Ihre Pflegerin Lisa Weseloh will ihre Gaumen kitzeln und ihre Nasen provozieren. So viel sei verraten: es handelt sich dabei um die berühmteste deutsche Würzsoße - und ein Duftwasser aus einer deutschen Domstadt. Hoffentlich haben die beiden Mähnenwölfe nicht zu schnell die Nase davon voll!

Rüsselhündchen: Mittendrin

Endlich macht der Rüsselhündchen-Nachwuchs seinen ersten Ausflug. Eine gute Gelegenheit, die beiden Kleinen unter die Lupe zu nehmen. 27 Tage sind sie gerade mal alt, verhalten sich aber schon fast wie die Erwachsenen. Und das bedeutet eine neue Herausforderung für Lasse Nieberding: Was werden die Kleinen tun, wenn er die Vitrinentür öffnet, um die Eltern zu füttern?

(MDR 05.11.2021)

10:58 MDR aktuell    

11:00 In aller Freundschaft (548)    

Die Stunde der Wahrheit
Fernsehserie Deutschland 2012

Heiko Frese, der Besitzer einer Molkerei, kommt mit einem Unterarmbruch in die Sachsenklinik. Heiko weiß nicht, dass sein Sohn Tim mit Jannik Peters, einem Azubi aus der Molkerei, zusammen ist. Jannik möchte, dass Tim seinem Vater von ihrer Liebe erzählt, aber der hat Angst vor dessen Reaktion.

Heiko Frese, der Besitzer einer Molkerei, kommt mit einem Unterarmbruch in die Sachsenklinik. Heiko weiß nicht, dass sein Sohn Tim mit Jannik Peters, einem Azubi aus der Molkerei, zusammen ist. Jannik möchte, dass Tim seinem Vater von ihrer Liebe erzählt, aber dieser hat Angst vor der Reaktion seines konservativen Vaters.

Als Tim sich endlich dazu entschließt, hat sich eine kleine Wunde an seiner Hand zu einer Blutvergiftung entwickelt und er muss auf die Intensivstation der Sachsenklinik. Jannik hält die Heimlichtuerei nun nicht mehr aus und erzählt seinem Chef schließlich selbst die Wahrheit. Als Tim von dem erzwungenen Outing hört, regt er sich so sehr auf, dass sich sein Zustand lebensbedrohlich verschlechtert.

Seit seiner Tablettensucht muss Dr. Philipp Brentano regelmäßig Kontroll-Blutproben in der Sachsenklinik abgeben. Doch als er dieses Mal das Ergebnis bekommt, ist er schockiert. Er wurde positiv getestet. Philipp versichert seiner

Frau Arzu und seinen Vorgesetzten, dass es sich um einen Irrtum handeln muss, er nicht rückfällig geworden ist. Brentano besteht auf einem zweiten Test - doch auch dieser ist positiv.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
 Buch: Alexander Pfeuffer
 Regie: Frank Gotthardy

Heiko Frese: Stephan Grossmann
 Tim Frese: Robert Herrmanns
 Jannik Peters: Timothy Boldt
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(44 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (549)**    

Reise in die Vergangenheit
 Fernsehserie Deutschland 2012

Franz Kantel wird in die Sachsenklinik eingeliefert und stößt gleich auf seinen alten Widersacher: Prof. Simoni. Für Franz Kantel steht außer Frage, dass Simoni vor 30 Jahren einen Bluttest manipuliert hat, um ihn als Konkurrenten auszuschalten. Überraschend taucht Caro Strehle in Jakob Heilmanns Restaurant auf. Caro hat ihr Leben völlig umgekrempelt.

Franz Kantel wird in die Sachsenklinik eingeliefert. Vor dreißig Jahren hat er sich hier zeitgleich mit Simoni um eine Oberarztstelle beworben. Doch dann verursachte Kantel einen Verkehrsunfall und ausgerechnet Simoni bescheinigte ihm damals eine erhebliche Menge Blutalkohol.

Für Franz Kantel steht außer Frage, dass Simoni damals das Ergebnis manipuliert hat, um einen Konkurrenten auszuschalten. Seitdem ist Kantel ein mäßig erfolgreicher Medizin-Journalist geworden und macht Simoni für sein Scheitern verantwortlich. Doch auch dieses Mal finden die Ärzte zu viel Alkohol in Kantels Blut. Die damaligen Geschehnisse scheinen sich für Kantel auf bizarre Weise zu wiederholen. In seiner Verzweiflung versucht er, sich das Leben zu nehmen.

Überraschend taucht Caro Strehle in Jakob Heilmanns Restaurant auf. Caro hat ihr Leben völlig umgekrempelt und das sieht man ihr auch an. Sie ist wieder solo und studiert jetzt Sozialwissenschaft. Dass Jakob jetzt sein eigenes Lokal hat, beeindruckt sie sehr. Schnell lebt zwischen den beiden die alte Vertrautheit wieder auf. Als Roland Heilmann davon Wind bekommt, versucht er, seinen Sohn vor einer erneuten Enttäuschung zu bewahren.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Andreas Püschel
Regie: Frank Gotthardy

Franz Kantel: Hans Peter Hallwachs
Caro Strehle: Sandra S. Leonhardt
Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

12:30

Billy Kuckuck - Margot muss bleiben!     
Spielfilm Deutschland 2018

Billy Kuckuck übt ihren Beruf als Gerichtsvollzieherin mit Leidenschaft aus. Sie ist überzeugt, dass sich die meisten Probleme lösen lassen, manchmal auch erst im zweiten Anlauf. Das gilt beruflich wie privat. Es ist jedoch fraglich, ob sie bei ihrem Einsatz für Margot Kühlborn nicht doch übers Ziel hinausschießt.

Giftige Schlangen pfänden oder eine Umweltaktivistin aus einem bedrohten Baum holen - diese Dinge erledigt die Mainzer Gerichtsvollzieherin Billy Kuckuck (Aglaia Szyszkowitz) mit Schwung und Kompetenz. Doch Fälle wie die Zwangsräumung der 80-jährigen Margot Kühlborn (Monika Lennartz), die wegen einer Eigenbedarfsklage nach 50 Jahren aus ihrer vertrauten Wohnung ziehen muss, schüttelt sie nicht so leicht ab.

Billy verschiebt erst mal die Räumung und bläst dem neuen Eigentümer Florian Elster (Rainer Sellien), einem selbstbewussten Jurastudenten, den Marsch. Dass sie alle Hebel in Bewegung setzt, um die Räumungsklage unwirksam zu machen, wird sie allerdings noch in ein Dilemma bringen. Nicht dass Gunnar (Gregor Bloéb), ihr Exmann, und Emre (Burak Yigit), Billys überkorrekter Mitarbeiter, sie nicht gewarnt hätten. Aber auf die hört Billy nicht.

Mit Gunnar, der längst mit einer Jüngerin liiert ist, teilt sie nicht nur das Sorgerecht für die Teenager-Tochter Hannah (Vivien Sczesny), sondern ab und zu auch das Bett. Aber das muss aufhören, das haben sich beide fest vorgenommen. Vielleicht hilft es, dass Billy den Sanitäter Lukas (Bernd-Christian Althoff) kennenlernt. Vielversprechend findet sie. Leider viel zu jung. Doch Lukas, der verdammt viel Charme hat, sieht das anders.

Musik: Helmut Zerlett
Kamera: Gunnar Fuß
Buch: Kirsten Peters
Regie: Jan Ruzicka

Billy Kuckuck: Aglaia Szyszkowitz
Gunnar Kuckuck: Gregor Bloéb
Christel Geuskens: Ursela Monn
Margot Kühlborn: Monika Lennartz
Emre Sahin: Burak Yigit
Hannah Kuckuck: Vivien Sczesny
Lukas Langfeldt: Bernd-Christian Althoff
Holger Giegler: Rüdiger Klink
Susanne Hartmann: Bettina Lamprecht
Melanie Przybylski: Julia Schäfle
Ibo Tataroglu: Michael Keseroglu
Siegfried Elster: Rainer Sellien
Florian Elster: Artjom Gilz
Rosalie Häberle: Johanna Dost
Torsten Kühlborn: Dirk Ossig

Johannes Müller: Rouven Israel
 Cousin Detlef: Guido Renner
 Date Hanna: Luan Gummich
 Frauenärztin: Julia Gafflage
 und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (175)**   
 Kummer im Reich der Königin
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Vorahnung

Endlich Gewissheit bei den Erdmännchen. Zum ersten Mal lässt sich ein Neugeborenes außerhalb der Höhlen blicken, räkelt sich in der Sonne. Jörg Gräser rechnet mit weiteren Jungtieren untertage. Doch allzu schnell wird klar: Es ist nicht alles eitel Sonnenschein. Ein Schatten liegt über der Erdmännchen-Anlage - mit tragischen Folgen.

Vorladung

Nashorndame Serafine plagen wieder mal kleine Pickel und Pusteln. Schon seit Wochen desinfiziert und pudert Frank Meyer die erkrankten Stellen - ohne Erfolg. Jetzt müssen schärfere Geschütze aufgefahren werden. Mit dem Blasrohr will Professor Eulenberger ein Mittel zur Stärkung der Abwehrkräfte spritzen. Doch Serafine hat eine dicke Haut. Wird der Professor ihre nachgiebigsten Stellen treffen?

Vorsorge

Großkampftag hinter Afrikas Kulissen. Die Zebras müssen zur Schutzimpfung gegen Tetanus, Virusgrippe und Herpesviren antreten. Für das Mediziner-Team des Leipziger Zoo reine Routine - eigentlich. Aber wie kann man vor lauter Zebrastreifen überhaupt noch wissen, welches Tier schon behandelt wurde und welches nicht?

(ARD 05.08.2009)

15:15 **Gefragt – Gejagt (598)**    
 Mit Alexander Bommers
 (MDR 04.05.2023)

16:00 **MDR um 4**    
 Neues von hier

-
- 16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee
-
- 17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben
- Die Fitnesstrends 2024 - mit Fitnessexpertin Sabine Schön**
Jedes Jahr im April findet in Köln die weltweit größte Messe für Fitness, Wellness und Gesundheit statt. Dort werden die neuesten Trends aus Sport und Ernährung vorgestellt. Unsere Fitnessexpertin Sabine Schön war vor Ort und hat uns die Trends 2024 mitgebracht.
-
- 17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**
-
- 18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland
-
- 18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 06.05.2024)
-
- 18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Jan und Henry - Die Giraffe auf dem Klo
- Ein merkwürdiges Geräusch hält die Erdmännchen Jan & Henry vom Schlafen ab.
-
- 19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
-
- 19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter
-
- 19:50 **Mach dich ran** **HD** **CC** **UT** **■**
MDR hilft
-
- 20:15 **Polizeiruf 110: Die falsche Sonja** **HD** **CC** **UT** **AD**
Kriminalfilm Deutschland 1997
- Der Restaurator Jens Dallmann wird Zeuge eines Tankstellenüberfalls, bei dem ein maskierter Motorradfahrer zwei Menschen erschießt. Kurze Zeit später wird*

er tot aufgefunden. War es ein Unfall oder Mord? Nur langsam ergibt sich für die beiden Kommissare Schmücke und Schneider ein klares Bild der Umstände.

Zum 85. Geburtstag von Marita Böhme (07.05.1939)

Der Restaurator Jens Dallmann wird Zeuge eines Tankstellenüberfalls, bei dem ein maskierter Motorradfahrer zwei Menschen erschießt. Als der Täter flieht und die Maske abgenommen hat, kann Jens ihm kurz ins Gesicht schauen, das jedoch vom Motorradhelm zum großen Teil verdeckt wird. Seine Auskünfte können der Polizei nicht weiterhelfen. Die Kommissare Schmücke und Schneider ermitteln in diesem Fall, kommen aber nur schwer voran, da es keinen richtigen Anhaltspunkt gibt.

Jens Dallmann beschäftigt ganz andere Probleme. Er hat soeben die Kopie eines Gemäldes für den Bauherrn Schlüter beendet. Nun kommen ihm Zweifel, ob er die Kopie wirklich verkaufen soll. Er vermutet, dass Schlüter damit einen Betrug plant und will sie deshalb vernichten und die Anzahlung zurückgeben. Darüber zerstreitet er sich mit seiner Freundin Katrin, die mit dem Geld das Café eines Freundes kaufen wollte.

Kurze Zeit später wird Dallmann tot im Hof seines Hauses nach einem Fenstersprung aufgefunden. War es ein Unfall oder Mord? Nur langsam ergibt sich für die beiden Kommissare ein klares Bild von den Umständen, die zum Tod von Jens Dallmann führten. Immer wieder rückt die Familie des Bauunternehmers Schlüter ins Fadenkreuz der Ermittlungen.

Musik: Andreas Fritsch
Kamera: Wolfram Beyer
Buch: Knut Boeser
Regie: Thomas Jacob

Hauptkommissar Schmücke: Jaecki Schwarz
Hauptkommissar Schneider: Wolfgang Winkler
Katrin Kreuzer: Kathrin Waligura
Jens Dallmann: Peter Weiß
Oswald: Armin Marewski
Hans Schlüter: Gerd Preusche
Vera Schlüter: Jessica Stockmann
Edith Reger: Marita Böhme
Kalle Gawron: Hilmar Eichhorn
Hilda: Ann-Cathrin Sudhoff
Dr. Keller: Wolfgang Greese
und andere

(86 Min.)

21:45 **MDR aktuell**   **UT**  
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Fakt ist! Aus Dresden**   **UT** 

23:10 **Königin**   **UT** 
Spielfilm Dänemark/Schweden 2019

Die erfolgreiche Rechtsanwältin Anne lebt ein perfektes Leben. Als ihr Mann Peter eines Tages beschließt, seinen 16-jährigen Sohn Gustav bei sich aufzunehmen, der bislang bei seiner Ex-Frau lebte, will Anne dem rebellischen Teenager ein liebevolles Zuhause bieten. Doch schon bald empfindet sie mehr für Gustav als nur mütterliche Gefühle.

Die angesehene Anwältin Anne (Trine Dyrholm) lebt in einem großzügigen, modernen Haus am Waldrand mit ihrem schwedischen Mann, dem Arzt Peter (Magnus Krepper), sowie den gemeinsamen Töchtern Frida (Liv Esmår Dannemann) und Fanny (Silja Esmår Dannemann). Die vermeintliche Idylle bricht auf, als Gustav (Gustav Lindh), Peters 16-jähriger Sohn aus erster Ehe, zu ihnen nach Dänemark zieht, weil seine komplett überforderte Mutter nicht mehr mit ihm zurechtkommt.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten nähern sich der rebellische Junge und Anne schnell an. Aber die Anwesenheit des Teenagers weckt in Anne auch die Sehnsucht, endlich wieder begehrt zu werden und sie beginnt eine leidenschaftliche Affäre mit ihm. Bei der Geburtstagsfeier von Frida und Fanny sieht Annes Schwester Lina (Stine Gyldenkerne), wie Gustav und Anne sich küssen. Daraufhin bricht Anne die Beziehung ab.

Gustav und Peter fahren zur Ferienhütte der Familie, um einen Vater-Sohn-Ausflug zu unternehmen. Peter kommt jedoch unerwartet früher zurück, teilt Anne mit, dass Gustav in ein Internat gehen will und dass er weiß, dass die beiden eine Affäre hatten.

Das fesselnde, atmosphärisch dichte Drama erzählt von einer gutsituierten Frau, die im Begriff ist, ihren sicheren Status als Mutter, Ehefrau und Anwältin zu verlieren. Überraschend verkörpert Trine Dyrholm diese Frau, die ihren Stiefsohn zu einem Opfer macht wie die Kids, denen sie vor Gericht zur Seite steht und die sie eigentlich beschützen will. Dabei wirken beide Hauptdarsteller auch in den Sexszenen so verletzlich und authentisch, dass der Film nie in Richtung Pornografie abgleitet.

Der mehrfach preisgekrönte Film war der dänische Kandidat für den Auslands-Oscar 2020 und ist, so schreibt die Süddeutsche Zeitung, "einer der interessantesten Filme der Post-Me Too-Ära."

Musik: John Ekstrand

Kamera: Jasper Spanning
Buch: Maren Louise Käehne, May el-Toukhy
Regie: May el-Toukhy

Anne: Trine Dyrholm
Gustav: Gustav Lindh
Peter: Magnus Krepper
Fanny: Silja Esmår Dannemann
Frida: Liv Esmår Dannemann
Amanda: Carla Philip Røder
Lina: Stine Gyldenkerne
Erik: Preben Kristensen
und andere

(119 Min.)

(VPS-Datum: 07.05.2024)

01:10 **Alles in Butter**    
Spielfilm USA 2011

In Iowa konkurriert Laura Pickler im Butterschnitz-Wettbewerb gegen ein zehnjähriges Waisenmädchen, welches enormes Talent hat und mit ihren Butterskulpturen den Sieg davontragen könnte. Laura, ehrgeizig und manipulativ, kämpft verbissen um den Sieg und schreckt vor keiner Schandtat zurück.

Bob Pickler gehört nicht zu jener Sorte Männer, die man als Überflieger bezeichnet. Mit seiner Frau Laura führt er in der Provinz von Iowa ein ganz und gar durchschnittliches Leben. Und trotzdem ist Bob zumindest in einer Hinsicht ein Siegertyp: Seit 15 Jahren trägt er auf der Iowa State Fair stets den Hauptpreis beim Wettbewerb im Butterschnitzen davon. Nachdem er mit einer riesigen Nachbildung des letzten Abendmahls einmal mehr gewonnen hat, bitten ihn die Veranstalter jedoch, künftig auf die Teilnahme zu verzichten. Dadurch will man anderen Talenten endlich auch eine Chance auf den Sieg geben.

Während der zurückhaltende Bob einwilligt, schäumt die dominante Laura vor Wut: Für die ehrgeizige Frau war der jährliche Sieg ihres Mannes ein seltener Triumph und ein soziales Statussymbol. Aber Bob lässt sich von seiner zeternden Gattin nicht umstimmen, sondern sucht lieber Trost bei der verführerischen Stripperin Brooke. Ein Seitensprung mit turbulenten und weitreichenden Folgen.

In ihrer Enttäuschung beschließt Laura, selbst am nächsten Wettkampf teilzunehmen. Da es ohnehin nur wenig ernsthafte Konkurrenz gibt, wähnt sie sich als sichere Siegerin. Doch dieses Mal meldet sich völlig überraschend eine

Newcomerin zum Butterschnitzen an: Die zehnjährige Afroamerikanerin Destiny kommt aus einem Kinderheim und hat gerade erst ihr enormes künstlerisches Talent entdeckt. Ermutigt von ihren neuen, liebevollen Pflegeeltern Ethan und Jill Emmet, möchte das herzensgute Mädchen sich selbst beweisen, dass es gewinnen kann.

Das aber will die fanatische Laura um jeden Preis verhindern. Mit Unterstützung ihres tumben High-School-Liebhhabers Boyd schreckt sie vor kaum etwas zurück, um die gefeierte Butterschnitz-Königin von Iowa zu werden.

Musik: Mateo Messina
 Kamera: Jim Denault
 Buch: Jason A. Micallef
 Regie: Jim Field Smith

Laura Pickler: Jennifer Garner
 Bob Pickler: Ty Burrell
 Destiny: Yara Shahidi
 Brooke: Olivia Wilde
 Kaitlen Pickler: Ashley Greene
 Carol Ann: Kristen Schaal
 Nancy: Phyllis Smith
 Boyd Bolton: Hugh Jackman
 Orval Flanagan: Garrett Schenck
 Ethan Emmet: Rob Corddry
 Jill Emmet: Alicia Silverstone
 und andere

(81 Min.)

02:30 **Fakt ist! Aus Dresden**    
 (MDR 06.05.2024)

03:30 **Heute im Osten - Reportage**     *

Das Donaudelta (3)
 Neue Heimat für alte Arten

In den 1960er Jahre wurden viele der Sumpflandschaften im Donaudelta nach und nach trockengelegt. Dadurch wollte die sozialistische Regierung das Donaudelta für die Landwirtschaft im großen Stil nutzbar machen. Dazu kommen Flussbegradigungen, um die Donau für die kommerzielle Schifffahrt zu erschließen. Ein Fünftel der Fläche des Donaudeltas - und somit auch des Lebensraums für tausende Tiere und Pflanzenarten - wurde auf diese Weise bis 1986 zerstört.

Mit den Folgen hat das Gebiet bis heute zu kämpfen. Was vor zehn Jahren als kleines Community-Projekt im Dorf Mahmudia am Sfantu Gheorghe Arm

begonnen hat, ist mittlerweile die größte ökologische Renaturierungszone Europas geworden. Aufgrund starker Überfischung zu Zeiten des Sozialismus ist der Stör im Donaudelta heute vom Aussterben bedroht.

Marilena Maereanu leitet ein Zuchtprogramm, um Störe wieder im Donaugebiet anzusiedeln. Hunderte Störe unterschiedlichen Alters hält sie in verschiedenen Innen- und Außenbecken auf ihrer Farm. 10.000 Störe hat sie und ihre Kollegen bereits zusammen mit verschiedenen Universitäten und dem Naturpark in die Donau entlassen. Allerdings kostet Forschung und Futter für die Tiere auch Geld. Deshalb produzieren sie kleine Mengen Kaviar und verkaufen einige Störe auch an lokale Restaurants. Alles jedoch streng kontrolliert.

Stefan Hont und Marian Tudor sind Teil eines Wiederansiedlungs- und Forschungsprogramms zum Verhalten von Stören. Denn man weiß kaum etwas über die Tiere, die bis zu 150 Jahre alt werden können. Durch Sender können die Forscher herausfinden, welche Routen die Fische nehmen und in welcher Tiefe sie wann schwimmen. Dadurch sollen gezieltere Wiederansiedlungsmaßnahmen möglich sein.

(MDR 18.02.2023)

** Andere Sendung, geändert am 12.04.2024*

03:45 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** **HD** **CC** **UT** **■**
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 06.05.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 06.05.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 06.05.2024)

Dienstag, 07. Mai 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1117)**   
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (990)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3976)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4252)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (166)**     
Rollenmuster
Fernsehserie Deutschland 2019

Feuerwehrmann Kai Richter kommt mit starken Schmerzen ins Johannes-Thal-Klinikum. Er möchte sich aber nichts anmerken lassen, erst recht nicht vor seinen Kollegen! Im Hochzeitskleid wird Nina Fröbel ins JTK eingeliefert. Die junge Frau ist während der Anprobe beim Hochzeitsausstatter ohnmächtig geworden und gestürzt.

Feuerwehrmann Kai Richter kommt mit starken Schmerzen ins Johannes-Thal-Klinikum. Als Held und Beschützer möchte er sich das aber nicht anmerken lassen, erst recht nicht vor seinen Kollegen! Als Dr. Matteo Moreau und Vivienne Kling bei der Not-OP dann eine äußerst seltene Entdeckung machen, droht Kais Welt völlig aus den Fugen zu geraten. Vor seiner Freundin will er das nicht zugeben, doch Anne kann er nichts vormachen. Völlig vor den Kopf gestoßen verlässt sie nach seinem Geständnis überstürzt das Klinikum, Kai bleibt mit sich und seinem Problem allein, bis ausgerechnet Dr. Moreau ihm den entscheidenden Rat gibt.

Im Hochzeitskleid wird Nina Fröbel ins JTK eingeliefert. Die junge Frau ist während der Anprobe beim Hochzeitsausstatter ohnmächtig geworden und gestürzt. Zuvor konnte sie sich weder für ein Kleid noch für ein Getränk entscheiden und hat einfach gar nichts getrunken. Die Ärzte stellen neben einer Dehydratation eine verschleppte Blasenentzündung fest und behalten Nina zur Beobachtung im Klinikum. Doch als ihre Entscheidungsschwierigkeiten anhalten, werden Julia und Theresa stutzig, denn Nina ist Fluglotsin.

Ben Ahlbeck ist aus London zurück und zwar mit einer Mission. Er möchte Matteo davon überzeugen, sein Doktorvater für seine Hauttransplantatforschung zu werden.

Buch: Jacqueline Switala
Regie: Herwig Fischer

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Mikko Rantala: Luan Gummich
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesykowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Kai Richter: Manuel Tschernik
Anne Breil: Anna Herrmann
Nina Fröbel: Sina Reiß
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (467)** **HD CC UT** 
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (952)** **HD CC UT** 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Löwen: Zwergenschmaus im Hühnerhaus

Heute gibt's ein richtig dickes Ding bei den Löwen: Satte 366 Kilo wiegt der Riesen Kürbis, neben dem die sechs Raubtiere und ihr Pfleger Jörg Gräser wie Zwerge aussehen. Doch das ist noch nicht alles. Mit vollem Einsatz baut Jörg den Kürbis zu einem Hühnerhaus um, das die Löwenfamilie plündern soll. Doch was ist mit Kigalis Kindern? Wagen sich die Zwerge überhaupt ran - an das Monstrum?

Leopard im Miniformat

Manju, "die Süße", heißt die kleine Amurleopardin. Ihre Pfleger Dennis Hochgreve und Ronja Siegmund meinen aber: sie könnte auch "Kleiner Drache" heißen, so unerschrocken, wie sie durchs Leben geht. Heute gibt's Meerschweinchen. Ob Mutter Mia sich von der Kleinen die Butter vom Brot nehmen lässt?

Nasenbär im Luftverkehr

Heute soll es endlich klappen: Die Weißrüssel-Nasenbären sollen ihr zweites Domizil, das wie ein Einkaufsladen aussieht, beziehen. Der Weg dorthin führt durch eine lange Reuse in luftiger Höhe. Janet Pambor und Florian Ludwig rufen und locken, klingeln und loben. Doch ob das reicht, die kleinen Raubtiere von einer Shoppingtour zu überzeugen?

(MDR 12.11.2021)

10:58

MDR aktuell   **UT** 

11:00

In aller Freundschaft (550)   **UT** 

Mit hohem Einsatz
Fernsehserie Deutschland 2012

Die Stewardess Silvia Kladow und der Pilot Hannes Lanik sind seit einem Jahr ein Paar. Als Silvia in die Sachsenklinik kommt, muss sie Hannes erklären, dass sie schwanger ist. Doch der hat ihr Verhältnis bisher als "lockere Beziehung" gesehen. Rolf Kaminskis Sohn Fabian kommt zum 15. Todestag seiner Mutter und Schwester nach Leipzig.

Die vierzigjährige Stewardess Silvia Kladow und der Pilot Hannes Lanik sind seit einem Jahr ein Paar. Als Silvia in die Sachsenklinik kommt, muss sie Hannes erklären, was sie lange vor ihm verschwiegen hat. Sie hat sich so sehr ein Baby gewünscht, dass sie dafür Hormonpräparate genommen hat. Diese sind auch der Grund für ihre Kreislaufprobleme und die Atemnot. Sie leidet an einem sogenannten ovariellen Hyperstimulationssyndrom und ist jetzt tatsächlich schwanger. Doch Hannes hat ihr Verhältnis bisher eher als "lockere Beziehung" gesehen und fühlt sich nun als Samenspender missbraucht.

Rolf Kaminskis Sohn Fabian Althaus kommt zum 15. Todestag seiner Mutter und seiner Schwester nach Leipzig. Dieses Mal hat Fabian Neuigkeiten im Gepäck - er hat eine Freundin, die er heiraten möchte und die beiden machen Kaminski demnächst zum Großvater. Als sich bei Kaminski der erste Schock gelegt hat, erfährt dieser auch noch, dass Fabians Freundin Mae ihr Kind in ihrem Heimatland Australien zur Welt bringen möchte und dafür finanzielle Unterstützung braucht. Nun ist, wie schon so oft, Elena Eichhorn als Vermittlerin gefragt.

Dr. Anne Wieland hat sich für die ausgeschriebene Assistenzarztstelle in der Sachsenklinik qualifiziert. Einer Anstellung steht nur noch Sarah Marquardt im Weg, die Anne ein inakzeptables Vertragsangebot macht. Doch Anne findet Unterstützung bei ihren Kollegen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Wolfram Beyer, Christoph Popcke
Buch: Thomas Frydetski

Regie: Bettina Braun

Silvia Kladow: Ann-Cathrin Sudhoff
Hannes Lanik: Florian Fitz
Dr. Anne Wieland: Annika Ernst
Fabian Althaus: Daniel Krauss
Mae Peters: Lucia Peraza Rios
Franzi Wilde: Maja Lehrer
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (551)**    

Hiobsbotschaften
Fernsehserie Deutschland 2012

Dr. Anne Wielands Vater, Prof. Dr. Richard Kapp, ein bekannter Klinikchef aus dem Ruhrgebiet, wird stationär aufgenommen. Pia Heilmann erleidet beim Umzug ihres Sohnes Jakob einen kleinen Unfall, bei dem sie sich heftig an der Brust stößt. Beim Betasten der schmerzenden Stelle fühlt sie plötzlich einen Knoten.

Dr. Anne Wieland ist endlich fest in der Sachsenklinik eingestellt und bereits voll integriert. Da wird ihr Vater Prof. Dr. Richard Kapp, ein bekannter Klinikchef aus dem Ruhrgebiet, stationär aufgenommen. Die beiden haben seit zwei Jahren aufgrund heftiger Differenzen keinen Kontakt mehr. Nun will Kapp seine Tochter plötzlich an seine Klinik holen und bietet ihr eine bessere Stelle als in der Sachsenklinik an. Da Kapp jedoch jegliche Klärung ihres schwelenden Streites verweigert, lehnt Anne sein Angebot vehement ab. Nur Simoni kennt mittlerweile den wahren Grund für Kapps Angebot.

Jakob Heilmann hat endlich eine Wohnung gefunden. Neben seinen Eltern hilft natürlich auch Caro Strehle beim Umzug. Roland ist der alten Freundin seines Sohnes gegenüber immer noch misstrauisch, was zu Auseinandersetzungen mit Pia führt. Als Roland ein geheimnisvolles Telefonat von Caro mitbekommt, das ihn annehmen lässt, dass sie Jakob - wie damals - wieder betrügt, eskaliert der Konflikt.

Pia Heilmann erleidet beim Umzug einen kleinen Unfall, bei dem sie sich heftig an der Brust stößt. Beim Betasten der schmerzenden Stelle fühlt sie plötzlich einen Knoten. Um ihren Mann Roland nicht zu beunruhigen, bittet sie Dr. Kathrin Globisch, sie zu untersuchen. Doch Kathrin hat keine guten Nachrichten für ihre Freundin.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Wolfram Beyer, Christoph Poppke
 Buch: Aglef Püschel
 Regie: Bettina Braun

Richard Kapp: Bernd Herzprung
 Caro Strehle: Sandra S. Leonhard
 Dr. Anne Wieland: Annika Ernst
 Jakob Heilmann: Karsten Kühn
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(44 Min.)

12:30

Meine Nachbarn mit dem dicken Hund    

Spielfilm Deutschland 2019

Susanne zieht alle Register ihres Könnens: Als von ihrem Ehemann verlassene Frau hat sie sich immer mehr in ihr Schneckenhaus zurückgezogen - bis ihre

unmöglichen, neuen Nachbarn nebst dickem Hund sie vor besondere Herausforderungen stellen und ihr Leben gehörig durcheinanderwirbeln.

Vor einem halben Jahr ist Susanne (Steffi Kühnert) von ihrem Mann sitzen gelassen worden. Für sie nicht nur ein emotionales, sondern auch ein gesellschaftliches Problem. Ohne ihren Peter auszugehen, Freunde besuchen - undenkbar! Also leugnet Susanne, verlassen worden zu sein. Einzig ihre beste Freundin Maria (Johanna Gastdorf) weiß über Susannes nun gar nicht mehr so neuen Single-Status Bescheid.

Ihrer Chefin Andrea (Katharina Marie Schubert) und den Kollegen spielt Susanne unbeirrt die glückliche Ehefrau vor. Eine Lüge zieht die nächste nach sich, und in diesem halben Jahr hat sich Susanne so verstrickt, dass sie nur noch zur Arbeit und zu ihrem geliebten Synchron-Wasserballett geht. Ansonsten igelt sie sich ein.

Doch dann ziehen neue Nachbarn ein: die junge alleinerziehende Mutter Kim (Zoë Valks) und ihre siebenjährige Tochter Saphir (Theodora Tetzlaff) sowie deren riesenhafter Hund Frau Hirschberger. Alle einfach unmöglich. Kim unreif und verantwortungslos, Saphir frech, der Hund ein sabberndes Monster. Für Susanne, die nur ihre Ruhe will, eine wahre Plage - und eine große Chance!

Regisseur Ingo Rasper inszenierte diese subtile, warmherzige Komödie nach einem Drehbuch der Autorin Kathi Liers.

Musik: Martina Eisenreich
Kamera: Eric Ferranti
Buch: Kathi Liers
Regie: Ingo Rasper

Susanne Brendel: Steffi Kühnert
Kim: Zoë Valks
Saphir: Theodora Tetzlaff
Andrea: Katharina Marie Schubert
Maria: Johanna Gastdorf
Robert: Max Hegewald
Sozialarbeiterin Nina Neumann: Judith Hoersch
Frau Hocke: Tina Engel
Jörg: Elvis Clausen
Ingrid: Vera Kasimir
Herr Ebert: Christian-Viktor Keune
Oliver: Alexander Gaida
Petra Richard: Maria Walser
Polizist Klaus: Harald Polzin
Bademeister: Knut Berger
Kellner Ballsaal: Peer Martiny
Punk: Ulrich Faßnacht

Küchenchef: Roman Knizka
und andere

(87 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (176)**   
Sorgen um Rhani
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schwere Entscheidung

Rhani - die große, alte Elefantendame des Leipziger Zoos: Schon seit Jahren plagen sie Entzündungen in den Beinen. Doch jetzt hat sich ihr Gesundheitszustand dramatisch verschlechtert. Sie kann kaum noch gehen, beim Stehen muss sie sich anlehnen. Jeder Schritt tut weh. Selbst Medikamente können die Schmerzen nicht vollständig lindern. Michael Tempelhoff, Professor Eulenberger, selbst der Zoodirektor sind in großer Sorge. Die Aussicht auf Heilung schwindet von Tag zu Tag. Der Zoo steht vor einer schweren Entscheidung. Wie wird es mit Rhani weitergehen?

Schwere Kindheit?

Der Nachwuchs der Erdmännchen-Königin bleibt in diesem Jahr allein - ein Einzelkind. Verhätschelt und verwöhnt vom ganzen Hofstaat? Fehlanzeige! Bislang hielten sich die Ammendienste der Gefolgschaft in Grenzen. Besonders beim Fressen - kein Erbarmen! Zuwendung gab's fast nur von Jörg Gräser. Wird die kleine Thronfolgerin noch zu ihrer königlichen Portion Aufmerksamkeit und Schwarzkäferlarven kommen?

Schwer was los

Graumull, Erdmännchen & Co. würden vor Neid erblassen, könnten sie zurzeit Michael Ernsts neuen Arbeitsbereich sehen - eine riesige Sandkiste. Was könnte man da für Höhlen und Gänge bauen... Doch hier entsteht kein Spielplatz. Hier entsteht ein riesiger neuer, alter Kontinent - Gondwanaland. Den Dschungel unterm Glasdach werden ab 2010 Schabrackentapire, Schuhschnabel oder auch die Braunen Landschildkröten bevölkern. Letztere sind jetzt schon mal aus Düsseldorf angereist. Michael Ernst, der neue Cheftierpfleger im Gondwanaland, nimmt Schildkröten und Baustelle unter die Lupe. Doch wie nur soll man bei dieser Sandwüste den künftigen Kontinent im Auge behalten?

Schwere Zeiten

Die kleinen, hirschartigen Moschustiere haben Nachwuchs. Ein Tag ist der Mini-Moschus jetzt alt. Frank Meyer und Kerstin Tischmeyer müssen von nun an täglich sein Gewicht kontrollieren: 40 Gramm soll er jeden Tag zulegen - nicht mehr und nicht weniger. Nicht die einzige Hürde, die es zu meistern gilt. Im

gleichen Gehege wächst das Kind der Weißnackenkraniche auf. Und die reagieren zu dieser Zeit äußerst aggressiv auf jegliche Störenfriede. Muss das kleine Moschustier jetzt in Deckung gehen?

Schwertransport

Die Wildpferd-Stuten sollen endlich wieder einen Mann ins Haus bekommen. Noch steht Hank, ein stattlicher Hengst aus Österreich, vor den Toren Leipzigs auf einer Wiese. Für den Umzug sind viele Tierpfleger und Professor Eulenberger aufs Land gefahren, um ihn in den Zoo zu verfrachten. Aber lässt sich der wilde Hank so einfach umsiedeln?

(ARD 06.08.2009)

15:15 **Gefragt – Gejagt (599)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Alexander Bommers
(MDR 05.05.2023)

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

Elektrische Helferlein im Auto - mit Autoexperte Andreas Keßler

Zukünftig werden in Deutschland verschiedene Assistenzsysteme in allen neu zugelassenen Pkw verpflichtend sein. Dazu gehören Systeme wie ein automatischer Notbremsassistent, ein Spurhalteassistent und ein intelligenter Geschwindigkeitsassistent. Auch ein Rückfahrassistent, ein Abbiegeassistent, ein Kollisionswarner und eine Blackbox zur ereignisbezogenen Datenaufzeichnung bei Unfällen werden obligatorisch. Was bewirken all diese Systeme? Was kommt noch in Zukunft auf uns zu? Unser Autoexperte klärt auf.

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 07.05.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Der kleine König - Fotomanie

Mit dem neuen Fotoapparat werden Schnappschüsse gemacht, über die vor allem der kleine König lachen kann. Er knipst alle seine Tiere in peinlichen Situationen. Aber die Technik hat ihre Tücken.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Einfach genial **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
Menschen. Ideen. Erfindungen.

20:15 Umschau **HD** **CC** **UT** **■**
MDR-Magazin

21:00 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Das Gauforum Weimar – Hitlers geheimnisvoller Machttempel **HD** **CC** **UT** **■** **AD** *

Ein Film von Michael Erler

Weimar - die Klassiker- und Bauhausstadt im Herzen Thüringens. Deutsche Geschichte und berühmte Bauten, wie das Nationaltheater oder Goethes Haus am Frauenplan, locken jedes Jahr tausende Touristen aus aller Welt in die Stadt. Doch der größte historische Gebäudekomplex der Weimarer Innenstadt interessiert die Besucher kaum, obwohl er weltweit einmalig ist. Niemand kommt wegen dieser Bauten nach Weimar. Sie haben eine dunkle Vergangenheit und entstanden, wie das nahegelegene Konzentrationslager Buchenwald, in der Zeit des Nationalsozialismus. Vom Weimarer Gauforum ist die Rede. Ein riesiges neues Zentrum der Stadt - geplant und gebaut in den dreißiger und vierziger Jahren des 20. Jahrhunderts.

Überall in Deutschland sollten diese neuen Machtzentren entstehen, aus Aufmarschplätzen, Volkshalle und Residenzen, gedacht für NSDAP und Verwaltung. Nur ein einziges Gauforum wurde tatsächlich gebaut - in Weimar. Kalt und abweisend wirkt es heute auf den Betrachter. Aber alles kann sich ändern. In einem Teil des ehemaligen Gauforums wird nun eine einzigartige Ausstellung aufgebaut: Zwangsarbeit im Nationalsozialismus. Jahrelang wurde sie in zahlreichen europäischen Städten gezeigt. Nun erhält sie ihren endgültigen würdigen Platz im Weimarer Gauforum und kehrt damit praktisch

an den Ursprungsort der Nazi-Untaten zurück.

Schon zur Bauzeit rankten sich Mythen und Legenden um das Gauforum. Von unterirdischen Etagen und Katakomben war die Rede. Sie sollen geraubte Kunstschatze des einstigen NS-Gauleiters Fritz Sauckel verbergen, wurde gemutmaßt, vielleicht sogar das Bernsteinzimmer.

Nach 1945 wurde das halbfertige Gebäudeareal schließlich unspektakulär zu Ende gebaut. Es blieb aber ein geheimnisvoller Ort. Verborgен hinter einem blickdichten Bretterzaun beherbergte er die sowjetische Militärverwaltung in Thüringen. Später, zu DDR-Zeiten, wurden das Gebäudeensemble pragmatisch genutzt, aber seine Geschichte blieb ausgeblendet.

Der Film nimmt uns mit auf Entdeckungsreise und folgt den Spuren dieses einzigen jemals entstandenen Gauforums im Deutschen Reich. Zeitzeugen und Historiker berichten über die Entstehungsgeschichte und wir sind dabei, wenn junge Weimarer Handwerker und Gestalter die einmalige Ausstellung zur Geschichte der Zwangsarbeit im Dritten Reich aufbauen, die am 08. Mai 2024 im Südflügel des ehemaligen Gauforums eröffnet wird.

* *Sendung geändert am 28.03.2024*

("Das Gauforum" ist neu im Programm; "Der Leipziger Hauptbahnhof" wird am 14.5. gesendet)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Trauma "Tripperburg"** **HD** **CC** **UT** **AD**
Gewalt gegen Frauen in der DDR
Film von Marie Elisa Scheidt

Eine junge Frau wird eine Treppe hinaufgeführt. Hinter einer schweren Eisentür muss sie sich ausziehen. Der Geruch von Desinfektionsmitteln liegt in der Luft. Das medizinische Personal nimmt ihr alle persönlichen Gegenstände ab - und schickt sie ins Behandlungszimmer mit dem gynäkologischen Stuhl. Auf ihre Frage, warum sie hier sei, antwortet ihr eine Krankenschwester, sie sei eine "Herumtreiberin".

Zwischen 1961 und 1989 wurden tausende Frauen und Mädchen ab dem 12. Lebensjahr wegen angeblicher Geschlechtskrankheiten wochenlang in Kliniken der DDR eingesperrt. In diesen geschlossenen Venerologischen Stationen - im Volksmund "Tripperburgen" genannt - wurden sie täglich gegen ihren Willen gynäkologisch untersucht und misshandelt. Doch in den meisten Fällen waren die zwangseingewiesenen Frauen völlig gesund. Ziel der brutalen Maßnahmen: Die Frauen sollten laut Hausordnung der Kliniken isoliert und zu

"sozialistischen Persönlichkeiten" erzogen werden.

Jahrzehnte wurde über dieses Kapitel der DDR-Geschichte geschwiegen. Zu groß sind Angst und Scham der betroffenen Frauen, über ihr Trauma zu sprechen. Die letzte "Tripperburg" wird 1989 geschlossen. Erst nach 2010 beginnt die Aufarbeitung. "'Tripperburg' war ja ein Schimpfwort. Soweit ich weiß, hat sich jeder geschämt. 'Das waren Frauen, die sich prostituiert haben. Die Frauen sind alle schlecht.' So wurden wir hingestellt", sagt Angelika Börner, eine Betroffene.

Die Dokumentation "Trauma 'Tripperburg'" geht der Frage nach, warum es die geschlossenen Venerologischen Stationen gab und welche Folgen die Einrichtungen für die Frauen bis heute haben.

Betroffene Frauen brechen ihr Schweigen und nehmen sich in offenen Gesprächen die Deutungshoheit über ihre Geschichten zurück. Sie wollten frei sein, ihr Leben nach ihren eigenen Vorstellungen gestalten: Sich kleiden, wie sie wollten, reisen, wohin sie wollten und lieben, wen sie wollten. Ihre bewegenden Biografien zeigen, wie unter dem Deckmantel der Medizin die unterschiedlichsten Frauen, die durchs Raster der SED fielen, verfolgt, misshandelt und gedemütigt wurden.

"Seitdem ich darüber sprechen kann, sehe ich, dass es nicht mein Fehler war. Dass nicht ich das Problem war, sondern die Gesellschaft, die Politik. Wenn ich meinem 17-jährigen Ich etwas sagen könnte, würde ich sagen: Lebe dein Leben, so wie du es möchtest, es ist dein Leben und nicht das Leben der Anderen", resümiert Anette R., die in einer "Tripperburg" untergebracht wurde.

Gemeinsam mit der Historikerin Steffi Brüning und der Bürgerrechtlerin Heidi Bohley deckt der Film die Hintergründe eines bis heute tabuisierten Verbrechens auf. Er erzählt, wie sexualisierte Gewalt als Erziehungsmaßnahme in einem Land genutzt wurde, das die Emanzipation und die Gleichstellung der Geschlechter staatlich propagierte.

(ARD 11.12.2023)

22:55 Polizeiruf 110: Freitag gegen Mitternacht  
Kriminalfilm DDR 1973

Dr. Lorenz, ein angesehener Wissenschaftler, gerät ins Visier von Oberleutnant Fuchs und Leutnant Vera Arndt, denn ein mysteriöser Einbruch und finanzielle Probleme werfen Fragen auf. Die Ermittler müssen nicht nur Spürsinn, sondern auch psychologisches Einfühlungsvermögen aufweisen, bevor es zu spät ist.

Zum 85. Geburtstag von Marita Böhme (07.05.1939)

Im Wissenschaftszentrum feiern der Chemiker Dr. Lorenz und seine Kollegen

ausgelassen den erfolgreichen Abschluss einer Forschungsarbeit. Plötzlich schrillt die Alarmglocke durch das sonst leere Haus. Jemand hat versucht, in den Kassenraum einzubrechen. Als die Wächter den flüchtigen Täter stellen, sind sie und die herbeigeeilten Kollegen fassungslos. Es ist Dr. Lorenz, auf dessen Erfolg sie gerade angestoßen haben und dessen Verhalten ihnen ein Rätsel ist. Lorenz versucht, seine Handlung mit Überarbeitung und Trunkenheit zu erklären.

Doch der Bluttest ergibt lediglich 1,2 Promille und stellt damit eine der beiden angegebenen Ursachen in Zweifel. Um die wahren Motive zu ermitteln, müssen sich Oberleutnant Fuchs und Leutnant Vera Arndt tieferen Einblick in die persönlichen Verhältnisse von Dr. Lorenz und der ihm nahestehenden Personen verschaffen. Lorenz ist ein angesehener Wissenschaftler. Er hat eine charmante Frau und zwei nette Kinder. Mit seinem engsten Arbeitskollegen Dr. Weißbach verbindet ihn eine lange Freundschaft. Alle sagen nur Gutes über ihn aus.

Aber Lorenz steht trotz seines Spitzengehalts seit geraumer Zeit unter finanziellem Druck. Er hat sich völlig verausgabt und versucht, auf jede Art zu Geld zu kommen, was er jedoch vor seiner Frau und den Freunden verheimlicht. Wozu braucht Lorenz so viel Geld und wovon hat der Mann offensichtlich Angst? Und inwieweit ist die ehemalige Betriebsärztin Dr. Riedel in den Fall involviert? Die beiden Kriminalisten stehen vor der schwierigen Aufgabe, neben ihrem Spürsinn auch psychologisches Einfühlungsvermögen zu entwickeln. Schließlich stoßen sie auf eine Spur, die zur Aufklärung einer Kette von verbrecherischen Handlungen führt.

Musik: Hartmut Behring
Kamera: Manfred Marderwald
Buch: Werner Röwekamp
Regie: Werner Röwekamp

Oberleutnant Fuchs: Peter Borgelt
Leutnant Vera Arndt: Sigrid Göhler
Dr. Lorenz: Dieter Wien
Ilse Lorenz: Marita Böhme
Dr. Weißbach: Justus Fritzsche
Dr. Brigitte Riedel: Cox Habbema
und andere

(69 Min.)

(VPS-Datum: 08.05.2024)

00:05 **Großstadtrevier (469)**     
Die Kunst zu kämpfen
Fernsehserie Deutschland 2021

Eigentlich will Nils Sanchez den Kids beim Taekwondo-Training vor allem eine

Möglichkeit geben - sich auszuempowern. Als der Vater seines Schülers Anton überfallen wird, fällt der Verdacht schnell auf den Chef. Zur Chefinnensache werden die beschmierten Wahlplakate der aufstrebenden Lokalpolitikerin Hedda Grotelüschen.

Eigentlich will Nils Sanchez den Kids beim Taekwondo-Training vor allem eine Möglichkeit geben – sich auszuempowern. Als der Vater seines Schülers Anton überfallen wird, fällt der Verdacht schnell auf den Chef. Nils und Harry Möller gehen der Sache nach und müssen den Teenager davor bewahren, aus Wut und Verzweiflung einen falschen Weg einzuschlagen.

Einen Schubs in die richtige Richtung braucht auch die aufstrebende Lokalpolitikerin Hedda Grotelüschen. Frau Küppers bewundert die junge Frau wegen ihres Engagements und erkennt sich sogar ein bisschen in ihr wieder. So werden die beschädigten und beschmierten Wahlplakate zur Chefinnensache und Frau Küppers bleibt nichts Anderes übrig, als persönlich zu werden.

Auf dem PK 14 nimmt es Daniel Schirmer ziemlich persönlich, dass Robert Sehlmann sich offenbar zu fein ist, seine schmutzigen Kaffeetassen wegzuräumen. Mit Helmut Husmann liefert sich Daniel einen Wettbewerb zur Umerziehung des Kollegen auf Zeit.

Buch: Bea Blank, Sören Hüper
Regie: Claude Giffel

Frau Küppers: Saskia Fischer
Harry Möller: Maria Ketikidou
Nina Sieveking: Wanda Perdelwitz
Lukas Petersen: Patrick Abozen
Daniel Schirmer: Sven Fricke
Nils Sanchez: Enrique Fiß
Helmut Husmann: Torsten Münchow
Robert Sehlmann: Wolfram Grandezka
Anton Marchlewski: Niklas Post
Miroslav Marchlewsk: Marcus Jakovljevic
Wolfgang Redeker: Michael Lott
Simon Heyer: Jonathan Müller
Hedda Krull: Annika Schrumpf
Rasmus Bauer: Henning Flüsloh
und andere

(49 Min.)

00:55

You Shall Not Lie - Tödliche Geheimnisse (1/6)     
Die Affäre
Sechsteilige Fernsehserie Spanien 2021

In Belmonte erschüttert ein Sexvideo die wohl situierte Gemeinschaft. Die verheiratete Lehrerin Macarena und ihr 18-jähriger Schüler Iván sind die Protagonisten. Als drei Tage nach dem Upload des Sexvideos auf den Meeresklippen eine Leiche gefunden wird, spitzen sich die Ereignisse dramatisch zu.

Der Küstenort Belmonte bietet seiner wohl situierten Gemeinschaft eine heile Welt. Als ein Sexvideo viral geht, das die verheiratete Mutter und Lehrerin Macarena mit ihrem 18-jährigen Schüler Iván zeigt, zerbricht die Idylle. Alle sind zutiefst empört: Iván ist nicht nur der Sohn ihrer besten Freundin Ana, sondern auch in einer Beziehung mit Macarenas Nichte Lucía! Als drei Tage nach dem Upload des Sexvideos auf den Meeresklippen eine Leiche gefunden wird, spitzen sich die Ereignisse dramatisch zu.

Der spanische Serienmacher Pau Freixas, der schon als Autor und Regisseur das Original von "Club der roten Bänder" mitverantwortete, verbindet ein emotional erzähltes Drama mit einer hochspannenden Thriller-Handlung. Im Zentrum steht das exzellente Ensemble um die herausragende Hauptdarstellerin Irene Arcos als Lehrerin, deren wohlgeordnetes Leben durch ein anonym geteiltes Sexvideo aus der Bahn gerät.

Die Autoren und Autorinnen von "You Shall Not Lie - Tödliche Geheimnisse" lassen hinter die glänzende Fassade einer fiktionalen Wohlstandsgemeinschaft blicken, um ein eng verwobenes Geflecht aus Egoismus, Überdruß und Betrug freizulegen. Das grandiose Ensemble, die brillante Bildgestaltung und eine Prise schwarzer Humor machen den Reiz der sechsteiligen Serie aus, deren spanischer Originaltitel "Alle lügen" bedeutet.

Musik: Arnau Bataller
Kamera: Julián Elizalde
Buch: Pau Freixas, Ivan Mercadé, Èric Navarro
Regie: Pau Freixas

Macarena: Irene Arcos
Ivan: Lucas Nabor
Ana: Natalia Verbeke
Yolanda: Eva Santolaria
Nestor: Leonardo Sbaraglia
Natalia: Carmen Arrufat
Lucas: Pau Contreras
Maite: Miren Ibarguren
Iris: Lu Colomina
Arturo: Jorge Bosch
Lucia: Berta Castane
Diego: Ernesto Alterio
Roldan: Oriol Genis

Sergio: Juan Diego Botto
Sofia: Amaia Salamanca
Willy: Francesc Ferrer
Martin: Biel Contreras
und andere

(52 Min.)

01:45 **You Shall Not Lie - Tödliche Geheimnisse (2/6)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Das Verlangen
Sechsteilige Serie Spanien 2021

Macarena redet ihrem Schüler Iván ins Gewissen: Der 18-Jährige soll den auf einen Sex-Skandal hoffenden Medien sagen, dass es nur das eine Mal gegeben hat - denn sonst droht der Lehrerin eine Anklage wegen Missbrauchs! Während Iváns Eltern Ana und Diego den Einfluss auf den Teenager verlieren, sucht Macarena die Aussprache mit ihrem zutiefst gekränkten Mann Néstor, denn sie muss ihm ein weiteres Geheimnis gestehen.

Musik: Arnau Bataller
Buch: Pau Freixas, Ivan Mercadé, Clara Esparrach
Kamera: Julián Elizalde
Regie: Pau Freixas

Macarena: Irene Arcos
Ivan: Lucas Nabor
Ana: Natalia Verbeke
Yolanda: Eva Santolaria
Nestor: Leonardo Sbaraglia
Roldán: Oriol Genis
Natalia: Carmen Arrufat
Lucia: Berta Castane
Yago: Lluís Altés
Willy: Francesc Ferrer
Martin: Biel Contreras
Arturo: Jorge Bosch
Lucas: Pau Contreras
Sofia: Amaia Salamanca
Iris: Lu Colomina
Sergio: Juan Diego Botto
Diego: Ernesto Alterio
und andere

(48 Min.)

02:35 **Der Osten - Entdecke wo du lebst**
Das Gauforum Weimar – Hitlers geheimnisvoller Machttempel **HD** **CC** **UT** **AD** *

(MDR 07.05.2024)

* *Sendung geändert am 28.03.2024*

("Das Gauforum" ist neu im Programm; "Der Leipziger Hauptbahnhof" wird am 14.5. gesendet)

03:20 **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 07.05.2024)

03:45 **Färöer** **HD** **CC** **■**
Europas Außenposten im Nordatlantik - nonstop

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 07.05.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 07.05.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 07.05.2024)

Mittwoch, 08. Mai 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1118)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (991)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3977)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4253)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (167)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Schmerzen
Fernsehserie Deutschland 2019

*Assistenzarzt Ben Ahlbeck ist für eine OP eingeteilt. Da wird er bewusstlos aufgefunden. Nach der ersten Untersuchung wird klar, dass seine Wirbelsäule schwer verletzt ist und er nun selbst operiert werden muss!
Der kleine Tino Ehrenfeld kommt mit einer tiefen Wunde ins Johannes-Thal-Klinikum. Doch Tino spürt keinen Schmerz.*

Assistenzarzt Ben Ahlbeck muss seinen OP-Katalog füllen. Dazu ist er für eine wichtige Operation mit Dr. Franziska Ruhland eingeteilt. Doch Ben erscheint nicht pünktlich, was Dr. Ruhland zunächst nicht weiter stört. Kurz darauf wird Ben bewusstlos am Fuß einer Treppe aufgefunden. Nach der ersten Untersuchung wird klar, dass seine Wirbelsäule schwer verletzt ist und er nun selbst operiert werden muss! Während Dr. Ruhland nun gemeinsam mit Vivi um Bens Leben kämpft, macht sich Leyla schwere Vorwürfe. Wie ist es zu dem Sturz gekommen?

Der kleine Tino Ehrenfeld kommt mit einer tiefen Fleischwunde ins Johannes-Thal-Klinikum. Doch der Junge reagiert ziemlich gelassen auf das notwendige Prozedere, was Assistenzarzt Mikko Rantala verwirrt. Da Tino mit Narben und blauen Flecken übersät ist, will Mikko das Jugendamt kontaktieren, wäre da nicht Dr. Matteo Moreau, der bereits weiß, was Tino eigentlich fehlt: Tino spürt keinen Schmerz! Als der Junge plötzlich hohes Fieber bekommt, stehen die Ärzte vor einem Rätsel. Irgendwo in seinem Körper wütet eine Entzündung, aber Tino kann nicht sagen wo. Für Matteo und Mikko beginnt ein Rennen gegen die Zeit.

Die jungen Ärzte fühlen sich dazu animiert, mehr Ausgleich zu ihrem stressigen Beruf zu suchen und machen daraus gleich einen Wettbewerb. Sport,

Achtsamkeit und Entspannung stehen von nun an auf der Tagesordnung. Bis durch Bens Vorfall alles aus den Fugen gerät. Nun gilt es Ben zu zeigen, dass sie immer für ihn da sind. Angefangen mit der Rettung seines Hautzellen-Forschungsprojekts!

Buch: Christoph A. Kroker, Laura Wagner
Regie: Herwig Fischer

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Mikko Rantala: Luan Gummich
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesykowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Lissy Ehrenfeld: Marguerita Schumacher
Tino Ehrenfeld: Jona Eisenblätter
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (468)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (953)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schneeleoparden: Weit raus gelehnt!

Die kleinen Schneeleoparden-Zwillinge sind jetzt etwas über zwei Monate alt. Da wird es Zeit, die Welt außerhalb zu entdecken. Doch ganz einerlei ist das Maria Raitzig nicht. Die Außenanlage der Schneeleoparden ist steinig und mit Geröll und hohen Felsen gestaltet. Die jungen, unerfahrenen Katzen könnten sich leicht verletzen. Mutter Chandra führt ihren Nachwuchs umsichtig über die Anlage. Doch dann bleibt eines der Jungen hoch oben auf einem Felsen zurück, während Chandra unten nach ihm ruft. Eine heikle Situation, denn ein Sprung nach unten könnte gefährlich werden. Wird das Jungtier den sicheren Weg zurück zur Mutter finden?

Fische: Neu eingetaucht!

Der Termin zur Eröffnung des neu gestalteten Aquariums des Leipziger Zoos

rückt immer näher. Ins Panoramabecken sollen nun die allerersten Bewohner einziehen. Florian Brandt und seine Kollegen fischen im Keller des Gondwanalands nach Rochen, Salmir & Co, die dort während des Umbaus des Aquariums untergebracht sind. Es ist ein Spiel auf Zeit, denn die sensiblen Fische könnten selbst auf einem kurzen Transport über den Hof Schaden nehmen. Werden die Neulinge wohlbehalten ankommen in der neuen Unterwasserwelt?

Bienen: Warm eingepackt!

Thomas Günther hat zurzeit ein besonderes Augenmerk auf seinen Bienengarten. So langsam werden die Nächte immer kühler und die Bienen müssen ihre Winteraufgabe antreten: Um jeden Preis gilt es, in den kommenden Monaten die Königin zu wärmen, um das Überleben des ganzen Volkes zu sichern. Thomas will den Bienen dabei etwas unter die Flügel greifen und bringt wärmende Materialien für die Behausung. Kann der Winter nun kommen?

(MDR 19.11.2021)

10:58 **MDR aktuell**   **UT** 

11:00 **In aller Freundschaft (552)**   **UT** 
Schlüsselmomente
Fernsehserie Deutschland 2012

Pia Heilmanns Brustkrebs ist zurück. Sie versucht, tapfer zu sein und der Operation, die ihr Mann Dr. Roland Heilmann übernimmt, mit Zuversicht entgegenzusehen. Marie Stein ist immer noch Außenseiterin in ihrer neuen Klasse und schwänzt aus Angst vor einem Referat die Schule.

Pia Heilmanns Brustkrebs ist zurück. Sie versucht, tapfer zu sein und der Operation, die ihr Mann Dr. Roland Heilmann übernimmt, mit Zuversicht entgegenzusehen. Roland bestärkt sie in dieser Haltung und verharmlost auch deshalb das Ergebnis der CT-Untersuchung. Diese lässt vermuten, dass Pias Brust nicht mehr zu retten ist.

Marie Stein ist immer noch die Außenseiterin in ihrer neuen Klasse und soll jetzt ein Referat halten. Da sich niemand findet, der mit ihr zusammenarbeitet, muss sie sich dieser Aufgabe allein stellen. Doch weder ihr Opa Otto Stein, noch ihr Vater haben im Moment Zeit, ihr zu helfen - alle stehen jetzt Pia bei. Am Tag des Referats hat Marie so großes Lampenfieber, dass sie sich nicht anders zu helfen weiß, als die Schule zu schwänzen. Doch das bleibt nicht unbemerkt.

Arzu Ritter und Dr. Philipp Brentano freuen sich auf ihren ersten gemeinsamen freien Tag seit langem. Als sie beide unabhängig voneinander feststellen, dass sie nicht am gleichen Tag frei genommen haben, tauschen beide erneut den Dienst - mit dem Ergebnis, dass es wieder nicht derselbe Tag ist.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Wolfram Beyer, Christoph Poppke
Buch: Aglef Püschel
Regie: Bettina Braun

Michael Wolf: Ulrich Blöcher
Melissa Linz: Melina Fabian
Jennifer Taubitz: Helena Siegmund-Schultze
Franzi Wilde: Maja Lehrer
Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Marie Stein: Henriette Zimmeck
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (553)**    

Gewissensfragen
Fernsehserie Deutschland 2012

Edith und Bernd Maibach sind schon lange verheiratet, doch seit Bernds Pensionierung funktioniert ihr Zusammenleben nicht mehr. Als seine Frau das Haus für einen Spaziergang verlässt, bricht Bernd im Wohnzimmer zusammen. Dr. Kaminski steckt in Schwierigkeiten. Eine ehemalige Patientin bezichtigt ihn eines Kunstfehlers.

Edith und Bernd Maibach sind schon viele Jahrzehnte miteinander verheiratet, doch seit Bernds Pensionierung funktioniert ihr Zusammenleben nicht mehr. Edith fühlt sich unverstanden und allein gelassen und Bernd sitzt den ganzen Tag vorm Fernseher und ist von Ediths Nörgelei genervt. Als seine Frau das Haus für einen Spaziergang verlässt, bricht Bernd im Wohnzimmer zusammen. Seine

Rufe hört Edith nicht mehr.

Als sie von dem Unfall erfährt und in die Sachsenklinik kommt, wirft Bernd sie aus dem Zimmer. Er ist sich sicher, dass Edith seine Hilferufe zwar gehört, aber ignoriert hat. Für Bernd ist nun klar, dass seine Frau ihn nicht mehr liebt. Sein Zustand verschlechtert sich dramatisch, er bekommt Krampfanfälle, die nur noch durch ein Narkotikum unterdrückt werden können. Da Bernd Ediths Liebe scheinbar verloren hat, will er nun auch kein Mitleid und bittet sie um die Trennung.

Dr. Rolf Kaminski steckt in Schwierigkeiten. Eine ehemalige Patientin bezichtigt ihn eines Kunstfehlers, der ihm seine Zulassung kosten könnte. Durch seine zynische Art kommt es nicht zu einer gütlichen Einigung. Als Sarah Marquardt und Dr. Elena Eichhorn von seiner Misere Wind bekommen, versuchen beide, ihm zu helfen - Sarah aus Angst um den Ruf der Klinik und Elena aus Sorge um ihren Kollegen. Obwohl Kaminski die Hilfe beider Damen vehement ablehnt, stürzen sie sich in eine Rettungsaktion und bekommen Hilfe von ungeahnter Seite.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Klaus Jochmann
Regie: Jürgen Brauer

Edith Maibach: Katrin Martin
Bernd Maibach: Herbert Olschok
Tanja Glaser: Vivian Daniel
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30 **Für Dich dreh ich die Zeit zurück** **HD** **CC** **UT** **AD**

Spielfilm Österreich/Deutschland 2017

Für Hartmut ist seine Ehefrau Erika die Liebe seines Lebens. Mit aller Kraft stemmt er sich gegen ihre Alzheimer-Erkrankung. Und weil Erika beim Klang alter Disco-Hits zu tanzen beginnt, kommt er auf eine besondere Idee. Hartmut lässt die 1970er in der Wohnung wieder aufleben - mit bunten Tapeten und Disco-Musik.

Für Hartmut (Erwin Steinhauer) ist seine Ehefrau Erika (Gisela Schneeberger) die Liebe seines Lebens. Mit aller Kraft stemmt er sich gegen ihre Alzheimer-Erkrankung. Merkzettel und alte Fotoalben sollen helfen, die Lücken in ihrem Gedächtnis wieder zu schließen. Hartmuts Geduld wird oft auf die Probe gestellt, vor allem, wenn die eigene Frau eher seinen Nachbarn Jochen (Wolfgang Böck) wiederkennt als ihren eigenen Mann. Den Rat der Ärztin (Doris Hindinger), seine Frau endlich in eine Betreuungseinrichtung zu geben, lehnt Hartmut empört ab.

Wie ein Wunder erscheint es ihm, als Erika beim Klang von alten Disco-Hits spontan anfängt zu tanzen, als ob sie niemals einen Tanzschritt vergessen hätte. Obwohl sie danach wieder zurück in ihre eigene Welt fällt, erkennt Hartmut seine Chance. Wenn er es schaffen würde, die Zeit zurückzudrehen, könnte er seiner großen Liebe Erika noch einmal bewusst ganz nahe sein.

So lässt er die 1970er mit psychedelischen Tapeten und Disco-Musik wieder aufleben und gestaltet ihre gemeinsame Wohnung um. Während Sohn Thomas (Simon Schwarz) seinen Vater für verrückt erklärt, glaubt Enkelin Helena (Ella Rumpf) an Opas unkonventionelle Idee. Doch bei Erikas Reise in die Vergangenheit kommen Familiengeheimnisse ans Licht, die besser in Vergessenheit geblieben wären.

Eine Hommage an die Liebe erzählt die Komödie "Für Dich dreh ich die Zeit zurück" mit Gisela Schneeberger und Erwin Steinhauer in den Hauptrollen. Auf einfühlsame Weise zeigt der Fernsehfilm von Nils Willbrandt, wie sich aus Hoffnung neue Kraft schöpfen lässt - egal, was andere sagen. Der Soundtrack mit Kultsongs von Bands wie ABBA, Queen oder Dschingis Khan sorgt für den richtigen Groove.

Musik: Roman Kariolou

Kamera: Peter Nix

Buch: Uli Brée, Klaus Pieber

Regie: Nils Willbrandt

Erika: Gisela Schneeberger

Hartmut: Erwin Steinhauer
 Thomas: Simon Schwarz
 Helena: Ella Rumpf
 Jochen: Wolfgang Böck
 Angi: Andrea Eckert
 Daniela: Miriam Fussenegger
 Jonas: Nikolai Klinkosch
 Dr. März: Doris Hindinger
 Buchhändlerin Martha: Susi Stach
 Kunde Buchhaltung: Orlando Süß
 Heimleiterin: Susanne Michel
 und andere

(87 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (177)**   

Tiefe Wunden
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Überraschender Vorstoß

Jeden Morgen, kurz nach sieben, zieht Christian Patzer den Schieber. Dann darf Klaus zu Lippenbärin Ludmilla. Er beschnuppert sie und macht ihr Angebote, bewirbt sich um die Bärin. Auf Gegenliebe stieß das bisher nicht. Also verlor Klaus irgendwann die Lust und zog den Schwanz ein. Knapp vier Wochen ging das so. Dabei würden sie ein gutes Zuchtpaar hergeben. Sie - ein echter Wildfang aus Indien und er im besten Alter. Heute nun die überraschende Wende. Ludmilla weicht nicht von seiner Seite, offenbart Klaus ihre Zuneigung. Doch ob der enttäuschte Liebhaber sich jetzt noch erweichen lässt?

Ersehnter Zuwachs

Amurtigerin Bella hat es dicke. Diverse Gärtner blockieren die Außenanlagen, pflanzen neue Sträucher. Ein Handwerker hat sich in ihrer Schlafbox breitgemacht und Tigergatte Tomak regt sich über den ganzen Trubel auf. Dabei braucht die werdende Mutter jetzt alles andere als Stress. Nach reichlich 100 Tagen Tragzeit wäre es an der Zeit für ein Amurtigerbaby. Oder auch zwei, gar drei? Und damit Bella in ihrem Mutterglück später von niemandem gestört werden kann, zimmert der Handwerker eine Mutterstube. Den Rest aber, den muss Bella allein erledigen.

Schmerzhafter Stillstand

Auch Emma, die Jüngste unter den Giraffen, erwartet ein Junges. Nach 15 Monaten steht die zierliche Giraffe unter Dauerbeobachtung per Kamera. Völlig unerwartet, mitten am Tage, scheint es soweit zu sein. Jens Hirmer sperrt

die Giraffen in den Stall, ruft Professor Eulenberger und den Zoodirektor zu Hilfe und kann dann nur noch Warten. Warten auf das freudige Ereignis. Das allerdings scheint sich nicht so recht einstellen zu wollen.

Tiefe Wunden

Die Füße wollen nicht mehr. Mit Mitte 50 hat Elefantendame Rhani ein stolzes Alter und das Stehen offenbar satt. Wundgelaufen, salbt ihr Michael Tempelhoff inzwischen täglich die Füße. Das lindert zwar die Schmerzen, heilen allerdings will die Entzündung nicht. Zu strapaziert sind die Fußsohlen, der Körper altersmüde. Wie nur kann man Rhani das Leben erträglicher machen? Eine Frage, die die Mitarbeiter des Zoos Leipzig seit Wochen und Monaten beschäftigt. Und mit jeder neuen Wunde wächst die Sorge um die betagte Elefantendame.

(ARD 07.08.2009)

15:15 **Gefragt – Gejagt (600)** **HD** **CC** **UT** **■**
 Mit Alexander Bommers
 (MDR 08.05.2023)

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
 Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
 Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
 Neues von hier & Leichter leben

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
 Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
 (ARD 08.05.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
 Moppi und MiWau - Die Katzenmilch

MiWaus Napf mit Katzenmilch ist leer und ihr Durst ist groß. Moppi schickt MiWau zum Milchregal, schließlich wohnen sie in einem Leckerladen. Doch dort findet sie vor allem eins: Katzenverbotschilder. Moppis Hilfe ist gefragt, schließlich ist er keine Katze und dürfte somit Zugang zum Milchregal haben. Mit Kescher und Flaschenzug wird der müde Hund auf nächtlichen Beutezug

geschickt - immer mit der Motivation im wuscheligen Hinterkopf, danach dann endlich schlafen zu können.

19:00 Ländermagazine **HD** **CO** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CO** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CO** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CO** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CO** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Tierisch tierisch **HD** **CO** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan

20:15 Exakt **HD** **CO** **UT** **■**
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder

20:45 Exakt - Die Story
Gefängnis für Schwarzfahrer **HD** **CO** **UT** **■** *

Wie sinnvoll sind Ersatzfreiheitsstrafen?

Ein Film von Rozhyar Zolfaghari und Matilda Sonntag

Wer in Deutschland beim Fahren ohne Ticket erwischt wird, hat eine Straftat begangen. Diese wird mit einem erhöhten Beförderungsentgelt von 60 Euro geahndet, bei Nichtzahlung kommt eine Geldstrafe hinzu. Wird auch diese nicht bezahlt, droht eine Ersatzfreiheitsstrafe, also das Absitzen der Geldstrafe im Gefängnis. Dies trifft jedes Jahr tausende Menschen und kostet den Steuerzahler mehrere Millionen Euro.

Zum 1. Februar 2024 hat sich die Anzahl der Tagessätze und somit auch die Dauer des Gefängnisaufenthaltes halbiert. "Exakt - Die Story" will herausfinden, welche Auswirkungen die Gesetzesänderung hat und was Alternativen zum Gefängnis sein könnten.

Autor und Aktivist Dominik Bloh hat jahrelang auf der Straße gelebt und fuhr in dieser Zeit häufig schwarz. "Der einzig warme Ort, den ich sehr häufig gefunden habe, war die S-Bahn, war der Nachtbus. So habe ich eine Möglichkeit gefunden, nicht in der Nacht zu erfrieren." Bloh schildert die Ausweglosigkeit, mit der Geldstrafen und Ersatzfreiheitsstrafen Menschen ohne Obdach treffen.

Die öffentlichen Verkehrsunternehmen argumentieren, dass sie sich an das Gesetz halten und jeden gleich behandeln müssen. Soziale Härten abzufedern, sei Aufgabe der Kommunen, so Jennifer Santana von der Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen. "Die können frei entscheiden, wie hoch ihre Preise sind vom ÖPNV und ob sie bedürftigen Menschen Geld zu den Tickets dazugeben oder diese sogar voll bezahlen." Einige Stadträte wie zum Beispiel von Düsseldorf, Münster und Köln schreiben ihren Verkehrsunternehmen seit Kurzem vor, Schwarzfahrer nicht mehr anzuzeigen.

Arne Semsrott von der Initiative "Freiheitsfonds" geht weder die Gesetzesänderung noch der Vorschlag von Bundesjustizminister Marco Buschmann, das Schwarzfahren von einer Straftat zu einer Ordnungswidrigkeit herabzustufen, weit genug. Semsrott plädiert für eine komplette Abschaffung von Ersatzfreiheitsstrafen: "Sie sind unverhältnismäßig. Sie sind ungerecht. Sie sind diskriminierend. Sie bestrafen vor allem arme Menschen."

Auch Gefängnisleiterin Gundi Bäßler von der JVA Frankenthal findet, dass Ersatzfreiheitsstrafen die Straffälligen unverhältnismäßig hart treffen. "Menschen, die zu einer Geldstrafe verurteilt wurden, gehören nicht ins Gefängnis, weil das ihrer Schuld nicht angemessen ist. Ihre Schuld ist nicht so hoch, dass ihnen das wertvolle Gut der Freiheit entzogen wird." Die Gesetzesänderung biete zudem keine Entlastung für die Gefängnisse, da der bürokratische Aufwand gleich bleibe.

* *Sendung ausgetauscht am 28.03.2024*

* *Presstext ergänzt am 18.04.2024*

21:15

MDR Zeitreise     *

Buchenwald - Ein Konzentrationslager mitten unter uns

Im April 2020 jährte sich zum 75. Mal die Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald bei Weimar. Es liegt auf dem Ettersberg, doch auch nah genug an der Stadt - was sich dort abspielte, konnte nicht völlig verborgen bleiben. Doch wer wusste tatsächlich davon? Handwerker, die Gasleitungen dahin verlegten? Ärzte, die im Krankenhaus Weimar Häftlinge versorgten? Firmen, die Krematorien dafür bauten?

Die Frage, wie es dazu kommen konnte, dass mitten in Deutschland Tausende Menschen interniert, misshandelt und ermordet wurden, treibt bis heute viele um. Die "MDR Zeitreise" geht der Frage nach, wann und wo sich erste Anfänge dieser Verfolgungen festmachen lassen. Wie stark waren Judenhass und Ausländerhass in der Weimarer Republik verbreitet?

(MDR 05.04.2020)

* *Sendung geändert am 28.03.2024*

(„MDR Zeitreise“ ist neu im Programm, „Money Maker“ entfällt)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Der Coup im De Kuip** **HD** **CC** **UT** **■** *
50 Jahre Europapokalsieg - 1. FC Magdeburg

* *Sendung ergänzt am 28.03.2024*

23:40 **Das Gipfeltreffen (37)** **HD** **CC** **UT** **■**
Schubert, Sträter und König retten die Welt

Olaf Schubert, Torsten Sträter und Johann König sind sich in nichts einig. Und sie haben nur eine Aufgabe: sich zu einigen - auf die richtigen Antworten. Denn die drei Vielwissenden treffen sich, um Licht in das Dunkel dieser Welt zu bringen, um allen Suchenden Orientierung zu geben, kurz: um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Mit ihrem Wissen. Und so beantworten sie alle Fragen, die zwischen ihnen und dem Feierabendbier im Weg stehen unvorbereitet, aber gewissenhaft.

Leider verlieren sie dabei den Überblick, die Durchsicht, nie jedoch ihre gute Laune und am Ende ist das ja vielleicht schon die Antwort auf alles: Lachen und dabei vergessen, wo eigentlich gerade das Problem war. Und dieses Erlebnis teilen sie mit jedem, der will - in der spontansten Comedy-Show Deutschlands.

(ARD 25.01.2024)

(VPS-Datum: 09.05.2024)

00:10 **extra 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Satiremagazin mit Christian Ehring
(NDR)

00:55 **You Shall Not Lie - Tödliche Geheimnisse (3/6)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Der Skandal
Sechsteilige Fernsehserie Spanien 2021

Macarena möchte ihre beste Freundin Ana davon überzeugen, dass sie keinesfalls eine jahrelange Beziehung zu deren 18-jährigem Sohn Iván gehabt hat. Dessen strenger Vater Diego bleibt dennoch hart in seinem Urteil über die "Verführerin". Unterdessen konfrontiert die Inspectora Maite ihren Ex-Mann Sergio, der als Rechtsanwalt seine Schwester Macarena verteidigt, mit der

verstörenden Wahrheit, wer das verhängnisvolle Sexvideo hochgeladen hat.

Musik: Arnau Bataller
Kamera: Julián Elizalde
Buch: Clara Esparrach, Pau Freixas, Ivan Mercadé
Regie: Pau Freixas

Macarena: Irene Arcos
Ivan: Lucas Nabor
Ana: Natalia Verbeke
Lucia: Berta Castane
Willy: Francesc Ferrer
Iris: Lu Colomina
Lucas: Pau Contreras
Sofia: Amaia Salamanca
Sergio: Juan Diego Botto
Yolanda: Eva Santolaria
Arturo: Jorge Bosch
Maite: Miren Ibarguren
Diego: Ernesto Alterio
Yago: Llius Altes
Martin: Biel Contreras
Nestor: Leonardo Sbaraglia
und andere

(49 Min.)

01:45 **You Shall Not Lie - Tödliche Geheimnisse (4/6)**     

Der Verrat
Sechsteilige Fernsehserie Spanien 2021

Zwischen Macarena und Iván, der jetzt von ihrer Schwangerschaft weiß, kommt es zu einer dramatischen Auseinandersetzung auf See. Erschöpft schwimmt der 18-Jährige an Land und beschuldigt sie, ihn vom Boot gestoßen zu haben. Die Lehrerin muss nun nicht nur die Folgen ihres Seitensprungs fürchten, sondern auch eine Anzeige wegen versuchten Totschlags. Inzwischen beginnt Inspector Maite, die ihrer Ex-Schwägerin bislang glaubte, an Macarenas Unschuld zu zweifeln.

Kamera: Julián Elizalde
Musik: Arnau Bataller
Drehbuch: Pau Freixas, Ivan Mercadé, Clara Esparrach
Regie: Pau Freixas

Macarena: Irene Arcos
Ivan: Lucas Nabor
Maite: Miren Ibarguren

Sergio: Juan Diego Botto
Diego: Ernesto Alterio
Willy: Francesc Ferrer
Arturo: Jorge Bosch
Yolanda: Eva Santolaria
Lucia: Berta Castane
Natalia: Carmen Arrufat
Ana: Natalia Verbeke
Nestor: Leonardo Sbaraglia
und andere

(42 Min.)

02:25 **Exakt** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder
(MDR 08.05.2024)

02:55 **Exakt - Die Story**
Gefängnis für Schwarzfahrer **HD** **CC** **UT** **■**
Wie sinnvoll sind Ersatzfreiheitsstrafen?
(MDR 08.05.2024)

03:25 **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 08.05.2024)

03:50 **Mitteldeutschland bei Nacht - nonstop** **HD** **CC** **■**

Ländermagazine
04:20 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 08.05.2024)

Ländermagazine
04:50 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 08.05.2024)

Ländermagazine
05:20 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 08.05.2024)

Donnerstag, 09. Mai 2024

05:50 **Vater werden ist nicht schwer**   
Spielfilm Deutschland 2005

Frank bekommt eine überraschende Nachricht. Sein Vater möchte ihn wenigstens einmal sehen, bevor er stirbt. Durch eine Verwechslung holt er jedoch nicht seinen Vater aus dem Seniorenheim, sondern den Landstreicher Gustav. Der denkt nicht daran, den Irrtum aufzuklären und bringt den eingefahrenen Alltag der Familie gehörig durcheinander.

Eigentlich hat Oberstudienrat Frank Fauster (August Zirner) allen Grund, zufrieden zu sein: Er hat einen verantwortungsvollen Job als Gymnasialdirektor, ein hübsches Haus mit Garten, eine verständnisvolle Frau (Eva Kryll) und einen aufgeweckten Sohn (Florian Setter). Dennoch wird er von den ersten Symptomen einer Midlife-Crisis geplagt. Seine Ehe mit Elisabeth ist eingefahren, und mit seinem Sohn Noah versteht er sich nicht allzu gut. Franks viel jüngere Geliebte, die Lehrerin Ira (Franziska Schlattner), liegt ihm derweil in den Ohren, dass er bei seiner Ehefrau endlich "reinen Tisch" machen soll.

Als wären das nicht genug Sorgen, erhält Frank mitten in den Vorbereitungen zu seinem 50. Geburtstag einen überraschenden Anruf von einem Altenstift: Sein Vater, den er nie kennengelernt hat, möchte ihn vor seinem Tod noch einmal sehen. In dem Seniorenheim findet der verdutzte Frank jedoch keinen sterbenskranken Greis vor, sondern einen ziemlich rüstigen älteren Herrn. Was er nicht ahnt: Gustav (Heinz Baumann) ist gar nicht sein Vater, sondern ein Landstreicher, der es sich im Bett des Verstorbenen bequem gemacht hat.

Da Gustav den Irrtum nicht aufklärt, nimmt Frank ihn mit nach Hause. Elisabeth und Noah finden ihren vermeintlichen "Schwiegervater" und "Opa" auf Anhieb sympathisch. Mit seinen eigenwilligen Ratschlägen bringt der charmante Landstreicher das biedere Familienleben der Fausters gehörig ins Wanken. Es gibt für Gustav, der sich in seiner Rolle pudelwohl fühlt, nur ein Problem: zu Franks großer Geburtstagsfeier wird auch seine Mutter Hannelore (Heidy Forster) erwartet.

Um nicht als Hochstapler entdeckt zu werden, erzählt Gustav seiner "Ex-Frau", ein Schauspieler zu sein, der Frank für einen Abiturscherz Noahs verschaukeln soll. Zunächst spielt die alte Dame mit. Doch es ist natürlich nur eine Frage der Zeit, bis die Wahrheit im Rahmen der überaus turbulenten Geburtstagsfeier ans Licht kommt. Still und heimlich verlässt Gustav das chaotische Fest.

Zunächst herrscht große Aufregung am Familientisch. Aber schließlich wird der ganzen Familie klar, dass sie es erst mit Hilfe des gewitzten Gustav geschafft haben, ihre familiären Probleme zu überwinden. Nur: Wo ist Gustav jetzt?

"Vater werden ist nicht schwer" ist eine erfrischende, lebensnahe Familienkomödie von René Heisig. Mit viel Gespür für Wortwitz und Situationskomik erzählt der Film von turbulenten Verwechslungen, die am Ende auf kuriose Weise dazu beitragen, die Probleme einer "ganz normalen" Familie zu lösen. In den Hauptrollen glänzen Heinz Baumann als sympathischer "Vater" und August Zirner als leicht linkischer "Sohn". Abgerundet wird das spielfreudige Ensemble von Eva Kryll, Florian Stetter und Franziska Schlattner.

Musik: Philipp Kölmel
Kamera: Peter Nix
Buch: Dorothee Schön
Regie: René Heisig

Gustav Tobel: Heinz Baumann
Frank Fauster: August Zirner
Elisabeth Fauster: Eva Kryll
Noah Fauster: Florian Stetter
Maria: Marion Mathoi
Ira Wallenberg: Franziska Schlattner
Hannelore: Heidy Forster
Lina: Anna Schuhmacher
Schwester Walburga: Luise Deschauer
Bestatter: Stefan Merki
Heimleiter: Bruno Reinecker
Sekretärin Altenheim: Johanna Bittenbinder
und andere

(86 Min.)

07:20

Ollewitz     

Episodenfilm Deutschland 2022

Kathleen Würfel kehrt nach vielen Jahren zur Beerdigung ihres Vaters in ihr Heimatdorf Ollewitz zurück - im Schlepptau ihre fünfzehnjährige Tochter Jessi. Hier, wo keine Kaufhalle, kein Fleischer und kein Arzt mehr zu finden sind, ist nur der Fußballplatz des FC Vorwärts Ollewitz geblieben. Und auf dem soll nun ein Gedenkfußballspiel stattfinden.

Ollewitz - ein Dorf am Abgrund. Hier, wo keine Kaufhalle, kein Fleischer und kein Arzt mehr zu finden sind, zieht es die Jungen in die ferne Großstadt. Geblieben ist der Fußballplatz des FC Vorwärts Ollewitz, eingezwängt zwischen einem kleinen Wald und dem "Schlund" - einem gigantischen gefluteten Braunkohleloch. Das Leben der standhaften Einwohner kondensiert dort wie heißer Wasserdampf an einer kalten Duschaumfensterscheibe.

Als Kathleen Würfel nach Jahren zur Beerdigung ihres Vaters in ihr Heimatdorf

zurückkehrt - im Schlepptau ihre fünfzehnjährige Tochter Jessi, stehen die Zeichen auf Krawall. Denn Kathleens Bruder Dirk, seine Exfrau Dana und ihr Sohn Julian können nur eines weniger ertragen als sich selbst: Großstadtschnösel.

Doch zwischen einem gründlich missratenen Gedenkfußballspiel gegen die Erzrivalen aus dem benachbarten Echtewitz, einer Trauerfeier mit reichlich Rostbratwürsten, Bier und Kartoffelsalat und den Wirren um einen verschwundenen Pokal beginnen sich die Karten neu zu mischen. Denn nicht nur ein unerwartetes Erbe versetzt die ohnehin verworrenen Familienbanden in neue Bewegung. Da sind auch noch der Schlund - und der stille Platzwart Jörg.

Musik: Marcus Dippner
Kamera: Miriam Kolesnyk, Kirsten Kofahl
Buch: Tobias Rohe, Jana Fischer, Markus Schafitel
Regie: Mareike Engelhardt

Kathleen Würfel: Cordelia Wege
Dirk Würfel: Stephan Grossmann
Dana Würfel: Tilla Kratchowill
Jessi Würfel: Annika Fabich
Julian Würfel: Julian Gutmann
Jörg Fichtner: Henning Peker
Schiedsrichterin: Stephanie Müller-Spirra
Sternekoch: Robin Pietsch
Trainer: Benny Kirsten
und andere

(40 Min.)

08:00 Glaubwürdig: Kathrin Schulze und Kristin Wießel    

Die Schwestern Kathrin Schulze und Kristin Wießel sind Stahl- und Metallfacharbeiterinnen und führen eine eigene Firma in der Altmark. Ihr Zuhause ist das 150-Seelendorf Ipse. Ihr Vater betrieb hier eine Dorfschmiede. Seine Töchter wuchsen zwischen Hammer und Amboss auf und fanden das immer interessant. Als der Vater 2006 an Krebs erkrankte und mit 53 Jahren starb, war für die beiden jungen Frauen klar: "Wir machen weiter. Papa hätte das so gewollt." Der Plan geht auf, die Firma expandiert. Die Schmiedinnen - beide um die 40 - haben inzwischen fast ein Dutzend Angestellte. Männer und Frauen. "Wir reden nicht über Gleichberechtigung, wir leben das einfach", sagen sie.

Die beiden hoffen, dass ihre Töchter vielleicht später in ihre Fußstapfen treten. Das wäre gegen den Trend. Aktuell gehen viele junge Frauen aus ländlichen Gegenden weg. Kathrin Schulze und Kristin Wießel wollen das nicht mehr so hinnehmen. Um junge Leute zu halten, gründeten die beiden Christinnen mit

ihren Freunden einen Verein namens "Ipse excitare". Excitare heißt aufwachen oder erwecken, und damit meinen sie vor allem die Ipser Kirche. Ein herrlich altehrwürdiges Gebäude mitten im Dorf und kaum einer geht mehr hin. "Wir wollen hier jugendlichen Schwung und kulturelles Leben rein bringen. Nicht nur für Gläubige, sondern für alle!"

(MDR 15.05.2021)

08:05 Mythos Jungfernhäutchen    

Auf den Spuren eines hartnäckigen Irrglaubens

Film von Lena Kupatz

Es ist ein archaischer anatomischer Mythos: die Idee von einem Häutchen, das die Vagina verschließt und bei der ersten Penetration reißt. Dieser Mythos begrenzt Frauen seit Jahrhunderten in ihrer Lebensführung und verweigert ihnen die sexuelle Selbstbestimmung. In streng patriarchal denkenden Familien wird die Ehre der Familie mit der Jungfräulichkeit ihrer Töchter in Zusammenhang gebracht.

Dass die Jungfräulichkeit anhand des sogenannten Jungfernhäutchens medizinisch nicht nachweisbar ist, wissen wenige. Und doch hält sich dieser Mythos hartnäckig. Warum können wir uns davon nicht befreien? Warum beeinflusst ein Irrglaube unser Leben? Diese überfälligen Fragen thematisiert die Doku "Mythos Jungfernhäutchen" (BR/MDR/rbb), für die sich die junge Journalistin Ninve Ermagan auf eine filmische Recherchereise begibt.

Ninve Ermagan trifft auf die gynäkologische Chefärztin Mandy Mangler, die alles dafür tut, diesem Irrglauben ein Ende zu setzen. Sie unterhält sich mit Frauen wie Yasemin Toprak, die von ihrer streng gläubigen Familie verstoßen wurde und trifft mit Anne Fleck eine bekennende Jungfrau. Aber auch die Männer des Berliner Vereins "Heroes" kommen zu Wort, die mit Schulungen Menschen unterstützen, die nicht länger nach überholten patriarchalen Regeln leben wollen. Und sie interviewt die engagierte Lehrerin Sina Krüger, die es geschafft hat, dass überholte Darstellungen in Lehrbüchern für deutsche Schulen korrigiert wurden.

Die Recherche zeigt auch, dass gesellschaftliche Aufklärung dringend notwendig ist: Denn noch immer werden auch in Deutschland schmerzhaft "Hymenrekonstruktionen" angeboten, werben Firmen mit Kunstblutkapseln für eine vorgetäuschte "Wiederherstellung von Jungfräulichkeit", werden Frauen mit dem Anspruch der Jungfräulichkeit unter Druck gesetzt und zu schmerzhaften Eingriffen gezwungen.

08:50 Lütt Matten und die weiße Muschel   

Spielfilm DDR 1963

Fischersohn Lütt Matten möchte mit seinem Vater eine Reuse bauen. Doch der

hat keine Zeit. Also macht sich der Junge allein ans Werk. Als er jedoch mit leeren Händen nach Hause kommt, wird er von den anderen verspottet. Da hört Lütt Matten die Legende von der weißen Muschel, die Fische herbeisingen kann.

Der kleine Fischerjunge Lütt Matten will genau wie die Erwachsenen fischen, fängt aber nichts. Als er mit leeren Händen vom Fischzug nach Hause kommt, wird er von den anderen verspottet. Sogar sein Vater macht sich lustig über ihn. Nur seine Freundin Mariken hält zu ihm. Da hört Lütt Matten die Legende von der weißen Muschel, die vor langer Zeit einmal geholfen hat, den armen Fischern den Fisch herbeizusingen. Und so macht sich Lütt Matten auf die abenteuerliche Suche nach der magischen weißen Muschel, um es allen zu beweisen.

Der DEFA-Kinderfilm "Lütt Matten und die weiße Muschel" wurde 1963 von Herrmann Zschoche auf der Insel Hiddensee gedreht und beruht, wie auch der beliebte DEFA-Klassiker "Die Reise nach Sundevit", auf einem Kinderbuch von Benno Pludra.

Musik: Georg Katzer

Kamera: Horst Hardt

Buch: Benno Pludra, Herrmann Zschoche

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Benno Pludra

Regie: Herrmann Zschoche

Lütt Matten: Lutz Bosselmann

Vater: Erik S. Klein

Mariken: Heike Lange

Kaule: Joachim Krause

Mutter: Johanna Clas

Großvater: Otto Saltzmann

Badegast: Herbert Köfer

Junger Fischer: Herbert Sturm

und andere

(76 Min.)

10:05

König Drosselbart **HD** **UT** **AD** **DGS**

Märchenfilm DDR 1965

Die hochmütige Prinzessin Roswitha soll verheiratet werden. Als sie all ihren Freiern nur Spott entgegenbringt, hat ihr Vater genug. Er gibt sie dem erstbesten Bettler zur Frau. Traurig folgt die Prinzessin dem armen Spielmann in seine ärmliche Hütte. Keinen Tag, so verkündet sie, will sie hier bleiben - und bleibt dann doch.

Prinzessin Roswitha macht eine Spazierfahrt durch den Wald. Übermütig lässt

sie die Pferde antreiben, bis die Kutsche schließlich ein Rad verliert. Ein junger Reiter kommt zu Hilfe. Roswitha behandelt ihn recht spöttisch und schnippisch, doch ganz unsympathisch sind sich die beiden nicht. Im Schloss ihres Vaters, des Königs Löwenzahn, wird die Prinzessin schon ungeduldig erwartet: wieder einmal sind Freier gekommen, die um ihre Hand anhalten. Roswitha verabscheut diese Feste, denn wenn sie auch entscheiden darf, welchen der Freier sie zum Mann nehmen will - ob sie überhaupt heiraten möchte, danach fragt niemand.

Doch in ihrem Hochmut überschreitet die Prinzessin jedes Maß, ihr Spott wird boshaft und verletzend. Als sie selbst den Reiter aus dem Wald, der als letzter Freier eintrifft, wegen seines Bärtchens "Drosselbart" nennt, packt den alten König der Zorn. Dem ersten besten Bettler, der aufs Schloss kommt, so schwört er, will er seine Tochter zur Frau geben.

Wie gerufen erscheint ein armer Spielmann. Der König will sein unbedachtes Wort nicht halten, doch die abgewiesenen Freier zwingen ihn dazu, um sich an Roswitha zu rächen. Traurig folgt die Prinzessin dem Spielmann in seine ärmliche Hütte. Keinen Tag, so verkündet sie, will sie hier bleiben - und bleibt dann doch, gewöhnt sich an ihren liebevollen und gütigen Mann, der ihr geduldig all die Hausarbeit beibringt, die sie im Schloss ihres Vaters nie tun musste.

Eines Tages erklärt ihr Mann, sie müssten beginnen, für ihren Lebensunterhalt zu arbeiten. Das Bemalen von getöpften Gefäßen übernimmt Roswitha nicht nur gern, sie kann es auch sehr gut. Am nächsten Tag soll Roswitha das Geschirr auf dem Markt verkaufen. Erfolg hat sie dabei erst, als sie auf die guten Ratschläge der anderen Marktfrauen hört. Das aber mag die eigensinnige Prinzessin nicht zugeben, und so beschließt sie, am nächsten Tag ihren Stand abseits von den anderen aufzuschlagen. Vergeblich warnt sie ihr Mann, weil das ein gefährlicher Platz sei. Tatsächlich reitet ihr ein Landsknecht sämtliche Waren zu Scherben. Verzweifelt läuft Roswitha davon, wagt sich weder zu ihrem Mann noch zu ihrem Vater zurück.

Der Landsknecht war natürlich kein anderer als der verkleidete Drosselbart, der auch der Spielmann ist. Traurig muss er erkennen, dass dieser Streich zu weit gegangen ist. Doch er weiß nicht, wo er seine Frau suchen soll. Roswitha ist, ohne es zu wissen, ganz in seiner Nähe.

Ein Märchenfilmklassiker aus dem Jahr 1965, der besonders durch das präzise und humorvolle Spiel der beiden Hauptdarsteller Manfred Krug und Karin Ugowski ein unverändertes Vergnügen ist.

Musik: Wolfgang Lesser

Kamera: Lothar Gerber

Buch: Dr. Günter Kaltoven, Walter Beck

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

Regie: Walter Beck

Prinzessin Roswitha: Karin Ugowski
König Drosselbart: Manfred Krug
König Löwenzahn: Martin Flörchinger
Hofdame Beatrix: Evemaria Heyse
König Heinz Eduard: Helmut Schreiber
König Wenzel: Achim Schmidtchen
Prinz Kasimir: Arno Wyzniewski
Herzog Adolar: Gerd E. Schäfer
Tanzmeister: Klaus Piontek
Obsthändlerin: Marianne Wünscher
Zuckerbäckerin: Jutta Wachowiak
und andere

(69 Min.)

11:15 Sieben Sommersprossen   

Spielfilm DDR 1978

Robert mag Karoline und sie mag ihn. Früher haben sie in einem Haus gewohnt. Jetzt treffen sie sich im Ferienlager wieder und finden einander aufregend interessant. Bei den Erziehern stößt das auf wenig Verständnis. Einzig Gruppenleiter Benedikt sieht das anders und gibt ihnen die Hauptrollen in Shakespeares "Romeo und Julia".

Karoline (Karen Schröter) ist 14, sie hat mehr als sieben Sommersprossen und will eigentlich sowieso nicht erwachsen werden. Mit ihrer kleinen Schwester fährt sie ins Ferienlager. Dort trifft sie unversehens Robert (Harald Rathmann) wieder, ihren Freund aus Kindertagen. Sie fühlen sich wieder zueinander hingezogen und erleben ihre erste Liebe. Doch das gefällt weder den Betreuern im Ferienlager noch der eifersüchtigen Marlene (Janine Beilfuß), die auch in Robby verliebt ist.

Nur Gruppenleiter Benedikt (Jan Bereska) hat Verständnis. Er kommt auf die Idee, mit den Großen "Romeo und Julia" einzustudieren und eine Theateraufführung auf die Beine zu stellen. Robby und Karoline bekommen die Hauptrollen. Aber als Robby ein Moped organisiert und die beiden sich heimlich treffen, um abends mal aus dem Ferienlager auszureißen und um nackt im See zu baden, werden sie prompt erwischt. Lagerleiterin Kränkel (Christa Löser) will Karoline nach Hause schicken.

Atmosphärischer und sensibler Jugendfilm über die ewig junge Geschichte der ersten Liebe. Das sympathische und ungezwungene Spiel der jungen Darsteller ließ den Film seinerzeit zu einem großen Publikumserfolg werden. So schrieb die Filmkritikerin Renate Holland-Moritz im "Eulenspiegel": "Man muss weder unbedingt jung sein noch Sommersprossen haben, um den Film zu mögen, der

lebenswichtige Probleme Jugendlicher so ehrlich, mutig und ohne falsche Scham und mit ansteckendem Spaß behandelt."

Musik: Gunther Erdmann
Kamera: Günter Jaeuthe
Buch: Christa Kozik
Regie: Herrmann Zschoche

Karoline Hinze: Kareen Schröter
Robert: Harald Rathmann
Frau Kränkel: Christa Löser
Bettina, Betreuerin: Evelyn Opoczynski
Benedikt, Betreuer: Jan Bereska
Karolines Mutter: Barbara Dittus
Roberts Vater: Hilmar Baumann
Marlene: Janine Beilfuß
Doris: Carola Spindler
Johanna: Sabine Schmich
Paulchen: Michael Böttcher
Micha: René Rudolph
und andere

(76 Min.)

12:30

Eisenbahn-Romantik    

Durchs Böhmisches Mittelgebirge nach Prag

Links und rechts der Elbe schlängeln sich zwei Eisenbahnstrecken quer durch Böhmen bis in die Goldenen Stadt Prag. Viele Geschichten ranken sich um die historischen Transportwege, die weiter bis nach Österreich, Ungarn oder auch Russland führen. Der Film erzählt die Entwicklung dieser Bahnlinien, schaut auf die wunderschöne Landschaft des Böhmisches Mittelgebirges und besucht mittelalterliche Burgen. Die Zuschauer erfahren vom ehemals bunten, jüdischen Leben der Region.

Doch der Film erzählt auch von den dramatischen Entwicklungen während des Zweiten Weltkriegs und besucht das ehemalige KZ Theresienstadt, dessen Bahngleise noch heute ein Symbol für die dunkelste Zeit deutscher Geschichte sind.

In Nelahozeves, der Geburtsstadt Antonín Dvořáks, bestaunen die Reisenden eisenbahntechnische Tunnel-Bauleistungen des 19. Jahrhunderts und erkunden schließlich die spannende Nahverkehrs-Historie der tschechischen Hauptstadt Prag.

(SWR)

13:15 **#hinreisend: Abenteuer in der Oberlausitz** **HD** **CC** **UT** **■**
Safari, Floating House und Motorboot

13:30 **Tierische Heimkehrer** **HD** **CC** **UT** **■** *
Zurück in der Natur
Film von Alexander Sommer und Philipp Klein

Sie waren schon weg, jetzt kehren sie zurück: Luchse, Europäische Nerze, Sumpfschildkröten und Ziesel. Durch den Einsatz engagierter Tierschützer werden sie wieder in Deutschland heimisch. Der Film begleitet vier Wiederansiedlungsprojekte. Für die Tiere, die ihren alten Lebensraum zurückerobern, ist es ein langer und gefährlicher Weg. Einmal in der Natur, sind die tierischen Heimkehrer kaum noch zu sehen. Der Film spürt ihnen mit modernsten Kamerafallen nach und zeigt dramatische Rückschläge und ermutigende Erfolge.

Nach 200 Jahren betreten erstmals wieder drei Luchse den Pfälzer Wald. Ein Männchen und zwei Weibchen werden ausgewildert. Damit hoffentlich bald Nachwuchs den Anfang einer eigenen Population begründet.

In die Rheinauen kehrt ein Wesen zurück, das fast überall in Deutschland verschwunden war: eine Europäische Sumpfschildkröte. Geschlüpft in einer Zuchtstation. Die Tiere kommen zur Eiablage immer an den Ort ihrer Geburt zurück. Wo wird sie einen geeigneten Platz für ihr Gelege finden?

Die Europäischen Nerze zählen heute zu den am stärksten gefährdeten Säugetieren der Welt. Am Steinhuder Meer in Niedersachsen beteiligt sich ein Zuchtprogramm daran, die Art in letzter Minute zu retten.

An den Hängen des Osterzgebirge schließlich lebt das seltenste Tier Deutschlands: ein Ziesel. Die Erdhörnchen bildeten einst große Kolonien. Seit Jahren versuchen Artenschützer, die kleinen Nager wieder anzusiedeln. Ein steiniger Weg mit vielen Rückschlägen.

(ARTE 02.07.2021)

* *Sendung ergänzt am 28.03.2024*

14:13 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** *

* *Sonderzeichen ergänzt am 28.03.2024*

14:15 **Alfons Zitterbacke - Das Chaos ist zurück** **HD** **UT** **■** **AD**
Spielfilm Deutschland 2018

Der elfjährige Alfons Zitterbacke stolpert auf der Erde von einer Panne zur nächsten, deshalb träumt er von Weltraum-Abenteuern. Bei einem Fluggeräte-Wettbewerb sieht er seine Chance, es allen zu beweisen. Er plant eine Super-Rakete, erleidet Rückschläge und lernt, dass Freundschaft das Wichtigste ist.

Eines ist ganz klar: Der elfjährige Alfons Zitterbacke wird einmal als genialer Erfinder und zukünftiger Astronaut das Weltall erobern! Leider stolpert der liebenswerte Visionär gegenwärtig auf der Erde immer nur von einem Missgeschick ins nächste, womit er sich regelmäßig Ärger einhandelt. Denn so geistreich und außergewöhnlich seine Ideen auch sind, die Lehrer und seine Eltern verzweifeln daran. Allen voran sein Vater. Und dann wird Alfons auch noch ständig wegen seines Nachnamens gehänselt: "Zitterbacke - Hühnerkacke". Nur sein bester Freund Benni steht zu ihm. Da muss sich etwas ändern, denn Alfons lässt sich von nichts und niemandem unterkriegen!

Ein Fluggeräte-Wettbewerb der Schule bietet die Gelegenheit. Endlich kann Alfons allen beweisen, was er draufhat. Besonders sein Rivale und Oberstänkerer Nico wird Augen machen. Gemeinsam mit Benni und seiner neuen Klassenkameradin Emilia plant Alfons eine Super-Rakete. Was nun folgt, ist ein mächtiger Knall; eine Disqualifizierung; die Erkenntnis, dass Freunde viel wichtiger sind, als sich ständig beweisen zu müssen ... und ganz viel Wackelpudding!

Der farbenfrohe Familienfilm nach Motiven des gleichnamigen kultigen Kinderbuchklassikers von Gerhard Holtz-Baumert erzählt auf unterhaltsame Weise die Geschichte eines tollpatschigen Außenseiters. Die "kleine Hymne ans Unangepasste und Anderssein" (filmdienst.de) ermuntert Groß und Klein dazu, die eigenen Träume zu verwirklichen.

Regisseur Mark Schlichter konnte für seine Neuverfilmung ein hochkarätiges Ensemble um Grimme-Preisträger Tilman Döbler als Alfons Zitterbacke gewinnen, u.a. Alexandra Maria Lara, Devid Striesow, Katharina Thalbach, Wolfgang Stumph, Olaf Schubert und Checker Tobi. Außerdem treten als Gäste auf: Alexander Gerst, der während seiner ISS-Mission extra eine Szene nur für diesen Film drehte; sowie Helmut Roßmann, der Alfons-Darsteller im DEFA-Klassiker aus den 1960er-Jahren.

Musik: Egon Riedel

Kamera: Christof Wahl

Buch: Anja Flade-Kruse, John Chambers, Mark Schlichter

Vorlage: Nach Motiven des Kinderbuchklassikers von Gerhard Holtz-Baumert

Regie: Mark Schlichter

Alfons Zitterbacke: Tilman Döbler

Benni: Leopold Ferdinand Schill

Paul Zitterbacke: Devid Striesow

Louise Zitterbacke: Alexandra Maria Lara
 Wolfgang Klausner: Wolfgang Stumph
 Emilia: Lisa Moell
 Nico: Ron Anthony Renzenbrink
 Frodo: Arved Kuhnhardt
 Bodo: Jonas Heinrich
 Karlchen: Elias Siegmann
 Herr Flickendorf: Thorsten Merten
 Frau Diezler: Stephanie Stumph
 Direktorin Dr. Girzig: Katharina Thalbach
 Dr. Schubert: Olaf Schubert
 Sportlehrer Greife: Louis Held
 Stefan Röthmann: Jorres Risse
 Goth-Girl-Zwillinge: Rosa Meinecke
 Goth-Girl-Zwillinge: Laila Meinecke
 Sergej Krumov: Bürger Lars Dietrich
 KiKA-Reporter: Checker Tobi - Tobias Krell
 Bratwurstverkäufer: Helmut Roßmann
 Alexander Gerst: Alexander Gerst
 und andere

(86 Min.)

15:45 **MDR aktuell**    
 mit Wetter

15:50 **Die Olsenbande steigt aufs Dach**   
 Spielfilm Dänemark 1978

Die Olsenbande will wieder hoch hinaus - zumindest schaffen sie es aufs Dach des Kopenhagener Rathauses. Egon hat von einem Riesendeal Wind bekommen: Man plant, ganz Dänemark in eine Ferienkolonie für zahlungskräftige Touristen umzuwandeln. Diesen Areal-Plan will Egon an sich bringen und meistbietend verschern.

Egon (Ove Sprogø) hat von einer ungeheuren Verschwörung Wind bekommen. Danach haben EG-Bürokraten einen Plan ausgeheckt, ganz Dänemark in eine Ferienkolonie umzuwandeln. Ein korrupter Beamter beauftragt Egon, den so genannten Arealplan aus dem Kopenhagener Rathaus zu stehlen. Ausländische Grundstücksspekulanten bekunden nämlich großes Interesse an dem lukrativen Vorhaben.

Mit seinen beiden Kumpanen Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) richtet Egon im Rathaus ein heilloses Chaos an, bei dem er den Plan unbemerkt mitgehen lässt. Doch als er die heiße Ware bei seinem Auftraggeber abgeliefert, um die vereinbarten Millionen dafür zu kassieren, wird er gnadenlos über den Tisch gezogen. Egon soll sogar beseitigt werden. In allerletzter

Sekunde können seine treuen Freunde Benny und Kjeld das Schlimmste verhindern.

Egon ist in seiner Gaunerehre tief gekränkt und heckt einen Plan aus, wie er den korrupten Beamten aufs Kreuz legen und den Plan nun selbst zu Geld machen kann. Doch Yvonne (Kirsten Walther) hat Bedenken. Darf ein treuer dänischer Staatsbürger sein Vaterland an ausländische Spekulanten verhöckern? Egon, Benny und Kjeld kommen ins Grübeln.

Das ist turbulent und witzig wie immer von Erik Balling in Szene gesetzt.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Jeppe Jeppesen
Buch: Henning Bahs, Erik Balling
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogø
Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
Kriminalassistent Holm: Ole Ernst
Ingenieur Bang-Johansen: Bjørn Watt-Boolsen
"Dummes Schwein": Ove Verner Hansen
"Schwarzer Baron": Edward Fleming
Nachtwächter: Ejnar Federspiel
Gefängnisdirektor: Emil Hass Christensen
Ministerialdirektor Könich: Bjørn Puggaard-Müller
und andere

(102 Min.)

17:30 Unterwegs in Thüringen    

Die schönsten Ausflugsziele in Mitteldeutschland

Unsere Reporter präsentieren Ausflugs-Tipps für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Dresdner Neustadt ist das angesagte Szene- und Kneipenviertel in Dresden: 200 Kneipen, Cafes und Bars, 22 Theater und Kinos, 12 Museen und 40 Galerien gibt es hier. Anna-Sophie Aßmann begibt sich auf einem Streifzug durch das Dresdener Szeneviertel. Die Altmark ist ein echter Geheimtipp in Sachsen-Anhalt: Marc Burgemeister auf einer Kanutour durch das UNESCO Biosphärenreservat Drömling.

Im historischen Friseursalon in Altenburg ist die Zeit stehen geblieben. Jana Herold lässt sich von Innungsmeister Peter Müller die Friseurtechnik der 1920-er

Jahre erklären. Erfurt ist eine alte Festungsstadt: Jonathan Doll erbaut die Zitadelle Petersberg in einer interaktiven Ausstellung und erkundet ihre geheimen Horchgänge. Im östlichsten Zipfel Deutschlands erstreckt sich eine fünf Hektar große Erlebniswelt für die ganze Familie: Für Reporter Alex Huth ist auf der Kulturinsel Einsiedel ein Kindheitstraum in Erfüllung gegangen.

Im Steinbruch in Löbejün bei Halle (Saale) gibt es beliebte Routen zum Seilklettern in allen Schwierigkeitsgraden. Höhenangst sollte man nicht haben. Kletter-Einsteiger Daniel Tautz auf einem atemberaubenden Klettertrip.

Im Alternativen Bärenpark Worbis haben Bären, die vorher in nicht artgerechter Haltung leben mussten ein neues Zuhause gefunden. Jana Herold durfte einen Tag lang die Tierpfleger begleiten und hinter die Kulissen schauen. Mit ihrem Van "Bobbie" war Reporterin Kathi Groll im Vogtland unterwegs. Nach einem Stadtbummel durch Plauen ging es auf eine Alpakawanderung rund um Reichenbach. Eine puren Adrenalin-Kick erlebte Jonathan Doll bei seinem Ausflug durch die verschiedenen Sohlen der Morassina-Höhle im Thüringer Wald bei Schmiedefeld.

(MDR 07.01.2023)

18:00 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Unterwegs bei Sachsens Nachbarn** **HD** **CC** **UT** **■** *
Mit Schwejk nach Budweis - Abenteuer in Südböhmen

Beate Werner und Petr Kumpfe haben erneut den kleinen Oldtimer-Fiat "Wadera" am Start: das Öl ist gewechselt, die Kerzen sind nachgesehen, der Tank wurde gut gefüllt. Auf in ein neues Abenteuer! Diesmal begegnen die zwei Tschechien-Reisenden einem gewissen Schwejk – genau jenem braven Soldaten aus der Weltliteratur.

Schwejk weist ihnen den Weg zu den schönsten Orten in Südböhmen: Krumau an der Moldau zum Beispiel, Weltkulturerbe und nach Prag die am meisten besuchte, die am stärksten umschwärmte Stadt im ganzen Land. Krumau, tschechisch Český Krumlov, ist in seinem Herzen mittelalterlich geblieben und lädt über Holzbrücken zum Bummeln auf einer von der Moldau umschmeichelten Insel ein, die den Stadtkern markiert.

Oder Budweis, tschechisch České Budějovice, die mit 93 000 Menschen größte, lebendigste Stadt Südböhmens. Mit einem riesigen Marktplatz und schwarzen Türmen, die die zwei zum Sprechen bringen werden. Sie klären, was eine eiserne Jungfrau ist. Und sie besuchen die weltberühmten Blei- und Buntstiftwerke Koh-i-Noor Hardtmuth. In einer der bekanntesten Brauereien kosten sie ein kühles Budweiser. Und in den historischen Fleischbänken spielt Schwejk mit Frau und Tochter den fahrenden und wandernden Abenteuer-Touristen groß auf!

Sie stürmen am Moldau-Stausee Lipno, dem größten seiner Art in Tschechien, auf einen Metallturm, der einer Wasserkaraffe nachempfunden ist und spazieren auf rund 900 Höhenmetern über einen Baumwipfelpfad. Von hier sind bei guter Sicht die Alpen auszumachen. Das österreichische Linz ist nur noch eine halbe Autostunde entfernt.

Außerdem: Wie nur kam ein echtes Windsor-Schloss, ein im englischen Stil errichteter Palast mit 140 Zimmern, nach Südböhmen?

Überraschende Antworten, traumhafte Bilder und wunderbare Begegnungen bietet die Reisereportage "Mit Schwejk nach Budweis – Abenteuer in Südböhmen" mit Beate Werner und Petr Kumpfe.

** Presstext ergänzt am 08.04.2024.*

18:50 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen **HD** **CC** **UT** **■**
Dr. Brumm - Dr. Brumm spielt Fußball

Dr. Brumm macht das, was er immer macht, wenn er Lust auf Fußball hat: Er spielt eine Runde mit Pottwal. Das heutige Turnier zwischen Dr. Brumm, Pottwal und Bibi geht um den Goldpokal. Pottwals geheime goldene Goldfischregel des Fußballs ist Dr. Brumm erstmal egal. Er versucht, das Spiel mit allen Mitteln zu gewinnen. Aber trotz Schwalbe und hartem Körpereinsatz gewinnt am Ende doch Pottwal. Nicht zuletzt durch die geheime goldene Goldfischregel, die da lautet: Habe am Ende einfach ein bisschen Glück.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Unsere Mannschaft '74 (4/5) **HD** **CC** **UT** **■** *****
Goldene Zeiten auf dem Rasen

Im einzigen Fußball-Länderspiel zwischen der BRD und der DDR bei der WM 1974 schießt sich Jürgen Sparwasser mit seinem Siegtor in die deutschen Sport-

Geschichtsbücher. In Folge 4 wird klar, dass das goldene Tor im WM Spiel gleichzeitig auch eine Initialzündung für den Fußball in der damaligen DDR war.

Im einzigen Fußball-Länderspiel zwischen der BRD und der DDR bei der WM 1974 schießt sich Jürgen Sparwasser mit seinem Siegtor in die deutschen Sport-Geschichtsbücher. Noch heute ist das Tor und der "Klassenkampf" auf dem grünen Rasen unvergessen.

Die fünfteilige Doku-Serie "Unsere Mannschaft 74" beschreibt aber nicht nur das legendäre Tor, sondern gibt einzigartige Einblicke in das Leben der Ost-Fußballer während der WM in der damaligen BRD. Das Autorenduo Carola Ulrich und Uwe Karte zeigt darüber hinaus, wie sich der Fußball nach diesem bedeutsamen Spiel in der DDR gewandelt hat und dass es dabei nicht nur Gewinner gab. Sie sprechen auch mit Zeitzeugen über dieses außergewöhnliche Sportereignis im In- und Ausland und über eine goldene Ära im ostdeutschen Fußball.

Durch diese spannende Fußball-Zeitreise führt die Sportjournalistin Stephanie Müller-Spirra. Sie trifft neben Jürgen Sparwasser auch die WM-Helden Jürgen Croy, Peter Ducke, Hans-Jürgen Kreische und Erich Hamann sowie Matze Knop, Marcel Reif, Gregor Gysi und viele mehr.

In **Folge 4** wird klar, dass das goldene Tor im WM Spiel gleichzeitig auch eine Initialzündung für den Fußball in der damaligen DDR war.

** Sendung geändert am 28.03.2024*

(andere Folge; Folge 5 wird am 16.5. ausgestrahlt)

20:15 **MDR Frühlingserwachen 2024** **HD CC UT** **AD** *
Die Show im Gewinnerort

** Sendung ergänzt am 28.03.2024*

22:28 **MDR aktuell** **HD CC UT** *

** Sonderzeichen ergänzt am 28.03.2024*

22:30 **40 Jahre PUR - Der Konzertfilm** **HD CC**

Sie ist eine der erfolgreichsten Pop-Bands in Deutschland: PUR. 2020 feierte die Band um Frontman Hartmut Engler ihr 40-jähriges Jubiläum. 2022 fand eine große Geburtstagsparty mit 68.000 Fans statt - 40 Jahre PUR sowie 20 Jahre PUR

& Friends auf Schalke.

Die Dokumentation zeigt die Highlights des Konzerts mit musikalischen Gästen wie Peter Maffay, Max Giesinger, Naturally 7, Annett Louisan und Cassandra Steen. Hartmut Engler gibt exklusive Einblicke in die Geschichte der einstigen Schüler-Band aus Bietigheim.

(SWR)

(VPS-Datum: 10.05.2024)

00:30 **You Shall Not Lie - Tödliche Geheimnisse (5/6)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Die Schuld

Sechsteilige Fernsehserie Spanien 2021

Néstor möchte Macarena eine neue Chance geben - egal, ob sie von ihm oder ihrem 18-jährigen Schüler Iván schwanger ist. Ein Geständnis, mit dem der Psychologe eigentlich neues Vertrauen schaffen möchte, bewirkt jedoch genau das Gegenteil. Mitten in den Streit platzt Macarenas Bruder und Anwalt Sergio, der ihre Freundin Yolanda als Vermittlerin zu Iván geschickt hat, mit einer schockierenden Nachricht.

Musik: Arnau Bataller

Kamera: Julián Elizalde

Buch: Clara Esparrach, Pau Freixas, Ivan Mercadé

Regie: Pau Freixas

Macarena: Irene Arcos

Ivan: Lucas Nabor

Lucia: Berta Castane

Sergio: Juan Diego Botto

Ana: Natalia Verbeke

Arturo: Jorge Bosch

Sofia: Amaia Salamanca

Yolanda: Eva Santolaria

Martin: Biel Contreras

Natalia: Carmen Arrufat

Nestor: Leonardo Sbaraglia

Lucas: Pau Contreras

Maite: Miren Ibarguren

Alfonso: Jaume Sans

Diego: Ernesto Alterio

und andere

(53 Min.)

01:20 **You Shall Not Lie - Tödliche Geheimnisse (6/6)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Die Wahrheit
Sechsteilige Fernsehserie Spanien 2021

Niemand traut mehr dem anderen - nicht einmal Familienmitglieder, die alles zu verlieren drohen. Als Néstor Beweise verschwinden lassen will, die seine Frau Macarena belasten, richtet sich ihr Verdacht auf ihn. Während sich das Paar mit seiner Tochter berät, warten vor dem Haus nicht nur Skandalreporter. Das Eintreffen von Ana, die auf eigene Faust herausfinden möchte, was mit ihrem Sohn Iván geschehen ist, führt zu einer verhängnisvollen Konfrontation.

Musik: Arnau Bataller
Drehbuch: Clara Esparrach, Pau Freixas
Regie: Pau Freixas
Kamera: Julián Elizalde

Macarena: Irene Arcos
Nestor: Leonardo Sbaraglia
Ana: Natalia Verbeke
Roldan: Oriol Genis
Yago: Lluís Altés
Arturo: Jorge Bosch
Sergio: Juan Diego Botto
Martin: Biel Contreras
Natalia: Carmen Arrufat
Lucas: Pau Contreras
Yolanda: Eva Santolaria
Lucia: Berta Castane
Maite: Miren Ibarguren
Ivan: Lucas Nabor
Diego: Ernesto Alterio
Iris: Lu Colomina
Sofia: Amaia Salamanca
und andere

(61 Min.)

02:25 **Unsere Mannschaft '74 (4/5)** **HD** **CC** **UT** **■** *
Goldene Zeiten auf dem Rasen
(MDR 09.05.2024)

** Sendung geändert am 28.03.2024*

(andere Folge; Folge 5 wird am 16.5. ausgestrahlt)

02:50 **Unterwegs bei Sachsens Nachbarn** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Schwejk nach Budweis – Abenteuer in Südböhmen

(MDR 09.05.2024)

03:35 Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop **HD** **CC** **UT** **■**

Ländermagazine
04:05 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 09.05.2024)

Ländermagazine
04:35 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 09.05.2024)

Ländermagazine
05:05 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 09.05.2024)

Freitag, 10. Mai 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1119)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (992)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3978)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4254)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (168)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Außer Atem
Fernsehserie Deutschland 2019

Gleich zwei schwere Unglücke fordern die Ärzte rund um Ausbilder Dr. Niklas Ahrend. Während sich Tom und Mikko um die Versorgung der Verletzten vom Petersberg-Festival kümmern, findet sich der noch krankgeschriebene Assistenzarzt Ben Ahlbeck als Ersthelfer bei einer Massenkarambolage wieder.

Trubel und Dramatik im Erfurter Johannes-Thal-Klinikum! Gleich zwei schwere Unglücke fordern die Ärzte rund um Ausbilder Dr. Niklas Ahrend. Während sich Tom und Mikko um die Versorgung der Verletzten vom Petersberg Festival kümmern, findet sich der noch krankgeschriebene Assistenzarzt Ben Ahlbeck als Ersthelfer bei einer Massenkarambolage wieder. Zurück am JTK kümmert er sich gemeinsam mit Dr. Bähr um den Unfallverursacher Jonas Beyer. Der junge Mann kann sich den Unfallhergang nicht erklären und ist sichtlich mitgenommen. Als er plötzlich einen Krampfanfall erleidet, ist es Tom, der die beiden Ärzte auf die Ursache seiner Symptome bringt.

In den Unfall verwickelt sind ebenfalls Lena Henke und ihr Mann Oliver Greiner. Ausgerechnet ein Paar, das Julia und Niklas schon lange im Kinderwunschzentrum begleiten. Mit Erfolg, denn Lena ist im fünften Monat schwanger - und schwer verletzt! Als nach der OP plötzlich Wehen auftreten, droht Lenas lang ersehntes Glück zu zerplatzen. Für Oliver kaum zu ertragen, denn das Leben seiner Frau und das seines Kindes hängen am seidenen Faden. Mit allen Kräften kämpfen Julia und Niklas um Lena und ihr ungeborenes Baby.

Inmitten des ganzen Trubels sucht der etwas schwerhörige Wolfgang Berger nach einem behandelnden Arzt, denn mit einem so schlechten Gehör kann es ja nicht weitergehen. Am Telefon verweist Dr. Moreau ihn jedoch auf einen späteren Zeitpunkt und erklärt die Situation. Doch Berger missversteht Matteo

am Telefon und zieht seine ganz eigenen Schlüsse.

Buch: Laura Wagner
Regie: Herwig Fischer

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Mikko Rantala: Luan Gummich
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Lena Henke: Nadine Rosemann
Oliver Greiner: Tilman Strauß
Jonas Beyer: Jonas Hämmerle
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (469)** **HD CC UT** 
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (954)** **HD CC UT** 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Die Wiesenbürste

Viele Tiere machen mächtig Dreck. Und das bekommen die Pfleger auf der Kiwara-Savanne täglich zu spüren. Denn Zebras, Antilopen, Perlhühner oder auch Giraffen bevölkern die Savanne, fressen den lieben langen Tag - und hinterlassen ihre Spuren: Kleine und große Kothaufen. Verstreut auf 25.000 Quadratmetern Wiese, die ständig sauber gehalten werden müssen. Und weil das eine ziemliche Plackerei für die Pfleger ist, mit Harke, Schaufel und Schubkarre loszuziehen, hat Jens Hirmer eine technische Neuerung eingeführt: Die Wiesenbürste! Ein ziemlich schickes Gefährt, das nicht nur Laune machen, sondern auch noch all die Kothaufen wegbürsten soll. So zumindest hat es Jens versprochen. Nun wagt er den Praxistest.

Der Stinker

Rund ums Nashornhaus, da lebt eine bunte Horde an Tieren - mehr oder weniger friedlich nebeneinander: Geparden und Husarenaffen, Watussi-Rinder,

Nashörner und seit dieser Woche auch Wernhard - der Damara-Ziegenbock. Den Sommer hatte er auf einer Weide im Leipziger Umland verbracht. Sich entspannt unter seinesgleichen. Doch nun wurde es wieder Zeit, zu seiner weiblichen Herde zurückzukehren. Seitdem gebärdet sich Wernhard zum echten Stinker. Hält seine Weibchen und selbst die Pfleger auf Trab. Marica Wigger und Robert Ruhs nähern sich deshalb lieber zu zweit. Und versuchen mit einer Tierbeschäftigung, den Hitzkopf abzulenken.

Der Verlust

Tapirdame Laila hat ihren Sohn verloren, gerade sieben Tage alt. Woran der Kleine starb, ist noch immer nicht vollständig geklärt, die ärztlichen Befunde stehen noch aus. Doch Anja Lange-Garbotz, die Tierärztin, hat einen Verdacht. Denn es ist nicht die erste Geburt, die im Tapirstall so tragisch zu Ende geht. Laila trägt einen Erreger in sich, der ihr wohl nichts anhaben kann, aber anscheinend das noch ungeborene Leben schwächt. Das könnte eine Ursache sein. Dabei gab es diesmal Grund zur Hoffnung, dass alles dennoch funktionieren wird. Laila bekam regelmäßig gute Medizin, schien entspannt während der Trächtigkeit. Und hat ihr Junges voll ausgetragen. Eine Geburt wie im Bilderbuch. Umso bitterer war die Enttäuschung am siebten Tag.

(MDR 26.11.2021)

10:58 **MDR aktuell**    

11:00 **In aller Freundschaft (554)**    

Auf Biegen und Brechen?
Fernsehserie Deutschland 2012

Daniel Berthold kommt mit einer Verletzung in die Sachsenklinik und gibt an, von einem Baum gefallen zu sein. Otto Stein ist indes auf der Suche nach dem Verursacher eines Unfalles, bei dem sein Auto zerstört wurde. Als er das Fahrrad des Flüchtigen vor der Klinik sieht, stellt sich heraus, dass Daniel für den Schaden verantwortlich ist.

Daniel Berthold will sich bei seiner Freundin Annika Wagenbach entschuldigen, doch diese kann mit seinem extrem schwankenden Verhalten in letzter Zeit nicht mehr umgehen und trennt sich von ihm. Etwas später kommt Daniel Berthold mit einer Bauchverletzung in die Sachsenklinik und gibt an, von einem Baum gefallen zu sein.

Schwester Arzu will sich um ihn kümmern, als er plötzlich zusammenbricht. Die Untersuchungen durch Dr. Philipp Brentano bleiben jedoch, bis auf eine harmlose Bauchverletzung, zunächst ohne Ergebnis - die Ursache für seine Ohnmacht ungeklärt. Schwester Arzu bekommt Daniels Macken zu spüren, und wenn sie ihn darauf anspricht, schließt er einfach die Augen.

Otto Stein ist indes auf der Suche nach dem Verursacher eines Unfalles, bei dem

sein Auto zerstört wurde. Als er das Fahrrad des Unfallflüchtigen vor der Klinik sieht, stellt sich heraus, dass Daniel für den Schaden verantwortlich ist. Seine Schilderung des Unfallhergangs ist somit eine Lüge. Als die Ärzte ihn damit konfrontieren, bricht Daniel erneut einfach zusammen.

Hans-Peter Brenner freut sich zwar auf den Besuch seiner Freundin Gabriele Hagen, will ihr aber eine nicht bestandene Klausur verschweigen. Sie hingegen offeriert ihm, dass sie mit ihm zusammenziehen wird - eine Stelle in Leipzig und Pläne, wie sie das Haus einrichten hat sie auch schon. In Brenner wächst das Unbehagen. Als er bei einem Abendessen ein Gespräch zwischen Brentano und seiner Freundin belauscht, ist das zu viel für ihn.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
 Buch: Maike von Haas
 Regie: Jürgen Brauer

Gabriele Hagen: Katharina Schubert
 Annika Wagenbach: Nike Martens
 Daniel Bertold: Maximilian Grünewald
 Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
 Lisa Schroth: Ella Zirzow
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (555)**    
 Frohe Ostern überall
 Fernsehserie Deutschland 2012

Der Puppenspieler Godehard Klinker hat seit längerem Schmerzen im Bein. Dr.

Elena Eichhorn diagnostiziert eine lebensgefährliche Thrombose. Doch ein längerer Klinikaufenthalt kommt für ihn nicht in Frage, da eine wichtige Premiere ansteht. Pia Heilmann will ihr erstes Osterfest nach der überstandenen Brustkrebsoperation groß feiern.

Der Puppenspieler Godehard Klinker hat nach dem Tod seiner Schwester das Sorgerecht für seinen 18-jährigen Neffen Arndt Kubitz übernommen. Diese Aufgabe nimmt er genauso ernst wie den Betrieb seiner Puppenbühne. Arndt, der seinem Onkel assistiert, fühlt sich jedoch zunehmend bevormundet und will hinwerfen. Nach einem Unfall muss Godehard in der Sachsenklinik an der Hand operiert werden. Er drängt auf eine schnelle Behandlung, da eine Premiere vor der Tür steht.

Durch Arndt erfährt Dr. Elena Eichhorn, dass sein Onkel seit längerem Schmerzen im Bein hat und diagnostiziert eine lebensgefährliche Thrombose. Für Godehard kommt ein längerer Aufenthalt in der Klinik nicht infrage. Weder Arndt noch Elena schaffen es, den Sturkopf zu einer Verschiebung der Premiere zu überreden.

Pia Heilmann will ihr erstes Osterfest nach der überstandenen Brustkrebsoperation groß feiern. Dabei übernimmt sie sich und fällt in Ohnmacht. Doch ihre Freundin Hanka Krautz ist zu Besuch und nun stehen bei den Heilmanns sorbische Ostern an. Roland verordnet Pia strikte Schonung, über deren Einhaltung die gesamte Familie mit Adleraugen wacht. Doch das hält Pia nicht aus und flüchtet zu Kathrin Globisch.

Professor Simoni schreibt an seinen Memoiren. Als seine Sekretärin Barbara Grigoleit ein paar Zeilen zu lesen bekommt, versetzt sie ihm einen herben Dämpfer - es liest sich wie eine medizinische Abhandlung. Barbara bietet ihm seine Hilfe an und macht daraus einen blumigen "Arztroman". Nun ist Simoni entsetzt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Christoph Popcke
Buch: Thomas Steinke
Regie: Mathias Luther

Godehard Klinker: Thomas Goritzki
Arndt Kubitz: Patrick Baehr
Hanka Krautz: Malina Ebert
Inga Böhm: Marie-Jeanne Gierden
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn

Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

12:30

Die Drei von der Müllabfuhr - Dörte muss weg     

Spielfilm Deutschland 2018

Die Berliner Müllmänner Werner, Tarik und Ralle kämpfen gegen die Modernisierung ihrer Arbeitsplätze. Als der Müllroboter PZT04-5000 aufkreuzt und die Effizienz der Kollegen statistisch erfasst werden soll, dümmert ihnen, was das bedeutet. Aber so leicht lassen sie sich nicht entmutigen.

Werner (Uwe Ochsenknecht), Ralle (Jörn Hentschel) und Tarik (Daniel Rodic) sind ein eingespieltes Trio bei der Berliner Müllabfuhr. Werner, von allen liebevoll "Käpt'n" genannt, ist schon lange dabei und eine echte Führungspersönlichkeit - einer, der sagt, wenn ihm was nicht passt.

Das kommt besonders bei seinem Vorgesetzten Dorn (Rainer Strecker) - einem ehemaligen Müllmann, der es in die Chefetage geschafft hat - nicht immer gut an. Was noch keiner ahnt: Dorn plant Modernisierungsmaßnahmen. Erst kreuzt die ebenso attraktive wie kühle Dr. Hanna Keller (Inez Bjørg David) auf, die die Effizienz der Kollegen statistisch erfassen will, dann der Müllroboter PZT04-5000.

Allen dümmert nun, was das bedeutet, auch Werner, Ralle und Tarik machen sich Sorgen um ihre Arbeitsplätze, die durch "Dörte" wegrationalisiert werden sollen. Es rumort gehörig in der Belegschaft.

Parallel spielt sich beim Lieblings-Späti der drei ein weiteres Drama ab: Die Bauarbeiten am Gebäude ziehen sich endlos hin, Betreiberin Gabi (Adelheid Kleineidam) bangt um ihre Existenz. Die drei Stammgäste sind bestürzt und wollen helfen. Derweil spitzen sich die Ereignisse an ihrem eigenen Arbeitsplatz weiter zu: Als Ralle und Tarik den Müllroboter mit einem selbstprogrammierten Virus manipulieren, kommt es zum Eklat.

Musik: Biber Gullatz, Andreas Schäfer
Kamera: Mathias Neumann

Buch: Christian Krüger, Barry Thomson
Regie: Edzard Onneken

Werner Träsch: Uwe Ochsenknecht
Ralle Schieber: Jörn Hentschel
Tarik Büyüktürk: Daniel Rodic
Hanna Keller: Inez Bjørg David
Rüdiger Dorn: Rainer Strecker
Gabi Hertz: Adelheid Kleineidam
Specki: Frank Kessler
Annika Träsch: Laura Louisa Garde
Arnon van der Heijden: Philippe Brenninkmeyer
Gerald: Martin Glade
Wolli: Alexander Hörbe
Kowalski: Axel Werner
Pauli Träsch: Carla Demmin
Azubi Micha: Marc Mewes
Johannes: Johannes Heinrichs
Bernhard: Simon Käser
und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD   

14:00 **MDR um 2** HD    

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (178)**   
Rhani und ihre Familienbande
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Im Elefantentempel des Leipziger Zoo gibt es ein einschneidendes Erlebnis: Der Gesundheitszustand der alten Elefantendame Rhani hatte sich extrem verschlechtert. Das Team des Leipziger Zoos musste eine unangenehme Entscheidung treffen. Schweren Herzens haben sie Rhani von ihren unerträglichen Schmerzen und unheilbaren Leid befreit. Nun muss es weiter gehen, ohne Rhani. Grund genug noch einmal zurückzublicken, auf die schönsten Tempelgeschichten rund um Rhani, Voi Nam und Mekong:

Michael Tempelhoff feiert den ersten Geburtstag von Voi Nam. Der kleine Jumbo ist der wohl berühmteste Zoobewohner, doch mit nunmehr einer runden halben Tonne Lebendgewicht längst kein Schmusetierchen mehr. Und was gibt's zum Ehrentag? Vielleicht gar eine echte Geburtstagstorte, speziell für Dickhäuter?

53 Jahre hat Elefantendame Rhani auf dem Buckel. Doch seit einiger Zeit ist sie nicht mehr so gut zu Fuß, kleine Entzündungsherde schmerzen beim Laufen.

Tierpfleger Michael Tempelhof will Abhilfe schaffen. Kurzerhand wird der Elefantestall zum Pediküresalon: Messer und Hobel statt Nagelschere und Pinzette. Doch weiß Rhani die Fußpflege zu schätzen?

Schwertransport für Michael Tempelhof: Mit zwei Sattelschleppern kommen die beiden Elefantenkühe Salvana und Saida aus Hamburg. Doch mit der Ankunft in Leipzig beginnt die eigentliche Schwerstarbeit: Wie bewegt man zwei Schwergewichte dazu, ihre Reiseabteile zu verlassen und Neuland zu betreten? Und wie reagieren die anderen Elefanten im Haus auf die "neuen Nachbarn"?

Im April 2006 öffneten sich die Türen für das neue Leipziger Elefantenhaus. Das ist natürlich nicht nur irgendein Haus, sondern gleich ein gesamter Tempel namens Ganesha Mandir. Keinem Elefanten soll es hier an was fehlen, so gibt es vier Badebecken, ein Separée für den Bullen und großzügige Freiflächen. Doch ob bei der Eröffnung alles gut geht?

Der Zoo Leipzig befindet sich auf dem Weg zum Zoo der Zukunft. Es sind große Umbaumaßnahmen geplant. Das bedeutet Baulärm und die Sprengung eines alten Hauses. Wochen zuvor beginnt auch Michael Tempelhoff, die sensibelsten Zoo-Bewohner auf den großen Knall einzustimmen. Täglich bekommen die Elefanten für eine Stunde eine musikalische Geräuschkulisse geboten, die ihre Ohren an fremde Töne gewöhnen soll.

Elefantenbulle Mekong muss pünktlich jeden Morgen eine Evakuierungsübung mitmachen: Um außer Reichweite der Schallwelle zu gelangen, soll er auch am Tag X das Bullenhaus verlassen und gemeinsam mit den Damen den Knall im entfernten Elefantentempel über sich ergehen lassen.

(ARD 10.08.2009)

15:15 **Gefragt – Gejagt (601)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Alexander Bommers
(MDR 09.05.2023)

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

Salat im Glas - mit Spitzenkoch Christian Henze

Knackig frische Zutaten und neue Ideen sind das Rezept für Salate, die sich zum Mitnehmen oder einen Grillabend eignen. Welches Grünzeug geeignet ist und

sich gut in Gläser oder Schüsseln schichten lässt, zeigt unser Spitzenkoch. Ebenso, welche Saucen und Gewürze nicht fehlen sollten.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 10.05.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Liedergeschichten - Tier-ABC

Spielerisch das ABC lernen... Von A wie Affe, bis Z wie Zebra findet in diesem Song jedes Tier seinen Platz.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Elefant, Tiger & Co. (1077)** HD CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

20:15 **Kastelruther Spatzen - Herz und Heimat** HD CC UT *
Das TV Special aus Südtirol

"Herz und Heimat" gehören für die Kastelruther Spatzen fest zusammen. Das sieht man an ihren Trachten und hört es auch in ihren Liedern, die immer wieder von der Liebe zur Heimat, der wunderschönen alpenländischen Natur und dem Leben der Menschen in Südtirol handeln. Genau diese wiederkehrenden Natur-Bilder, tiefen Gefühle, religiös orientierten Werte und musikalischen Wurzeln sind in vielen Liedern der Spatzen zu erkennen.

Die Spatzen haben sich nie verbiegen lassen. Grundwerte wie der Glaube, das einfache, naturverbundene Leben und die besagte Liebe zu ihrer Heimat Südtirol spielen eine wichtige Rolle. Wichtig ist hierbei auch der enge Zusammenhalt innerhalb der Gruppe und der Anspruch, in den Liedern Inhalte zu vermitteln, die direkt aus dem Alltag der Menschen kommen und so die

Gefühlswelt ihrer vielen Fans ansprechen. Kein Wunder also, dass ihre Musik mittlerweile Generationen verbindet.

2023 wurde ein Jubiläum gefeiert. Über 40 Jahre ist es nun her, dass die Kastelruther Spatzen ihr erstes Album "Viel Spaß und Freude" veröffentlicht haben und auch heute noch sind die Spatzen passionierte Gipfelstürmer im Musikgeschäft. Unglaubliche 13 Echos und unzählige Platin- und Goldauszeichnungen dürfen sie in ihrer Geschichte ihr Eigen nennen. Sie sind die erfolgreichste Gruppe der Volksmusikszene aller Zeiten. Das steht außer Frage!

Moderatorin Sonja Weissensteiner trifft sich in Südtirol mit den beliebten Künstlern, die ihre Hits vor der beeindruckenden Bergkulisse präsentieren und so manch wichtigen Ort der Bandgeschichte vorstellen.

(MDR 17.11.2023)

* Sonderzeichen „schwarz/weiß“ entfernt am 19.04.2024

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **NDR Talk Show**     *

* Sendung ergänzt am 08.04.2024

00:00 **Bingo im Kopf**     
Spielfilm Deutschland 2019

In jeder Krise steckt eine Chance - das erfährt der sinkende Schlagerstern Mirko Mortauk auf die harte Tour. Statt auf den Remix seines einzigen Hits "Bingo" zu hoffen, will sich der Ex-Star endlich aus der Wiederholungsschleife befreien. Pleite und ausgebrannt kehrt er nach Hause ins bayrische Sankt Maiwald zurück.

Mirko Mortauk (Pasquale Aleardi) hat die Party-Hymne für eine ganze Generation geliefert. Wenn er auf die Bühne kommt, wollen die treuen Fans seinen Schlagerhit "Bingo" hören und abfeiern wie damals in den 1990ern. Das ist schon eine ganze Weile her, entsprechend tief steckt Mirko in der Karriere- und Lebenskrise. An neuen Liedern zeigt nicht einmal sein Entdecker Sigg (Henry Hübchen) Interesse. Der mit allen Wassern gewaschene Manager will seinen sinkenden Schlagerstern mit einem Rap-Remix von "Bingo" wieder an die Spitze der Charts katapultieren.

Um ungestört im Studio zu arbeiten, schickt Sigg seinen ausgebrannten Schützling kurzerhand auf Heimaturlaub. Zu Hause im bayrischen Sankt

Maiwald, wo sogar ein Sträßchen nach ihm benannt ist, soll Mirko wieder zu Kräften kommen. Leider ist dort der Empfang alles andere als freundlich. Mirkos Geschwister und seine Jugendliebe Rosa (Eva Herzig) haben ihm nicht verziehen, dass er für den Erfolg alles hinter sich gelassen hat.

Rückendeckung bekommt Mirko von seinen Eltern: Während Vater Borko (Peter Prager) auf beinhartes Boxtraining setzt, besorgt ihm seine Mutter (Gundi Ellert) einen Mini-Job. Er soll den örtlichen Chor für einen Gesangswettbewerb fit machen und zum Sieg führen. Die Proben verlaufen jedoch alles andere als erfolgsversprechend und Mirkos früherer Ruhm wie auch seine Vorgeschichte in der Heimat erweisen sich als schwere Bürde beim Neuanfang.

Erst als er wieder spürt, was Musik für ihn ist und was ihm die Menschen seiner Vergangenheit - seine Familie und Jugendliebe - bedeuten, löst sich auch der künstlerische Knoten.

Der Film unter der Regie von Christian Theede erzählt eine Geschichte von vergessenen Träumen, kreativen Wurzeln und einem mutigen Neuanfang. Die Komödie mit vielen berührenden Momenten überzeugt mit einem mitreißenden Ensemble und der grandiosen Kulisse der oberbayerischen Naturlandschaft am Staffelsee.

Musik: Dominik Giesriegl
Kamera: Timo Moritz
Buch: Markus B. Altmeyer, Nils Willbrandt
Regie: Christian Theede

Mirko Mortauk: Pasquale Aleardi
Mama Mortauk: Gundi Ellert
Vater Mortauk: Peter Prager
Elena: Marie Leuenberger
Nele: Aleen Jana Kötter
Rosa: Eva Herzig
Goran Mortauk: René Geisler
Sigggi: Henry Hübchen
Felix: Tom Gronau
Elke: Barbara Bauer
Rainer: David Baalcke
Georg: Matthias Lier
Freundin Manu: Henrike Hahn
Erstes Chormitglied: Anna Schäfer
Zweites Chormitglied: Laurens Walter
Chorleiterin Britta: Cordula Zielonka
Veranstalter: Tim Ehlert
Angelika: Berit Karla Menze
und andere

(88 Min.)

(VPS-Datum: 11.05.2024)

01:30

Elli **HD** **CC** **UT**

Kurzfilm Deutschland 2020

Elli arbeitet als Techno-DJ und liebt die Musik. Ihre Tochter Toni wächst beim Vater auf. Hin- und hergerissen zwischen dem Wunsch ihrer Tochter gerecht zu werden und dem Bedürfnis sich in ihrem Leben zu behaupten, versucht Elli für Toni da zu sein und gleichzeitig ihre Träume zu leben.

Musik: Enzo Hartmann, Tom Koch, Andreas Pfeiffer

Kamera: Matthias Rolbiecki

Buch: Vivien Hartmann

Regie: Vivien Hartmann

Elli: Hanna Binder

Toni: Blanca Sveva Keune

Malik: Amine Ardhaoui

Frau Winter: Susann Toni Wagner

Herr Burggrund: Julian Härtner

Nino: Juri Padel

Horst: Florentine Schara

(27 Min.)

02:00

Elefant, Tiger & Co. (1077) **HD** **CC** **UT** **■**

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

(MDR 10.05.2024)

02:25

Tierisch tierisch **HD** **CC** **UT** **■**

Das Tiermagazin des MDR

mit Uta Bresan

(MDR 08.05.2024)

02:50

Einfach genial **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**

Menschen. Ideen. Erfindungen.

(MDR 07.05.2024)

03:15

Der Osten - Entdecke wo du lebst

Dresdner Albertstadt - wunderbar verwandelt **HD** **CC** **UT** **■**

Ein Film von Ulli Wendelmann

Die Dresdner Albertstadt war eine der größten geschlossenen Militärstädte

Europas. An ausgewählten Schauplätzen erzählt der Film "Dresdner Albertstadt - wunderbar verwandelt", wie sich "Kasernopolis" nach der friedlichen Revolution zum gefragten "zivilen" Stadtteil für Start-Ups, Dienstleistungs- und Kulturprojekte verwandelt hat.

Ab 1877 entsteht entlang einer Heerstraße eine Stadt für 20.000 Soldaten. Bis dahin ist das Gebiet zwischen Neustadt und der Dresdner Heide Jagdgebiet für den Adel. Einen "Dorfkern" sucht man in der Albertstadt vergebens. Er wird durch ein Aufmarsch- und Paradenfeld ersetzt. Der Dresdner Götz Krüger kennt die Geschichte der Albertstadt wie kein anderer. Seit Jahren ist er im Arbeitskreis sächsische Militärgeschichte engagiert und erzählt, wie sich die Gebäude verändert haben.

Auf dem Industrieareal rund um das Kraftwerk lassen sich nach Gründung der DDR der VEB Starkstromanlagenbau und andere Firmen in den Hallen nieder. Nach dem Mauerfall gehen viele Betriebe im Industrieareal Pleite. Das Gelände verkommt weitgehend zur Brache. 2004 hat Klaus Eckhard aus Bayern eine Idee. Unter dem Namen "Zeitenströmung" entwickelt er gemeinsam mit einem Geschäftspartner ein Konzept. Aus ehemaligen Werkshallen soll ein Gelände für Start-Up-Firmen, Eventgastronomie und Ausstellungen entstehen. Im Schatten der "Zeitenströmung" werden Fabriken für eine neue Club- und Partymeile, der "Straße E" genutzt. Sebastian Gottschall gehört hier zu den Machern der Reithalle, die in historischen Gemäuern neue Bands und Sounds präsentieren.

Eine vergessene und verdrängte Geschichte hat der Dresdner Fotograf Martin Hertrampf dokumentiert. Ab Mitte der achtziger Jahre hält er das Leben der Sowjetsoldaten in der Albertstadt fest. Bis zu ihrem Abzug 1992 bleiben sie hier fast fünfzig Jahre lang "fremde Freunde".

Nach dem Mauerfall stellen die Stadt Dresden, Land und Bund mehrere Millionen für die Revitalisierung bereit. Die Idee, die Albertstadt von einer ehemaligen Garnisonsstadt zur Wohn-Dienstleistungs-Kulturstadt zu entwickeln, geht auf. In dem Film "Dresdner Albertstadt - wunderbar verwandelt" führen Ortschronisten und Investoren, Eventmacher und Soldaten durch eine unbekannte und spektakuläre, neue Albertstadt.

(MDR 04.10.2016)

03:45 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 
(MDR 10.05.2024)

04:15 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 10.05.2024)

Ländermagazine
04:45 MDR THÜRINGEN JOURNAL    
(MDR 10.05.2024)

05:15 Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss - nonstop   
